

LÜBBENER STADTANZEIGER

powěstnik
města Lubina

mit Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)



LÜBBEN

Die Stadt im Spreewald.

Foto: ©StadtLübben



AUS DEM RATHAUS | Z RADNICE

ÄNDERUNG DER SPRECHZEITEN IM BÜRGERBÜRO

Seit 01. Juli für Dienstage

Ab dem 01. Juli ändert sich die Dienstags-Sprechzeit für Bürger*innen im Bürgerbüro der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota). Künftig gelten folgende Zeiten: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr.

Die Terminvergabe für den Abendzeitraum zwischen 15:00 und 18:00 Uhr erfolgt ausschließlich vorab telefonisch (03546 79-2505 / -2506 / -2507 / -2508) unter oder per E-Mail (buergerbuero@luebben.de).

Gründe hierfür sind ein hohes Antragsaufkommen, insbesondere bei Pass- und Ausweisdokumenten sowie der gestiegene

Arbeitsaufwand im Zusammenhang mit der Erstellung von Lichtbildern direkt im Bürgerbüro.

TERMINE AN NICHT-SPRECHTAGEN

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, bietet das Bürgerbüro zusätzlich zu den Öffnungszeiten jeden Montag und Mittwoch eine individuelle Terminsprechstunde an. Die Terminvergabe erfolgt vorab telefonisch oder per E-Mail.

Die Stadtverwaltung bittet alle Bürger*innen um Verständnis für die Änderungen und empfiehlt, Termine frühzeitig zu buchen.

SPRECHTAGE BÜRGERBÜRO

Di 09:00-12:00 Uhr & 13:00-15:00 Uhr
Do 09:00-12:00 Uhr & 13:00-15:00 Uhr
Fr 09:00-12:00 Uhr

KONTAKT FÜR RÜCKFRAGEN

Bürgerbüro
TELEFON 03546 79-2505 / -2506 / -2507 / -2508
E-MAIL buergerbuero@luebben.de

DIGITALE PASSBILDER BEI DER STADT ERSTELLEN

Ab sofort möglich

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) informiert, dass Bürger*innen ab sofort digitale biometrische Passfotos für Ausweisdokumente direkt beim Bürgerbüro erstellen lassen können. Das neue technische Aufnahmesystem PointID® zur Erfassung von Gesichtsbild, Fingerabdrücken und Unterschrift ermöglicht einen medienbruchfreien Prozess direkt bei der Antragstellung. Die Kosten zur Erstellung eines Lichtbildes betragen zusätzlich zur Dokumentengebühr 6,00 Euro. Der Betrag ist bundesweit einheitlich festgelegt. Zudem gibt es eine Änderung beim Versand von Personalausweisen und Reisepässen. Dieser ist kostenpflichtig nach Hause unter der Voraussetzung der persönlichen Annahme möglich.

GESETZLICHER RAHMEN

Auf Grundlage einer Gesetzesänderung wird das Antragsverfahren für Personalausweise, Reisepässe und ausländerrechtliche Dokumente seit Mai 2025 bundesweit vereinfacht. Lichtbilder können direkt in der Behörde bei der Beantragung eines Dokumentes erstellt werden. Ein zusätzlicher Gang zum Fotodienstleister ist nicht mehr erforderlich. Alternativ können Bürger*innen auch weiterhin biometrische Lichtbilder bei einem Fotodienstleister anfertigen lassen, welche durch die Fotodienstleister digital an die Behörde übertragen werden. Ausgedruckte Lichtbilder werden nicht mehr angenommen. Durch diese Änderung soll die Missbrauchs- und Fälschungssicherheit der Bilder erhöht

und das Antragsverfahren insgesamt vereinfacht werden.

Ausgedruckte Passbilder können für die Beantragung von Ausweisdokumenten nur noch bis zum **31.07.2025** in Ausnahmefällen angenommen und verarbeitet werden.

PRIVATE FOTODIENSTLEISTER

In der Stadt Lübben können sich Bürger*innen an folgende Fotodienstleister wenden:

• Ringfoto Brunkhorst – Breite Straße 20, 15907 Lübben (Spreewald)

• Fotoatelier Bodo Lehmann – Am Haintor 1, 15907 Lübben (Spreewald)
Die Übertragung an Behörden erfolgt verschlüsselt über das E-Passfoto-System mit einem sicheren QR-Code.

AUSNAHME BEI FÜHRERSCHHEIN-ANGELEGENHEITEN

Führerscheinangelegenheiten sind nicht von der Gesetzesänderung betroffen. Hier ist es weiterhin erforderlich, dass Bürger*innen ein Passfoto in Papierform mitbringen.



Foto: ©Bundesdruckerei GmbH

FERIEN-WORKSHOP FÜR KINDER & JUGENDLICHE

HeldenAkademie mit Fitness-Influencerin Jennifer Bieling am 24. & 25.07.

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) lädt Kinder und Jugendliche am 24. und 25.07.2025 (Ferienstart) von 14:00 bis 18:00 Uhr zur HeldenAkademie ein. Nach einem Besuch der Ausstellung „Stadthelden – Lübbener Persönlichkeiten heute und früher“ können alle KiJu an einem exklusiven Spreewald-HIT – High Intensity Training mit Fitness-Influencerin Jennifer Bieling teilnehmen. Anmeldungen sind bis 10.07. unter luebben.de möglich. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Während im Museum Schloss Lübben die Ausstellung „Stadthelden – Lübbener Persönlichkeiten heute und früher“ zu sehen ist und jeden 2. Donnerstag im Monat Erwachsene aus dem Lübbener Stadtleben auf dem „Grünen Sofa“ über Alltagsthemen diskutieren, haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, selbst heldenhaft zu sein. Bei einem Workshop geht es erst ins Museum Schloss Lübben zur exklusiven Ausstellungsführung mit Museumsleiterin Dr. Corinna Junker. Dabei lernen die Teilnehmenden wichtige Personen und ihr Engagement der Stadt Lübben kennen. Im Anschluss wird es sportlich. Fitness-Influencerin Jennifer Bieling zeigt den Kindern, wie man sich mit dem eigenen Körpergewicht im Grünen fit halten kann. Für Drinks und Verpflegung ist gesorgt.



Foto: ©Bieling, privat

Je nach Altersgruppe lädt die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) Kinder und Jugendliche zur „Heldenakademie“ ein. Am 24. Juli startet der Workshop für 5-10 Kinder im Alter zwischen 8-13 Jahren. Am 25. Juli können 5-10 Jugendliche im Alter zwischen 14-21 Jahren teilnehmen.

Der Workshop findet jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr statt. Sportliche Vorerfahrungen sind nicht notwendig. Jede*r darf mitmachen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Unterstützt wird der Workshop durch das Museum Schloss Lübben.

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt per Formular unter luebben.de bis zum 18. Juli an pressestelle@luebben.de. Die Plätze sind begrenzt. First Come, First Served. Weitere Infos gibt es unter luebben.de.

TERMINE

24.07. | 14:00 – 18:00 Uhr | Schloss Lübben

HELDENAKADEMIE
für 5-10 Kinder (8–13 Jahre)
Anmeldung unter
pressestelle@luebben.de

25.07. | 14:00 – 18:00 Uhr | Schloss Lübben

HELDENAKADEMIE
5-10 Jugendliche (14–21 Jahre)
Anmeldung unter
pressestelle@luebben.de

AUS LIEBE ZUR MUSIK: HOUWALD-MUSIKPREIS VERGEBEN

An Aaron Seraphin Korr aus Lübben.

Bereits zum elften Mal wurde der Albrecht und Helene von Houwald-Musikpreis im Rahmen des 2. Sommerempfangs für Ehrenamt & Wirtschaft der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) am 03. Juli an ein musikalisches Nachwuchstalent vergeben. Der Musikpreis hat das Ziel, Nachwuchskünstler*innen zu bestärken, das musikalische Erbe zu bewahren und ihnen den Weg in die Zukunft zu bereiten. Der Preisträger des Musikpreises 2025 ist Aaron Seraphin Korr aus Lübben. Der talentierte junge Musiker erreichte beim Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ zwei ersten Preisen an der Geige und im Gesang. Beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ überzeugte er mit einer Spitzenleistung von 25 Punkten und einem Sonderpreis in der Altersgruppe V. Dank dieser hervorragenden Ergebnisse qualifizierte sich Aaron für den Bundeswettbewerb, der im Juni in Wuppertal stattfand. Er ist Konzertmeister im Jugendsinfonieorchester Cottbus und ebenfalls im bundesweiten Auswahlorchester „Deutsche Streicherphilharmonie“ als 1. Violine unterwegs.

Die feierliche Preisverleihung wurde von Gabriel Zinke, Aarons Geigenlehrer und

ehemaligem Leiter des Konservatoriums Cottbus, mit einer persönlichen Laudatio begleitet. Den Preis nahm stellvertretend Aarons Bruder Raffael Elias Korr entgegen, da Aaron verhindert war und sich mit einer digitalen Grußbotschaft bei Jury und Förderern bedankte.

Auch Raffael überzeugte beim Regionalwettbewerb mit Höchstpunktzahl: Mit 25 Punkten wurde er mit dem 1. Preis sowie einem Sonderpreis für die höchste Bewertung ausgezeichnet. Für den Landeswettbewerb war er altersbedingt jedoch noch nicht startberechtigt.

Die Initiatorin des Preises, Jacqueline Freifrau von Houwald, würdigte die beeindruckenden Leistungen der jungen Künstler und betonte die Bedeutung musikalischer Förderung insbesondere für Kinder und Jugendliche: „Ich hoffe, dass sich viele junge Menschen von diesem Beispiel inspirieren lassen, ein musikalisches Hobby mit Leidenschaft zu verfolgen.“ Auch Bürgermeister Jens Richter zeigte sich begeistert und sprach den Brüdern seine Anerkennung aus: „Ich wünsche Aaron und Raffael auf ihrem musikalischen Weg weiterhin viel Erfolg und Freude.“

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Erscheinung vom Stadtanzeiger mit Amtsblatt:
08. August 2025

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge im Stadtanzeiger:
21. Juli 2025

Sie haben einen Beitrag für den Stadtanzeiger? Senden Sie uns Ihre Beiträge in digitaler Form bis zum Redaktionsschluss an pressestelle@luebben.de. Beiträge, welche nach dem Redaktionsschluss eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Es besteht kein Recht auf Abdruck. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Weitere Informationen sowie aktuelle und vergangene Ausgaben sind auch auf luebben.de zu finden.

STADT LÜBBEN WÜRDIGT EHRENAMT

Herzlichen Glückwunsch an Nancy Brandenburger, Renate Mattern und den Spreewald-Frauenchor Lübben e. V.

Viele Vereine, Initiativen, Netzwerke und Privatpersonen gestalten jeden Tag mit Herzblut und Leidenschaft das Miteinander in Lübben. Dieses Engagement wird jedes Jahr mit dem Ehrenamtspreis der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) gewürdigt. Die Vorschläge wurden von den Bürger*innen eingereicht. Die Jury um Bürgermeister Jens Richter sowie die Stadtverordneten Frau Dr. Schönfelder, Frau Freimann, Herr Koziol und Herr Gosdchan hatten die Qual der Wahl. Am 03. Juli wurden im Garten Neuhaus Menschen ausgezeichnet, deren Engagement Aufmerksamkeit und Würdigung verdient. Geehrt wurden Nancy Brandenburger, Renate Mattern und der Spreewald-Frauenchor Lübben e. V.

GEWINNER*INNEN

Am 08. März 1975 im Lübbener Ortsteil Steinkirchen gegründet, feiert der **Spreewald-Frauenchor Lübben e. V.** 2025 sein 50. Bestehen. Gerade auch als Botschafterinnen der Spreewaldstadt stehen die Pflege der niedersorbischen/wendischen Bräuche wie die „Spinte“ in Steinkirchen, die Trachtenpflege und die Sprache im Fokus. Stellvertretend für den Chor nahmen die Vereinsvorsitzende Frau Regina Schulze sowie Chorleiterin Susann Herrmann die Ehrung entgegen. Noch bis zum 21. September sind Historie und Wirken des Spreewald-Frauenchors als Teil der Ausstellung „Stadthelden – Lübbener Persönlichkeiten heute und früher“ im Museum Schloss Lübben zu sehen.

Nancy Brandenburger ist Vorstandsmitglied und Trainerin beim Turnverein Lübben

e. V. Sie ermöglicht Mädchen unterschiedlichen Alters einen geschützten Raum für Bewegung und Gemeinschaft. Dabei motiviert und stärkt sie die Mädchen, mit ihren eigenen Stärken und Schwächen umzugehen. Mit dieser Art der Unterstützung ist sie mehr als eine Trainerin.

Renate Mattern gründete 1980 den Stadtchor Lübben e. V., welcher in der Stadt mit zahlreichen Konzerten im Frühjahr und Advent ein hohes Ansehen genießt. Seither leitet sie den Chor und begeistert Mitglieder und Zuhörende für die Musik. Für Sie

ist der Chor wie eine Familie. 2025 feiert der Chor 45. Jubiläum mit ca. 40 Stimmen.

„Die diesjährigen Preisträgerinnen zeigen auf beeindruckende Weise, wie vielfältig und lebendig bürgerschaftliches Engagement in Lübben ist – sei es durch den Erhalt kultureller Traditionen, die Förderung junger Menschen oder die verbindende Kraft der Musik. Ihr Wirken steht für Gemeinschaftsinn, Verantwortung und Herzblut. Im Namen der Stadt danke ich Ihnen herzlich für Ihren Einsatz und Ihre Vorbildfunktion“, so Bürgermeister Jens Richter.



Foto: ©Stadt Lübben, B. Möbes

IMPRESSUM STADTANZEIGER

Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) - „Lübbener Stadtanzeiger“

Das Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) erscheint grundsätzlich einmal im Monat. Es ist im Verwaltungsgebäude der Stadt Lübben, Vermittlung, erhältlich. Es kann auch als Mail-Abonnement: Anmeldung unter pressestelle@luebben.de unter Angabe des Namens, Vornamens, Wohnortes, E-Mail von der Stadt Lübben bezogen werden. Zudem ist es in digitaler Form auf der Homepage der Stadt Lübben im Bürgerservice unter der Rubrik „Stadtanzeiger / Amtsblatt“ einseh- und/oder abrufbar.

HERAUSGEBER

Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), Poststraße 5, 15907 Lübben

VERLAG UND DRUCK

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, FON 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

VERANTWORTLICH FÜR DEN NICHTAMTLICHEN TEIL

Der Bürgermeister der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), Herr Jens Richter, Poststraße 5, 15907 Lübben, FON 03546 790 und Frau Bettina Möbes, Pressereferentin, Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), FON 03546 792102

VERANTWORTLICH FÜR DEN ANZEIGENTEIL/BEILAGEN

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer ppa.

Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

SCHIEDSPERSON IM EHRENAMT GESUCHT

Für die Wahlperiode 2025–2030 in Lübben

Zum Ablauf der aktuellen Wahlperiode sucht die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) interessierte Bewerber*innen für die Besetzung der Schiedsstelle der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) mit einer Schiedsperson ab dem 07. November 2025 sowie mit einer stellvertretenden Schiedsperson ab 14. November 2025. Bewerbungsschluss ist der 31. Juli 2025. Die Schiedsperson und die stellvertretende Schiedsperson werden von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) für die Dauer von fünf Jahren gewählt. Die Berufung und Verpflichtung in das Amt erfolgt durch die Direktorin des Amtsgerichtes Lübben (Spreewald), unter deren fachlicher Aufsicht die Schiedspersonen stehen. Die Aufgaben der Schiedsstelle werden von Schiedspersonen ehrenamtlich wahrgenommen. Sie erhalten nach der Aufwandsentschädigungssatzung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) eine monatliche Aufwandsentschädigung.

AUFGABEN EINER SCHIEDSPERSON

Unter dem Motto „Schlichten statt Richten“ besteht die Aufgabe einer Schiedsperson darin, festgefahrene Konfliktsituationen und verhärtete Fronten durch Verhandlungsgeschick aufzubrechen und dadurch kleinere Meinungsverschiedenheiten und

Streitigkeiten zivilrechtlicher und strafrechtlicher Art zu schlichten. Durch Abschluss eines entsprechend zu protokollierenden Vergleiches sollen so gerichtliche Auseinandersetzungen vermieden werden.

Die Schiedsperson wird in vielfältigen Bereichen tätig, z. B. in Nachbarschaftsstreitigkeiten, bei der Beachtung der Hausordnung, bei Schmerzensgeld und sonstigen Schadensersatzansprüchen, aber auch in Fällen von Körperverletzung, des Hausfriedensbruchs, bei Bedrohung und Beleidigungen, Sachbeschädigungen oder vermögensrechtlichen Streitigkeiten.

VORAUSSETZUNGEN

Für die Berufung als Schiedsperson müssen Bewerber*innen entsprechend den Maßgaben des Brandenburgischen Schiedsstellen- und Gütestellengesetz (BbgSchGG) das 25. Lebensjahr vollendet haben und im Bereich der Schiedsstelle, d. h. in Lübben (Spreewald) einschließlich der Ortsteile, wohnen.

Zudem wird geprüft, ob die Bewerber*innen nach der Persönlichkeit und ihren Fähigkeiten für das Amt geeignet sind sowie die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter besitzen. Zudem dürfen sich die Personen nicht im Vermögensverfall (z. B. keine Insolvenz, kein Eintrag im Schuldnerverzeichnis) befinden.

PERSÖNLICHEN ANFORDERUNGEN

Für das Ehrenamt ist es besonders wichtig, dass die Schiedsperson und die stellvertretende Schiedsperson ein offenes Ohr für die Probleme der Menschen haben, ein hohes Maß an menschlichem Einfühlungsvermögen mitbringen und eine gewisse Lebenserfahrung und Integrität besitzen sowie fähig sein, den Streitparteien vorurteilsfrei, sachlich und besonnen zu begegnen.

Für die Tätigkeit sollten die Bewerber*innen einen zur ordnungsgemäßen Wahrnehmung der Amtsgeschäfte hinreichenden Bildungsgrad aufweisen, im mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch sicher sein und über die für die Amtsgeschäfte erforderliche Zeit verfügen

AUFRUF

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) ruft Interessenten an dieser anspruchsvollen, ehrenamtlichen Tätigkeit auf, sich zu bewerben. Bewerbungen können bis zum 31. Juli 2025 bei der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), Wahlbehörde, Poststraße 5, 15907 Stadt Lübben (Spreewald) eingereicht werden.

Ein Bewerbungsformular ist beim Bürgerbüro erhältlich und kann von der Internetseite luebben.de heruntergeladen werden.

INFORMATIONEN ZUR SPREELAGUNE

Wegeführung und Baden

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) hat im Mai den Auftrag zur Instandsetzung der Fußgängerbrücke an der SpreeLagune an die STRABAG AG, Sonderbau Lübben, vergeben. Im Juni erfolgte bereits die Demontage der alten Brücke. Die Sperrung der Brücke SpreeLagune dauert voraussichtlich bis 31. Oktober an. Die Stadtverwaltung bittet alle Bürger*innen und Gäste, sich weiterhin an die Absperungen zu halten.

RAD-, WASSER- & FUSSWEG

Rad-, Wasser- und Fußwege in der Umgebung sind aktuell bis Ende August wieder nutzbar. Die Baustelle ist umfassend gesichert. Die Wege sind auch ausgeschildert. Die Montage der neuen Brücke erfolgt voraussichtlich ab 25. August. Im Zuge dessen werden dann die Wasserwege gesperrt. Informationen folgen. Mögliche Umleitungen sind ausgeschildert und unter luebben.de [Aktuelle Bauprojekte] einsehbar.

BADEWASSERQUALITÄT

Die Badewasserqualität wurde durch den Landkreis Dahme-Spreewald nach dem Besichtigungsbericht Badegewässer vom 10. Juni 2025 als ausreichend eingestuft.

Das Baden ist derzeit ohne Einschränkungen möglich. Im Nichtschwimmerbereich befindet sich einzelner Wasserpflanzenbewuchs. Ein Rettungsschwimmer ist nicht vor Ort. Das Gesundheitsamt überwacht die Badestelle alle 14 Tage durch Wasserproben.

HUNDE

Es wird darauf hingewiesen, dass Hunde gemäß § 4 der Hundehalterverordnung des Landes Brandenburg auf gekennzeichneten Liegewiesen und Badestellen nicht mitgenommen werden dürfen.



Foto: ©Stadt Lübben, B. Möbes

AUFRUF KULTURPROJEKTFÖRDERUNG 2026

Gemeinsam unsere Stadt kulturell mitgestalten

Die kulturelle Vielfalt ist ein fester Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota). Sie bereichert nicht nur das Miteinander in unserer Stadt und ihren Ortsteilen, sondern hat sich auch zu einem wichtigen Standortfaktor entwickelt, insbesondere für unsere Innenstadt. Um diesen wertvollen Bereich weiterhin gezielt zu stärken, hat die Stadtverordnetenversammlung im Jahr 2023 einstimmig die Einrichtung eines Kulturfonds sowie entsprechende Förderrichtlinien beschlossen.

PROJEKTE 2025

So konnten mit dem Kulturfonds auch in diesem Jahr zahlreiche Projekte verwirklicht werden, welche eindrucksvoll zeigen, wie kulturelles Engagement das gesellschaftliche Leben in Lübben belebt und verbindet.

Fährmannsverein Flottes Rudel
3. Quark-Leinöl-Meile

Tourismusverein Lübben
Martinsmarkt

TSV 65 Radensdorf
Generationsübergreifendes sportliches Wochenende

Evangelische Paul-Gerhardt Kirchgemeinde
Probenlager zum 70. Jubiläum des Lübbener Posaunenchores

Schützengilde zu Lübben 1425/1990 e. V.
Durchführung d. 31. Schützenfestes und 600 Jahrfeier der Schützengilde zu Lübben

FFW Lübben 1863 e. V.
Feuerwehrtraditionshaus mit Sonderausstellungen

Evangelische Erwachsenenbildung
„Allein, aber nicht einsam“ 6 Treffen für Menschen, vor allem Alleinstehende

Karen Ascher
Paul-Gerhardt-Kirche in Vorbereitung des Paul-Gerhardt-Jahres -Illustration und Layout

Förderverein zur Entwicklung der Paul-Gerhardt-Kirche Lübben e. V.
Paul-Gerhardt-Kirche in Vorbereitung des Paul-Gerhardt-Jahres

Regionale Künstler
Offenes Atelier

Regionale Künstler
Kunstsalon

Paul-Gerhardt-Gymnasium Lübben
„Das Wir in Mir“ Projektwoche des Gymnasiums im Stadtteil Steinkirchen

Evangelischer Schulverein Lübben
Schlossinsellauf 2025

Paul-Gerhardt-Verein
zum Paul-Gerhardt Jahr Theaterprojekt

Seniorenbeirat
Sternfahrt der Senioren/Familien zum Stadtjubiläum

Spreewald-Frauenchor
Jubiläumskonzert zum 50. Bestehen + Ausstellung

Förderverein Lübbener Musikschüler
„Musikschüler treffen Profis“ Kammermusik und Klavierabende

Turn- und Sportverein 65 Lübben e. V.
60. Jubiläum

FÖRDERUNG IN 2026

Auch für das Jahr 2026 ruft die Stadtverwaltung zur Einreichung von Projektideen

auf. Gefördert werden kreative Vorhaben aus der Bürgerschaft sowie von lokalen Kulturschaffenden, die das Gemeinschaftsgefühl stärken und sich thematisch einem der folgenden Schwerpunkte zuordnen lassen:

- Belebung der Innenstadt
- Stärkung des Tourismus
- Veranstaltungen in den Ortsteilen

Anträge für Projekte in 2026 können bis zum 15. Oktober 2025 gestellt werden. Die Umsetzung muss bis 31. Dezember 2026 erfolgen. Antragsberechtigt sind Vereine, gemeinnützige Institutionen, Gruppen und Initiativen, die eigene Veranstaltungen planen und durchführen. Der Fonds umfasst insgesamt 15.000 Euro pro Jahr. Die Fördersumme pro Projekt ist auf 1.500 € (brutto) begrenzt. Der Projektträger hat eine angemessene Eigenleistung, in der Regel 10 %, zu erbringen.

Der Antrag für 2026 ist auf luebben.de im Download verfügbar. Ansprechpartner ist die Stadt Lübben (Spreewald), SG Kulturförderung/Ehrenamt, Poststraße 5, 15905 Lübben (Spreewald).

KONTAKT

Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota)
SG Kulturförderung/Ehrenamt
TELEFON 03546 79-2405
MAIL kultur@luebben.de



Foto: ©Florian Bröcker

VERÄUSSERUNG GWERBEGRUNDSTÜCK IN NEUENDORF

Öffentliche Verkehrsanlage „Mühlbergweg“ in Lübben (Spreewald) OT Neuendorf

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) beabsichtigt, das an der öffentlichen Verkehrsanlage „Mühlbergweg“ in Lübben (Spreewald) OT Neuendorf gelegene Gewerbegrundstück im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung zum Höchstgebot zu veräußern. Gebote können vom 01. Juli bis 31. August 2025 eingereicht werden. Das Mindestgebot beträgt 100.900,00 Euro.

Das zu veräußernde Gewerbegrundstück in der Gemarkung Neuendorf, Flur 1, Flurstück 882 und Flurstück 938 mit einer Größe von insgesamt 5.398 m² liegt südwestlich der Innenstadt von Lübben (Spreewald) im Ortsteil Neuendorf, inmitten des Bebauungsplangebietes des Bebauungsplans Nr. 2 „Gewerbegebiet Lübben-West“. Das voll erschlossene Grundstück grenzt im Norden an die Bundesstraße B 87 und im Westen sowie Osten an die bereits bestehenden Gewerbeunternehmen an. Das ehemalige Flurstück 76 der Flur 1 in der Gemarkung Neuendorf wurde im Januar 2025 trennvermessen. Es sind das verkaufsgegenständliche Flurstück 938 mit 397 m² sowie das Flurstück 937 mit 113 m² entstanden, welches in der Örtlichkeit eine Verkehrsfläche bildet.

Die zulässige bauliche Nutzung zu den Betriebs- und Anlagearten ergibt sich aus den textlichen Festsetzungen und Begründungen zum Bebauungsplan.

Das Grundstück ist über die öffentliche Verkehrsanlage „Mühlbergweg“ erschlossen. Die notwendigen Anschlüsse für Strom, Wasser, Abwasser, Telekommunikation liegen straßenseitig an.

DAS VERFAHREN, ANGEBOT

Das Mindestgebot beträgt 100.900,00 Euro und ergibt sich aus dem gutachterlich ermittelten Verkehrswert gemäß Wertgutachten vom 09. April 2025.

Interessenten können die vollständigen Unterlagen unter Angabe des Kaufpreisangebotes und der künftigen Nutzung bis zum 31. August 2025 – vorzugsweise digital unter liegenschaften@luebben.de oder postalisch bei der Stadt Lübben (Spreewald) Sachgebiet Liegenschaften, Vermerk „Ausschreibung Gewerbegrundstück Mühlbergweg“, Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald) einreichen. Verspätet eingehende Angebote werden nicht berücksichtigt.

HINWEISE

Bei der Ausschreibung des vorbezeichneten Grundstücks handelt es sich um eine öffentliche, für die Stadt Lübben (Spreewald) unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Angeboten. Es handelt sich hierbei um keine Ausschreibung im Sinne des Vergaberechts, deshalb besteht keine Bindung an die Vergabebestimmungen der VgV, VOL, VOB o. ä. Die Entscheidung, ob, wann, an wen und zu welchen Konditionen verkauft wird, ist freibleibend. Bei Nichtberücksichtigung von Angeboten können Bietende keine Ansprüche ableiten. Detaillierte Ausführungen sind im Exposé auf luebben.de nachzulesen. Für Fragen können sich Interessenten an die Stadt Lübben (Spreewald), Sachgebiet Liegenschaften wenden.

ANSPRECHPARTNER*IN

SACHGEBIET LIEGENSCHAFTEN

MAIL liegenschaften@luebben.de

TELEFON 03546 79 23 08

TELEFON 03546 79 23 07



INTERIMS-GESCHÄFTSFÜHRUNG BEI DER SÜW

Neue Leitung um Alexander Boldt und Michael Leo

Zum 01. Juli übernahm die Interims-Doppelspitze um Alexander Boldt und Michael Leo die Leitung der Stadt- und Überlandwerke GmbH Lübben. Der bisherige Geschäftsführer Marcus Ende verlässt die SÜW zum 30. Juni, um in seine Heimatregion zurückzukehren.

Alexander Boldt war zuvor als Prokurist, Assistent der Geschäftsführung und Teamleiter Grundsätze / Personal / Marketing im Unternehmen tätig. Michael Leo leitete bisher das Team im Bereich Wärme. Die Übergangslösung wurde mit Blick auf Kontinuität und interne Kenntnisse getroffen und soll in der Übergangsphase einen reibungslosen Fortgang der Geschäftsprozesse gewährleisten. Die Interimsgeschäftsführung bleibt im Amt, bis eine neue Geschäftsführung gefunden ist. Das Bewerbungsverfahren läuft bereits; wann eine dauerhafte Nachfolge das Amt übernimmt, steht derzeit noch nicht fest.

Trotz der Veränderung an der Spitze bleibt

die SÜW auch weiterhin ein zuverlässiger Versorger für die Region - mit verantwortungsvoller Führung und einem engagierten Team.



Foto: ©StadtLübben, Matthes

EHRUNGEN FÜR SYLVIO KROLL

Eintrag ins Goldene Buch der Stadt & Rosenpflanzung

Der Turn- und Sportgemeinschaft Lübben 65 Lübben e. V. feiert sein 60. Jubiläum. Zum Festakt am 13. Juni war u. a. Turnlegende Sylvio Kroll zu Gast. Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) nahm dies zum Anlass, den gebürtigen Lübbener mit der Eintragung in das Goldenen Buch der Stadt sowie mit einer Rosenpflanzung auf der Schlossinsel zu ehren.

Am 13. Juni beging die Turn- und Sportgemeinschaft Lübben 65 e. V. ihr 60-jähriges Bestehen mit einem offiziellen Festakt. Als besonderer Ehrengast war der ehemalige Kunstturner und Olympiamedailengewinner Sylvio Kroll anwesend, der 1965 in Lübben geboren wurde und zu den herausragenden Persönlichkeiten der deutschen Turngeschichte zählt.

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) nahm dieses Jubiläum zum Anlass, Kroll für seine sportlichen Leistungen und seine Verbundenheit mit der Stadt zu ehren. Im Rahmen einer feierlichen Zeremonie wurde

er in das Goldene Buch der Stadt eingetragen. Zudem pflanzte er auf der Roseninsel der Schlossinsel die Beetrose Bentheimer Gold, wie es in Lübben zur Tradition geworden ist, um verdiente Persönlichkeiten dauerhaft im Stadtbild zu würdigen.

„Sylvio Kroll hat mit seinen Erfolgen im internationalen Spitzensport das Ansehen unserer Stadt in besonderer Weise gefördert. Wir schätzen es sehr, dass er seiner Heimatstadt bis heute eng verbunden geblieben ist“, erklärte Bürgermeister Jens Richter bei der Übergabe des Spatens zur Rosenpflanzung.

Im Rahmen der Ehrung besuchten die Gäste die Ausstellung „Stadthelden – Lübbener Persönlichkeiten heute und früher“. Diese zeigt neben international bekannten Persönlichkeiten auch das Wirken von 25 Bürger*innen, die sich durch ihr kontinuierliches Engagement um das Gemeinwesen verdient gemacht haben.

SYLVIO KROLL

Sylvio Kroll zählt zu den erfolgreichsten deutschen Kunstturnern der 1980er Jahre. Der gebürtige Lübbener wurde am 29. April 1965 geboren und begann seine sportliche Laufbahn im heimischen Turnzentrum unter der Anleitung von Trainer Guido Janz, dem Vater der Olympiasiegerin Karin Büttner-Janz. Bereits im Alter von etwa sechs Jahren wurde sein außergewöhnliches Talent erkannt und gezielt gefördert. Er ging nach Cottbus, wo er zur internationalen Spitzenklasse aufstieg. Zu seinen größten sportlichen Erfolgen zählen die Silbermedaillen bei den Olympischen Spielen 1988 in Seoul – sowohl im Einzelsprung als auch mit der DDR-Mannschaft.

Bereits 1982 wurde er DDR-Meister im Sprung, 1985 in Montreal Weltmeister am Barren und 1987 in Rotterdam Weltmeister im Sprung. Darüber hinaus gewann er im

Verlauf seiner Karriere zahlreiche Medaillen bei Welt- und Europameisterschaften.

HINTERGRUND ZUR ROSENINSEL

Erst am 30. Juni 2024 wurde der Umzug der Roseninsel auf die Schlossinsel feierlich begangen. Bürger*innen und Gäste haben hier die Möglichkeit, rund 70 Rosen zu erkunden. Gepflanzt wurden die Blumen auf Initiative von Familie Muschick noch auf der alten Roseninsel von berühmten Persönlichkeiten bei ihrem Besuch in der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota). Im Jahr 2002 wurde die erste Rose von Wolfgang Schmidt, Büroleiter des Landrates Dahme-Spreewald, gepflanzt. Daraufhin folgten weitere Pflanzungen von bekannten Persönlichkeiten aus Politik, Gesellschaft, Kultur, Musik und Sport. Im Jahr 2021 verstarb Ferdinand Muschick. Seine Ehefrau Inge- traud Muschick und Sohn Sylko Muschick führten die Tradition in Ehren fort und übergaben diese 2024 an die Stadt Lübben.



SICHER NEIN SAGEN MIT RÜCKHALT

Die Gleichstellungsbeauftragten stellen vor: NOAnruf

Nicht alle Personen können gut mit Ablehnung umgehen. Wenn du in eine Situation gerätst, in der du das Gefühl hast, ein ausgesprochenes „Nein“ wirkt an der Stelle nicht deeskalierend, hilft dir NoA e. V. Wenn jemand nach deinem Namen, deiner Nummer oder deinem Instagram-Account fragt, du aber anonym bleiben möchtest, stell dich als „Noa“ vor und gib die Nummer 0157 5302 4990 oder den In-

stagram-Account @_call_me_noa_ weiter. Nach Kontaktaufnahme sendet NoA nach 20 Minuten eine Antwort. Die andere Person bekommt automatisch eine Nachricht, die erklärt, dass du dich nicht wohl gefühlt hast, und bietet Informationen an, wie man solche Situationen in Zukunft vermeiden kann. Es geht darum, ein empathisches Miteinander zu unterstützen, und alle Beteiligten zu begleiten.

WEITERE INFOS
WEB noanruf.de

WEITERE INFOS
INSTAGRAM @noanruf.de

GURKENTAG IN LÜBBEN 2027?

Bekanntnis der Stadtverordnetenversammlung

Nach dem Fest ist bekanntlich vor dem Fest und so möchte die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) auch nach dem Doppeljubiläum 2025/2026 den Spreewald und seine Menschen feiern.

In der Stadtverordnetenversammlung vom 26. Juni 2025 wurde beschlossen, dass die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) gegenüber dem Spreewaldverein e. V., dem veranstaltenden Träger, offiziell ihr Interesse an einer aktiven Teilnahme am Spreewälder Gurkentang 2027 bekundet. Der Bürgermeister ist beauftragt, die dafür erforderlichen Schritte zur Kontaktaufnahme und Anmeldung einzuleiten. Bei Erteilung des Zuschlags für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) sollen die erforderlichen Mittel für den Haushalt 2027 eingestellt werden. Die finanziellen Auswirkungen werden mit ca. 5.000 € veranschlagt.

ZUM HINTERGRUND

Der Spreewaldverein e. V. veranstaltet seit vielen Jahren den Spreewälder Gurkentang. In der Vergangenheit fand dieses Fest immer in der Stadt Golßen statt. Zukünftig soll auch anderen Kommunen die Möglichkeit gegeben werden, hierfür Gastgeber zu sein. In diesem Jahr wandert der Gurkentang in die Gemeinde Märkische Heide und findet am 02. August auf dem Areal der Agrargenossenschaft Unterspreewald in Dürrenhofe – auch bekannt als „Der Dürrenhofer“ – statt.

Die Vielfalt regionaler Erzeugnisse und die regionalen Partnerschaften können durch wechselnde Standorte so noch besser abgebildet werden. Der Spreewaldverein sucht nun interessierte Kommunen, die attraktiver Austragungsort für die kommenden Gurkentage 2026 oder 2027

sein wollen. Der Gurkentang findet immer am Samstag des 1. Augustwochenendes statt. Erwartet werden i.d.R. zwischen 35 und 45 Ausstellende. Die Besucherzahlen lagen in der Vergangenheit bei 1.500 bis 2.000 Besucher*innen.

TERMIN 2025

Am 02. August lädt der Spreewaldverein e. V. wieder zum „Spreewälder Gurkentang“ ein. In diesem Jahr wandert der Gurkentang in die Gemeinde Märkische Heide und findet auf dem Areal der Agrargenossenschaft Unterspreewald in Dürrenhofe – auch bekannt als „Der Dürrenhofer“ – statt. Von 10:00 bis 18:00 Uhr erwartet die Besuchenden wieder ein kleines, feines Fest des regionalen Geschmacks: ein Regio-

nalmarkt mit frischen Produkten, liebevoll produzierten Leckereien, traditionellem Brauchtum und ausgewählten Kulturprogramm – ein Schaufenster der Spreewaldregion zum Schlemmen, Staunen und Mitmachen für Groß und Klein. Neben Spreewälder Gurken gibt es frisches Obst und Gemüse aller Art, süße Plinse, heiße Würste, frisches Leinöl, edle Tropfen, leckeres Eis, Honig von glücklichen Bienen und vieles mehr. (pm/red)

TERMIN 2025

02.08. | 10:00 – 18:00 Uhr

Märkische Heide

INFOS: gutes-spreewald.de/gurkentang



Foto: ©Andreas Traube

HITZESCHUTZ IN LÜBBEN

Stadt informiert und gibt Empfehlungen

Immer häufiger steigen die Temperaturen in den Sommermonaten auf gesundheitsgefährdende Werte. Hitze wird so zunehmend zur Belastung für Jung und Alt. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, setzt die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Blota) auf frühzeitige Information, konkrete Schutzmaßnahmen und eine breite Beteiligung der Bevölkerung. Ziel ist es, mit einem Hitzeaktionsplan die Belastung durch Hitze und UV-Strahlung zu verringern, sowohl durch Verbesserungen im öffentlichen Raum als auch durch verantwortungsvolles Verhalten.

MASSNAHMEN DER STADT

Im Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt am 09. Juli war die Fachstelle Netzwerk Hitzeaktionsplan [HAP] geladen und informierte zum Hitzeaktionsplan im Land Brandenburg. Die Fachstelle ist am Ministerium für Gesundheit und Soziales des Landes Brandenburg angesiedelt. Die Erkenntnisse wurden von Politik und Verwaltung aufgenommen.

Die Stadt Lübben (Spreewald) verfolgt vielfältige Ansätze, um das Stadtklima aktiv zu verbessern. Ein zentrales Projekt ist es, das Umfeld des Marktplatzes klimatisch zu verbessern. Vorallem die versiegelte Fläche heizt sich in den Sommermonaten stark auf. Um hier innovative Lösungen zu entwickeln, wurde das Vorhaben am 02. Juli an der BTU Cottbus-Senftenberg vorgestellt. Ziel ist es, Studierende aus Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung für einen Ideenwettbewerb zu gewinnen. Im Vorfeld wurden die Rahmenbedingungen innerhalb eines Workshops im Rathaus konkretisiert. Auch die Beteiligung der Bürgerschaft ist angedacht. Erste Ergebnisse könnten bereits im ersten Halbjahr 2026 vorliegen.

Zur Verbesserung der Versorgung mit Trinkwasser wurden bereits Spender in öffentlichen Einrichtungen installiert, darunter an der Spreewaldschule, der Liuba-Grundschule und der Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule. Zusätzlich plant die

Stadt den Ausbau von Grünflächen und mehr Baumbepflanzung. Noch in diesem Jahr soll dafür ein Fördermittelantrag gestellt werden. Bei zukünftigen baulichen Projekten soll verstärkt auf bauliche Beschattung geachtet werden, um die Stadt klimafreundlich zu gestalten.

KÜHLE ORTE NUTZEN

Bis bauliche Maßnahmen umgesetzt sind, bietet Lübben bereits jetzt Rückzugsorte bei großer Hitze. Besonders empfohlen wird der Aufenthalt im Umfeld der Paul-Gerhardt-Kirche, in den schattenspendenden Parks wie dem Hain und entlang des Spreeufer. Auch die Spreelagune und der Wasserspielplatz sind beliebte Anlaufstellen für eine kühle Erfrischung, insbesondere für Familien. Nicht zuletzt laden die umliegenden Wälder und Fließe im Biosphärenreservat mit angenehmen Temperaturen zum Verweilen und Aktivitäten ein.

SELBST AKTIV WERDEN

Hitzeschutz beginnt schon im Alltag. Ausreichend trinken, am besten Wasser, ist das A und O. Besonders gefährdete Grup-

pen wie Säuglinge, Kleinkinder, Schwangere, ältere und kranke Menschen sollten sich möglichst in kühlen, gut gelüfteten oder klimatisierten Räumen aufhalten. Bewegung im Freien sollte auf die frühen Morgen- oder späten Abendstunden verlegt werden. Sportliche Anstrengung bei großer Hitze gilt es zu vermeiden. Schattenplätze sind stets der direkten Sonne vorzuziehen.

Achten sie auch auf ihre Mitmenschen. Ein kurzer Anruf, eine helfende Hand beim Einkauf oder ein Glas Wasser können besonders für ältere oder alleinlebende Personen eine große Unterstützung sein. Hohe Temperaturen sind nicht nur für Menschen belastend – auch Haustiere leiden unter Hitze. Besonders Hunde, Katzen, Kleintiere und Vögel reagieren empfindlich auf starke Wärme. Deshalb ist es wichtig, unsere tierischen Begleiter an heißen Tagen besonders zu schützen.

FAQ & INFOS

Weitere Hinweise zum Hitzeschutz gibt es unter luebben.de.



Foto: ©framerate-media.de

AUS DER ARBEIT DER FRAKTIONEN DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG | ZE ŽĚLA FRAKCIJOW GROMAŽINY MĚSČAŇSKICH WÓTPÓSLAŇCOW

HINWEIS DER REDAKTION

Die Fraktionen sind für die Inhalte ihrer Berichte selbst verantwortlich.

FRAKTION: AFD LÜBBEN

Haushaltslage der Stadt erfordert drastische Einsparungen - Zeiten des Wohlstands vorbei

Die finanzielle Situation unserer Stadt ist ernst. Die Haushaltslage hat sich in den vergangenen Monaten dramatisch verschlechtert. Was sich zunächst schleichend andeutete, ist nun bittere Realität: Es müssen harte Einsparungen vorgenommen werden. Die Zeiten des kommunalen Wohlstands, in denen auch kleinere Luxusprojekte ihren Platz fanden, sind vorerst vorbei. Verantwortlich für diese Entwicklung ist nicht zuletzt die politische Lage auf übergeordneter Ebene. Viele Entscheidungen aus Berlin und Potsdam haben direkte Auswirkungen auf die Kommunen so auch auf unser Lübben. Unterfinanzierte Aufgaben, ausblei-

bende Unterstützung und zusätzliche Belastungen sorgen dafür, dass unsere Stadt zunehmend in die Enge getrieben wird.

Vor diesem Hintergrund ist ein Umdenken dringend nötig. Künftig wird jeder Euro zweimal umgedreht werden müssen. Große Investitionen, wie beispielsweise das geplante Besucherinformationszentrum, gehören vorerst auf Eis gelegt. Solche Projekte mögen wünschenswert sein, sind in der aktuellen Lage aber schlichtweg nicht zu rechtfertigen. Trotz allem bleiben wir an Themen dran, die den Bürgerinnen und Bürgern wichtig sind - dazu gehört auch das nach wie vor ungelöste Toilettenproblem in der Stadt.

Allerdings wird sich der Fokus unserer politischen Arbeit verstärkt auf die Stabilisierung des städtischen Haushalts richten müssen. Wir stehen vor schwierigen Entscheidungen, aber auch in schwierigen Zeiten gilt: Transparenz, Priorisierung und verantwortungsvolles Handeln haben oberste Priorität. Nur so kann unsere Stadt wieder in ruhigeres Fahrwasser gelangen. Wir lieben Lübben.

AfD-Fraktion Lübben

TikTok: afd_luebben

Facebook: Afd Lübben

Florian Kortz
Fraktionsmitglied

FRAKTION: BÜRGERINITIATIVE (BI) „UNSER LÜBBEN“

In Zeiten knapper Kassen...

Es mag Bürger geben – und sicher nicht wenige – die haben diese Zeit kommen sehen, die nun an die sommerliche Tür zu klopfen scheint. Dem Landkreis gehen die Gelder aus. Dort wird gespart, und das nicht nur beim Personal. Wie geht jetzt Lübben mit der gleichen Situation um? Zurückblickend weiß man jetzt sicher, dass Luxus-Anschaffungen wie kostspielige E-Räder in der Stadtverwaltung (deren Reifenabnutzung wohl zu wünschen übriglässt) oder ein Ordnungsamtsauto im „Polizei-Design“ ein Highlight sein könnte, das man sich gönnt, wenn die Stadt sich (auch vorausschauend) in finanzieller Sicherheit wiegt. Und jetzt? Wie lange wird der Kreis mit seinen Geldern noch auskommen, die Haushalts-

sperre ist bereits gesetzt. Die Erhöhung der Kreisumlage dürfte nur noch eine Frage der Zeit sein. Gelder für kostenintensive Neuanschaffungen wie u. a. die Stadtfestbühne in der Breiten Straße, rücken in ungreifbare Ferne. Soll jetzt der Bürger abermals über Parkgebührenanhebung oder ähnliches zur Kasse gebeten werden? Nein, das kann neben spürbaren Mehrbelastungen durch Abwasser, Wassers und der Grundsteuer nicht mehr sein.

Auch Cottbus steht Kopf, hier sollen bis 2028 ganze 112 Stellen im Rathaus abgebaut werden, so der Beschluss der Stadtverordneten. Diese Dimension ergibt sich aber nicht durch Kündigungen, sondern vorwiegend durch altersbedingte Austritte. Bei unserem kleinen Rathaus wäre dies vielleicht mit deut-

lich weniger Stellen, durch ein sogenanntes „Herauswachsen“, teils auch umsetzbar. Vielleicht wäre es auch ein überdenkbarer Ansatz, wenn die Sitzungsgelder/Entschädigungen für uns Stadtverordnete etwas eingekürzt werden, damit auch von unserer Seite der Beitrag kommt. Das könnten wir als BI uns auf alle Fälle vorstellen.

Optimismus ist nicht immer der beste realistische Begleiter, denn es wird in 2025 nach der Sommerpause des Stadtparlamentes ganz und gar nicht einfach, was das Wirtschaften mit den Geldern unserer Steuerzahler betrifft...

Erika Körner, Rainer Gosdschan, Nancy Schendlinger
Fraktionsmitglieder

FRAKTION: DIESTADTFRAKTION

Neuigkeiten

Die AfD-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Lübben hat am 22. Mai 2025 gemeinsam mit der Bürgerinitiative „Unser Lübben“ beantragt, im Pride-Monat keine Regenbogenfahne am Rathaus zu hissen sowie die Beteiligung der Stadt am „Pride-Monat“ gänzlich zu unterbinden. Andererseits tritt man für eine rein national-symbolische Beflaggung ein.

Lediglich den Fokus kommunalpolitischer Aktivitäten auf Friedenspolitik und wirtschaftliche Interessen auszurichten, wird der Pluralität unserer Gesellschaft und der unterschiedlichsten Lebensmodelle unse-

rer Zeit nicht gerecht und steht ebenso im wahrnehmbaren Gegensatz zu Entwicklungen in einem großen Teil Europas oder, wenn man es denn möchte, in größter Nähe zu sehr wenigen, eher isolierten Gesellschaften.

Im Jahr 2008 wurde durch die Stadtverordneten unserer Spreevaldstadt zum Thema „Wofür steht die Stadt“ einstimmig dem Votum „Ort der Vielfalt“ zugestimmt. Dem fühlen wir uns als diestadtfraktion ethisch und moralisch verpflichtet.

Durch eine Hintertür dieses Bekenntnis in Frage zu stellen, lehnen wir ausdrücklich

ab. Es geht um das Hissen einer Fahne, die Vielfalt und Toleranz ausdrückt und sich elementaren Grundwerten des 21. Jahrhunderts verpflichtet fühlt. Es geht uns um gewaltfreies Leben im öffentlichen Raum, zu dem JEDER das ausdrückliche Recht hat.

Aus unserer Sicht ist es beschämend, in einer Stadtverordnetensitzung, über das Hissen einer Fahne zu debattieren und somit Grundwerte verändern zu wollen.

Hans-Jörg Schacht
Fraktionsmitglied

FRAKTION: CDU

Sommergrüße mit Neuigkeiten aus der Stadtverordnetenversammlung

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir wünschen Ihnen eine schöne und erholsame Sommerzeit! Auch die kommunalpolitischen Gremien der Stadt Lübben gehen nun in die Sommerpause – die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet erst im September statt. Bevor es so weit ist, möchten wir Ihnen zwei erfreuliche Entwicklungen aus der letzten Sitzung am 26. Juni 2025 mit auf den Weg geben.

LÜBBEN WILL GASTGEBER DES GURKENTAGS 2027 WERDEN

Wir haben beschlossen, dass sich unsere Stadt um die Ausrichtung des „Spreewälder Gurkentags“ im Jahr 2027 bewirbt. Dieses beliebte Fest rund um regionale Produkte und den guten Geschmack findet seit vielen Jahren im Spreewald statt – bisher immer in Golßen. Nun soll es auch in anderen Kommunen stattfinden können

– und Lübben wäre ein idealer Austragungsort.

Der Gurkentag lockt jährlich mehrere tausend Besucher an, die sich auf kulinarische Entdeckungen, ein buntes Kulturprogramm und die besondere Atmosphäre unserer Region freuen. Mit dem Beschluss beauftragen wir den Bürgermeister, die nötigen Schritte zur Bewerbung einzuleiten. Sollte Lübben den Zuschlag erhalten, wird der Gurkentag 2027 eine echte Bereicherung für unsere Stadt und ihre Menschen.

NEUE BIBLIOTHEKSSATZUNG: MEHR SERVICE FÜR ALLE

Außerdem wurde eine neue Benutzungs- und Gebührensatzung für unsere Stadtbibliothek beschlossen. Neben der Einführung einer Partnerkarte wurden auch moderne Services wie die WLAN-Nutzung oder die Rückgabe über eine Medienrückgabebox geregelt. Gleichzeitig entfallen bisherige

Gebühren – etwa für jede einzelne Ausleihe oder die Internetnutzung.

Die neue Satzung orientiert sich an heutigen Standards und stärkt die Bibliothek als Ort für Bildung, Begegnung und Freizeit – für Jung und Alt.

EIN AUSBLICK IN DEN HERBST

Nach der Sommerpause freuen wir uns auf einen aktiven politischen Herbst. Mit neuen Ideen und frischer Energie setzen wir uns weiterhin für die Weiterentwicklung unserer Stadt ein. Bis dahin wünschen wir Ihnen sonnige Tage, erholsame Stunden in der Natur und schöne Begegnungen in unserer Spreewaldstadt.

*Herzliche Grüße
Ihre CDU-Fraktion der Stadtverordneten-
versammlung Lübben (Spreewald)
Benjamin Kaiser
Fraktionsvorsitzender*

FRAKTION: PRO LÜBBEN

LWG – SÜW – Stadtentwicklung und ein gescheiterter Antrag

PRO LÜBBEN war im Monat Juni zu Gast bei der Lübbener Wohnungsbaugesellschaft (LWG) und ließ sich über die strategische Entwicklung des sozialen Mietwohnungsbaus in Lübben informieren. Nach einem Überblick über die Entwicklung der LWG, speziell in den letzten Jahren unter Geschäftsführer Frank Freyer, informierte dieser über aktuelle Wohnbauprojekte. Mit berechtigtem Stolz verwies er auf die Auszeichnung des Landes Brandenburg für das erste energieautarke Wohngebäude Deutschlands in Lübbens Heinrich-Heine-Straße. Allerdings verschwieg er auch die Probleme im Neubau der Waisenstraße, die sich nicht auf die Wohnqualität auswirken, sondern die Tiefgarage betreffen, nicht. Nächste Entwicklungsziele sind Neubauten im sozialen Wohnungsbau in der Wettiner Straße und der Heinrich-von-Kleist-Straße. Aber auch in gehobener Wohnqualität soll es Neubauten geben, nachdem die Wohnungen in der Bergstraße und der Jägerstraße eine sehr gute Resonanz bei den Mietern finden.

Eine wichtige Rolle spielt für die LWG die Sicherung der Wärmeversorgung der Woh-

nungen. Frank Freyer informierte, dass eine entsprechende Kooperation mit der SÜW in Vorbereitung sei.

SÜW - auch das Thema der Preiserhöhung des Trinkwassers durch die Stadt- und Überlandwerke (SÜW) spielte bei PRO LÜBBEN eine Rolle. Insbesondere die vorgenommene Umstellung von Tarifikunden auf Wohneinheiten wurde intensiv diskutiert, denn diese führt zu einem deutlichen Anstieg der Nebenkosten der Miete. Im Ergebnis der (auch im Hauptausschuss) geführten Diskussion soll das ab 01. Juni 2025 gültige Preismodell Ende 2025 evaluiert werden und gegebenenfalls neu kalkuliert werden.

Das „hässliche Ecklein“ soll einem Neubau weichen. Von großem Interesse war auch die bauliche Neufassung des Brückenplatzes an der Ecke zur Berliner Straße. Endlich will ein Investor diese Ecke bebauen und hat entsprechende Baupläne zur Genehmigung bei der Bauordnungsbehörde des Landkreises eingereicht. Seitens PRO LÜBBEN wird die städtebauliche Stellungnahme hinterfragt und eine entsprechende Diskussion im Bauausschuss gefordert.

PRO LÜBBEN begleitet die Realisierung positiv.

Gescheiterter Antrag - „Nicht um die Stadt zu belasten, sondern um den Bürger vor überhöhten Ausgaben im Rahmen des Neubaus einer Straße zu schützen“, so begründete Marco Politzer nochmals die Vorlage zur Änderung der Erschließungsbeitragssatzung beim Straßenneubau von einem Anteil „90 zu 10“ auf „50 zu 50“. „Es gilt nicht nur mit städtischem Geld, sondern auch mit dem Geld der Einwohner verantwortungsbewusst umzugehen.“

Sommerpause herrscht im Juli und August in der Kommunalpolitik, nicht so bei PRO LÜBBEN, denn bereits im Juli ist eine Gesprächsrunde mit dem Bürgermeister unter dem Thema „Ein Jahr nach und drei Jahre vor der Wahl, was wurde erreicht und was bedarf einer Lösung“.

Ihnen wünschen wir erholsame Ferien und entdecken Sie auch unseren Spreewald für sich wieder.

*Frank Selbitz
Fraktionsvorsitzender*

FRAKTION SPD-BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN

Mit kühlem Kopf durch heiße Zeiten: Lübben braucht eine Hitzeschutzplanung

Die Sommer werden spürbar heißer. Das belastet nicht nur die Natur, sondern auch uns Menschen – mit dramatischen Folgen: Allein im Jahr 2024 starben im Land Brandenburg 99 Menschen an den gesundheitlichen Folgen großer Hitze; doppelt so viele wie im Jahr davor. Besonders ältere Menschen leiden unter den hohen Temperaturen. Das ist vor allem relevant, wenn man sich die Altersstruktur unserer Stadt ansieht: Schon jetzt ist fast die Hälfte der Lübbener Bevölkerung über 55 Jahre alt; Tendenz steigend. Das macht das Thema umso dringlicher. Dabei muss uns allen klar sein, dass Klimaanpassung kein

Luxus, sondern aktiver Gesundheitsschutz ist.

Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass sich Lübben besser auf extreme Hitze vorbereitet – mit einem kühlen Kopf und konkreten Maßnahmen für unsere Stadt. Deshalb setzen wir uns für einen Hitzeschutzplanung ein. Was heißt das konkret? Mehr Schattenplätze, kühlere Aufenthaltsorte, Trinkwasserangebote im öffentlichen Raum, weniger Versiegelung, mehr Grünflächen, gezielte Unterstützung und Informationen für Arbeitgeber, Pflegeeinrichtungen und Risikogruppen. Unsere Ideen haben wir im Dezember in

der Stadtverordnetenversammlung und anschließend in den Fachausschüssen präsentiert. Seither bemühen wir uns um eine Anhörung im Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

Welche Ideen haben Sie, damit Lübben auch bei Hitze ein lebenswerter Ort für alle sein kann? Kommen Sie gern mit uns ins Gespräch – gemeinsam machen wir unsere Stadt fit für die Zukunft.

*Stephan Loge, Sarah Benke-Åberg und
Larissa Wille-Friel
Fraktionsmitglieder*

SITZUNGSTERMINE

Die nächsten politischen Gremien tagen wie folgt:

08.09.2025 | 17:30 Uhr | Ausschuss für Bildung, Jugend, Kultur, Sport, Soziales, öffentliche Ordnung, Feuerwehr und Gesundheit
09.09.2025 | 17:00 Uhr | Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Tourismus
10.09.2025 | 17:00 Uhr | Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt
15.09.2025 | 17:00 Uhr | Hauptausschuss
25.09.2025 | 17:30 Uhr | Stadtverordnetenversammlung

Sitzungsorte sowie die jeweiligen Tagesordnungen entnehmen Sie bitte dem Ratsinfo-System: luebben.ris-portal.de

DOPPELJUBILÄUM 2025/2026

DOPPELJUBILÄUM GEHT INS 2. HALBJAHR

Neues Programmheft erhältlich

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) feiert 875 Jahre Ersterwähnung – und das mit einem vielfältigen Jahresprogramm, welches in den ersten Monaten bereits zahlreiche Besucher*innen begeistern konnte. Nun erscheint das zweite Programmheft und eröffnet offiziell das zweite Halbjahr des Jubiläumsjahres 2025. Mit dabei: das Spreewaldfest im September, der Adventsmarkt mit Eisbahn im November/Dezember sowie viele kulturelle Höhepunkte, welche die Geschichte, Gegenwart und Zukunft Lübbens miteinander verbinden. „Das Jubiläumsjahr 2025 ist für uns ein besonderes Geschenk – und ein starkes Zeichen für die Verbundenheit unserer Stadtgemeinschaft. Mit dem zweiten Programmheft laden wir alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Stadt herzlich ein, Lübben zu feiern, (r)aus zu gehen – mit Tradition, Vielfalt und Herz“, unterstreicht Bürgermeister Jens Richter.

SEPTEMBER: SPREEWALDFEST TRIFFT LANDESSCHÜTZENTAG

Den unbestrittenen Höhepunkt im zweiten Halbjahr bildet das dritte September-

wochenende: Das 45. Spreewaldfest lädt vom 19. bis 21. September erneut Gäste aus nah und fern nach Lübben ein – und bekommt 2025 hochkarätige Verstärkung.



Foto: ©StadtLübben, Möbes

Der Kreisschützenverband Dahme-Spreewald richtet den 35. Landesschützenfesttag aus mit einem Schützenumzug und einem festlichen Schützenball. Natürlich dürfen sich die Gäste auch wieder auf den Kahnkorso und ein großes Abschlusskonzert freuen.

STIMMUNGSVOLL IN DEN ADVENT

Mit dem Beginn der Weihnachtszeit klingt das Jubiläumsjahr aus – und das festlich: Die Lübbener Eislaufbahn öffnet zum 1. Advent am 28. November und der Lübbener Adventsmarkt verwandelt am 29. und 30. November die Innenstadt in ein Winterwunderland. Auch der Adventsmarkt der Vereine findet zum dritten Mal statt. Lübbener Vereine zeigen am 06. und 07. Dezember, was sie zu bieten haben.

WO GIBT ES DAS PROGRAMMHEFT

Das neue Programmheft ist ab sofort kostenlos in der Tourist Information Lübben, im Rathaus und bei den Stadtgesellschaften erhältlich. Es kann auch unter luebben.de/gehausmeinherz heruntergeladen werden.

LÜBBEN LÄDT ZUM „GRÜNEN SOFA“

10.07. | 17:30 Uhr | Museum Schloss Lübben

Das Museum Schloss Lübben zeigt vom 22.05. bis 21.09. in der Ausstellung „Stadthelden – Lübbener Persönlichkeiten heute und früher“ (inter)national bekannte Berühmtheiten sowie das Engagement 25 ziviler Stadthelden, die oft unscheinbar das Leben der Stadtgemeinschaft prägen und bereichern.

Im Rahmen der Ausstellung laden das Museum Schloss Lübben und der Förderverein des Stadt- und Regionalmuseums Lübben (Spreewald) e. V. zur Gesprächsreihe „Grünes Sofa“ ein. Die Veranstaltung findet von Juni bis September 2025 jeweils am 2. Donnerstag im Monat statt und widmet sich verschiedenen gesellschaftsrelevanten Themen. Der Eintritt ist frei.

2. GRÜNE SOFA – THEMA KULTUR

Das „2. Grüne Sofa“ findet am 10. Juli um 17:30 Uhr im Wappensaal des Lübbener Museums statt. Die Gäste widmen sich an diesem Abend dem Thema Kultur und dessen gesellschaftliche Bedeutung für Stadt und Menschen. Schauspieler Karsten Speck, u. a. bekannt aus der Serie „Die Spreewaldklinik“, wird durch den Abend führen. Zu den Gästen zählen Wolfram Korr (Leiter Brandenburgische Sommerkonzerte), André Matthes (Kunstsammler und Veranstalter), Anika Meißner (Projektleiterin Aquamediale), Sandra Toberna (kulturelles Ehrenamt) sowie Hans-Richard Groschke (Heimatverein & Förderverein des Stadt- & Regionalmuseums Lübben (Spreewald) e. V.).

3. GRÜNE SOFA – THEMA NATUR & UMWELT

Das „3. Grüne Sofa“ lädt am 14. August um 17:30 Uhr auf der Schlosswiese ein. Im Mittelpunkt des Abends stehen Natur, En-

gagement und die Frage, wie nachhaltige Entwicklung in Stadt und Region gemeinsam gestaltet werden kann. Durch den Abend führt Moderatorin Dörthe Ziemer vom WoKreisel.

Auf dem Sofa nehmen unter anderem Platz: Eugen Nowak, Leiter des Biosphärenreservates Spreewald, Stadtheldin Runa-Liv Serowka sowie Stadtheld Thomas Schmidt. Gemeinsam mit dem Publikum diskutieren sie über Verantwortung, Visionen und die Rolle jedes Einzelnen beim Wandel vor Ort.

FÖRDERUNG

„Stadthelden“ wird organisiert durch den Förderverein des Stadt- und Regionalmu-

seums Lübben (Spreewald) e. V. und unterstützt durch die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota). Das Projekt wird gefördert durch den Teilhabefonds Brandenburg mit Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz und mit Mitteln des Landes Brandenburg. #krasselausitz

WEITERE TERMINE

14.08. | 17:30 Uhr
„Grünes Sofa“, vol III
Natur & Umwelt

11.09. | 17:30 Uhr
„Grünes Sofa“, vol IV
Strukturwandel & Zukunft



Foto: ©StadtLübben, Möbes

TERMINE

31.05.-27.09. | Schlossinsel
aquamediale 16

10.07. | 17:30 Uhr | Wappensaal
„Grünes Sofa“ | Kultur

14.08. | 17:30 Uhr | Wappensaal
„Grünes Sofa“ | Natur & Umwelt

11.09. | 17:30 Uhr | Wappensaal
„Grünes Sofa“ | Strukturwandel & Zukunft

19.-21.09.
45. Lübbener Spreewaldfest

KAHNKORSO IST AUSGEBUCHT

Keine Anmeldungen mehr möglich

Die Tourismus, Kultur und Stadtmarketing Lübben (Spreewald) GmbH freut sich über das große Interesse an dem Lübbener Kahnkorsos und ist dankbar für die Mitgestaltung an einem der Höhepunkte zum Lübbener Spreewaldfest. Aus logistischen Gründen mussten wir das Kontingent auf 50 Kähne begrenzen, welches inzwischen

erreicht ist. Die angemeldeten Teilnehmer haben bereits eine Teilnahmebestätigung per E-Mail erhalten. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Nadine Hirte, Tel.: 03546 225016, E-Mail: tourismus@tk-luebben.de.

ERSTE HIGHLIGHTS ZUM SPREEWALDFEST

19. bis 21. September

Wenn sich die Lübbener Innenstadt in eine festlich leuchtende Meile voller Musik, Kultur und regionaler Köstlichkeiten verwandelt, ist es wieder so weit: Das Spreewaldfest feiert in diesem Jahr vom 19. bis 21. September sein 45. Jubiläum - gemeinsam mit dem 35. Landesschützenfest. Was 1980 begann, hat sich längst zum Publikumsmagneten in der Region entwickelt und zieht auch 2025 wieder tausende Gäste aus nah und fern in die Spreewaldstadt.

ZWEI MUSIKALISCHE HÖHEPUNKTE ZUM ABSCHLUSS

Den emotionalen Höhepunkt erleben die Besucher*innen am Sonntag, dem 21. September, wenn gleich zwei große Konzerte für Gänsehautmomente auf dem Marktplatz sorgen: Um 17:00 Uhr bringt Schlagerstar Annemarie Eilfeld mit ihrer energiegeladenen Performance und bekannten Hits die Bühne zum Beben - ganz in ihrem Element zwischen Pop, Schlager und Partystimmung. Im Anschluss - ab 20:00 Uhr - übernimmt Rocklegende Dieter „Quaster“ Hertrampf, Gitarrist der Kultband Puhdys, das Mikrofon. Gemeinsam mit langjährigen musikalischen Weggefährten und besonderen Gästen lässt er die großen Zeiten der Puhdys wieder aufleben - mit Klassikern, aber auch selten gespielten Songs, die das Herz jedes Ostrock-Fans höherschlagen lassen.



Foto: ©Karsten Nitsch, privat

NEUES SICHERHEITSKONZEPT

Aufgrund aktueller Sicherheitsanforderungen wurde das Veranstaltungskonzept überarbeitet. Die Breite Straße bleibt in diesem Jahr unbespielt, während die beliebte Antenne-Brandenburg-Bühne samt Versorgungsständen auf den Marktplatz umzieht. Die Schlossinsel wird zur familienfreundlichen Erlebniszone mit kleiner Bühne, Mitmachaktionen und kulturellen Angeboten. Dort entsteht ein lebendiges Areal mit dem Kinderland, Handwerksständen und traditionellem Brauchtum - ein Ort zum Staunen, Entdecken und Mitmachen.

KINDERLAND, RUMMEL & KAHNKORSO

Bereits ab Samstag verwandelt sich die Schlossinsel in ein buntes Kinderparadies mit Hüpfburgen, Ponyreiten, Kreativwerk-

stätten und dem Traumzauberbaum-Programm. Zum Familienfrühshoppen am Sonntagvormittag sorgt Dudel-Lumpi mit seiner Musikshow für Bewegung und Begeisterung bei kleinen Festgästen. Die Schausteller werden wie gewohnt auf dem Parkplatz Lindenstraße und zusätzlich mit mehr Angeboten in der Straße Am Spreeufer ihre Fahrgeschäfte ab Freitag 14:00 Uhr öffnen und die Herzen aller Vergnügungsparkliebhaber höher schlagen lassen.

Richtig in Fahrt kommt das Fest am Sonntag um 14:00 Uhr mit dem traditionellen Kohnkorso auf den Fliesen rund um Schloss- und Liebesinsel. Unter dem Motto „Traditionsjubiläum - 875 Jahre Lübben“ präsentieren sich bis zu 50 festlich geschmückte Kähne dem Publikum - eine Hommage an das Spreewälder Lebensgefühl auf dem Wasser.

GEMEINSAM FEIERN

„Auch in diesem Jahr wollen wir unseren Gästen trotz gestiegener Sicherheitsauflagen und Kosten ein qualitativ hochwertiges Spreewaldfest bieten und mit tollen Attraktionen begeistern.“, so TKS-Geschäftsführerin Verena Micknaß. Möglich wird das durch das Engagement zahlreicher Ehrenamtlicher, Partner und Vereine - allen voran der Lausitzer Schaustellerverband e. V. und der Kreisschützenverband Dahme-Spreewald, der im Rahmen des 35. Landesschützenfestes das Fest mit einem feierlichen Umzug und einem großen Jubiläum bereichert. Außerdem wird das Fest durch zahlreiche Sponsoren tatkräftig unterstützt.

DANKESCHÖN

Wir bedanken uns schon heute bei unseren Partnern und Sponsoren, die es ermöglichen, das Spreewaldfest zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen. Ohne ihre Unterstützung und Zusammenarbeit wäre die Umsetzung nicht möglich. Wir schätzen die Bedeutung von Kooperationen und freuen uns darauf, auch in Zukunft gemeinsame Wege zu gehen. Ein besonderer Dank geht an:

- Landkreis Dahme-Spreewald
 - Mittelbrandenburgische Sparkasse
 - Helmut KNAUS KG mit KNAUS Campingpark Lübben
 - Stadt- und Überlandwerke GmbH Lübben
 - LWG - Lübbener Wohnungsbau GmbH
 - Spreewald-Feldmann GmbH & Co. KG
 - K&M Cover GmbH
- MEDIEN- & INSELPARTNER
- rbb Antenne Brandenburg
- DURSTLÖSCHER
- Bitburger Braugruppe mit der Marke Köstritzer Edelpils

PARTNER

- Autohaus Liebsch
- Lausitzer Schaustellerverband e. V., Sitz Forst

Das vollständige Festprogramm mit allen Bühnenzeiten, Künstlern und Highlights wird Mitte August veröffentlicht. Weitere Informationen unter:

www.luebben.de/spreewaldfest

PROGRAMMAUSZUG

19.09. - 21.09. | Marktplatz
45. Spreewaldfest & 35. Landesschützenfest

19.09. | 15:00 Uhr | Marktplatz
Senioren-Kaffeetafel

19.09. | 18:00 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche
Chorkonzert

20.09. | 14:30 Uhr | Start am Blauen Wunder
Festumzug der Schützen

21.09. | 09:30 Uhr | Marktplatz
Ökumenischer Gottesdienst

21.09. | 14:00 Uhr | Fließe um Schloss- und Liebesinsel
Kahnkorso „Traditionsjubiläum - 875 Jahre Lübben“

21.09. | 17:00 Uhr | Bühne Marktplatz
Abschluss-Act: Annemarie Eilfeld

21.09. | 20:00 Uhr | Bühne Marktplatz
Abschluss-Act: Dieter „Quaster“ Hertrampf



Foto: ©Marymarphotography

OFFENES THEATERPROJEKT ZU PAUL GERHARDT

15.07. | 17:30 - 21:00 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche

Was verbindet mich mit Paul Gerhardt? Was erzählen uns seine Texte heute? Das erforschen wir in einem vielseitigen Theater-Musik-Workshop. Mit Improvisationsübungen, Schreibworkshops, mit Spiel und Spaß finden wir in Theaterszenen einen ganz praktischen Zugang zum Werk und Leben des großen Kirchenlieddichters. JEDE*R ist eingeladen sich auszuprobieren – ob beim Schreiben, Spielen, Singen...

Vorkenntnisse sind NICHT erforderlich. Künstlerische Leitung: Jule Torhorst Musikalische Leitung: Hardy Schulze Anmeldung für Workshops: [doerthe.zierner\[at\]web.de](mailto:doerthe.zierner[at]web.de) Im Rahmen des Paul-Gerhardt-Gedenkjahres 2026 (350. Todestag). Das Projekt wird gefördert von der MBS-Stiftung und von der Beauftragten der Bun-

desregierung für Kultur und Medien (BKM) sowie dem Land Brandenburg. Außerdem unterstützen die Stadt Lübben und die evangelische Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde das Projekt. (pm)

INFOS

WEB paul-gerhardt-verein.de

RÜCKBLICK 2006

Wir blicken auf das Jahr.

Anlässlich des Doppeljubiläums 2025/2026 lädt die Stadt Lübben (Spree-wald)/Lubin (Blota) dazu ein, die letzten 25 Jahre seit der großen 850-Jahrfeier im Jahr 2000 Revue passieren zu lassen. Viel hat sich seitdem in der Stadt Lübben verändert. Projekte wurden verwirklicht, Feste gefeiert, Herausforderungen gemeistert und Erfolge erzielt. Diese Entwicklung möchte die Stadtverwaltung mit der Bürgerschaft teilen und gemeinsam einen Blick auf die spannenden Ereignisse werfen, die Lübben geprägt haben. Um diese Zeitreise so lebendig wie möglich zu gestalten, widmen wir uns in den kommenden beiden Jubiläumsjahren in jeder Ausgabe des Stadtanzeigers einem Jahresrückblick zwischen 2000 und 2026. Ergänzt wird der Rückblick durch statistische Einblicke, die zeigen, wie sich Lübben in den vergangenen 25 Jahren entwickelt hat. Am Ende des Doppeljubiläums wird es schließlich eine Fortschreibung der Festschrift der 850-Jahrfeier geben. Wir blicken auf das Jahr 2006:

JANUAR – MÄRZ

ÜBERSCHWEMMUNGEN STELLTEN STADT AUF DIE PROBE

Heftige Regenfälle im Jahr 2006 von Februar bis März führten zu bedrohlichen Überschwemmungen, insbesondere im Bereich „Langer Rücken“, entlang der Bundesstraße 87 und an der Treppendorfer Straße. Binnen kürzester Zeit waren Feuerwehr, THW, der städtische Bauhof und der Eigenbetrieb Stadtentwässerung (SEL) im Dauereinsatz. Es wurden 12 Tonnen Kies und rund 2000 Sandsäcke verteilt, Bagger und Einsatzfahrzeuge rückten an, um die Wassermassen einzudämmen. Besonders wertvoll war dabei die Hilfe des THW aus Lübben, Senftenberg und Treptow-Köpenick. Die dramatischen Ereignisse riefen auch die Verwaltung und Fachbehörden auf den Plan. Mehrere Treffen mit dem Umweltamt, dem Gewässerunterhaltungsverband und einem Ingenieurbüro fanden statt. Ziel war es, technische Lösungen zu entwickeln, um zukünftige Überschwemmungen zu verhindern oder zumindest zu minimieren. Eine Kamera-Befahrung der bestehenden Oberflächenentwässerungs-

systeme wurde beschlossen, um mögliche Schwachstellen zu identifizieren und konkrete Maßnahmen daraus abzuleiten.

MARKTPLATZBEBAUUNG SETZTE STÄDTEBAULICHEN MEILENSTEIN

Nach Jahren der Planung und Bauausführung konnte im März 2006 die neue Marktplatzbebauung abgeschlossen werden. Das neue Gesicht des Stadtzentrums präsentierte sich modern, funktional und zugleich traditionsbewusst. Die Kombination aus Architektur, Aufenthaltsqualität und barrierefreier Gestaltung wurde von Bürger*innen und Gästen gleichermaßen positiv aufgenommen. Damit rückte Lübben ein weiteres Stück näher an sein Ziel, die Innenstadt als lebendiges Zentrum des öffentlichen Lebens zu etablieren.

APRIL – JUNI

NEUER MARKTPLATZ FEIERLICH EINGEWEIHT

Am 15.04.2006 wurde in Lübben ein bedeutender Moment gefeiert: die offizielle Einweihung des neugestalteten Marktplatzes. Mit einem fröhlichen Spree-wald-Sondermarkt und zahlreichen Gästen würdigte die Stadt den Abschluss eines ehrgeizigen Bauprojekts. Der neue Platz präsentierte sich als funktionales Zentrum und als Ort der Begegnung. Die hochwertige Pflanzung, neue Sitzgelegenheiten und Pflanzinseln verliehen dem Marktplatz eine frische, einladende Atmosphäre. Die feierliche Stimmung wurde durch Musik und regionale Köstlichkeiten begleitet – ein voller Erfolg für Stadt, Bürger und Besucher.

VISION FÜR DAS KIRCHENUMFELD NAHM FAHRT AUF

Im Mai 2006 befasste sich die Stadtverordnetenversammlung mit der nächsten großen Etappe in der Innenstadtgestaltung: dem Umfeld der Paul-Gerhardt-Kirche. Die Idee war, Kirche und Marktplatz gestalterisch zu verbinden und sie als harmonisches Ensemble im Stadtkern erlebbar zu machen. Diese Vision überzeugte auch das Landesamt für Denkmalpflege, das seine Zustimmung gab. Mit dieser Rückendeckung konnten Fördermittel beantragt und der Auftrag für die Umsetzung ausgelöst werden. Der Grundstein für ein würdiges

historisches Stadtbild war damit gelegt.

LÜBBEN WURDE LANDESSIEGER IM WETTBEWERB

Mit der Initiative „Wohnen – Arbeiten – Leben in der Stadt“ nahm Lübben erfolgreich am Wettbewerb des Ministeriums für Infrastruktur und Raumordnung teil, welches damals unter dieser Bezeichnung bekannt war. Am Rande einer Veranstaltung in Elsterwerda durfte der ehemalige Bürgermeister Bretterbauer den ersten Preis in Empfang nehmen, verbunden mit einem Preisgeld von 3.000 Euro. Die Auszeichnung würdigte die gelungenen Bemühungen der Stadt Lübben (Spree-wald) um eine lebenswerte, vielseitige Innenstadt, in der Wohnen und Arbeiten Hand in Hand gehen.

RECYCLING TRIFFT KREATIVITÄT IM RATHAUS

Anfang Mai 2006 präsentierten Schüler*innen der 8. Klassen der Allgemeinen Förderschule „Am Neuhaus“ eine ungewöhnliche Ausstellung im Rathausfoyer. Unter dem Titel „Schlangenbäume“ zeigten sie abstrakte Kunstwerke aus vermeintlich wertlosem Material: Holzplatten, Papprollen, Zeitungspapier und Verpackungsreste wurden zu einzigartigen Skulpturen. Neben Kreativität und handwerklichem Geschick lernten die Jugendlichen wichtige soziale Fähigkeiten – Teamarbeit, Akzeptanz und Nachhaltigkeit standen dabei im Vordergrund. Die Schülerinnen trugen dazu bei, aufzuzeigen, wie Abfall nachhaltig in der Kunst eingesetzt werden kann.

DEUTSCH-POLNISCHE FREUNDSCHAFT IM RAMPENLICHT

Mitte Mai 2006 reisten der ehemalige Bürgermeister Lothar Bretterbauer und sein Amtskollege Andrzej Rogozinski aus Wolsztyn nach Warschau. Dort nahmen sie am Abschlusskonzert des Deutsch-Polnischen Jahres teil – auf Einladung von Bundespräsident Horst Köhler und seinem polnischen Amtskollegen Lech Kaczynski. Während der Konzertpause bot sich die Gelegenheit zu einem persönlichen Gespräch mit den Gastgebern. Die Begegnung war Ausdruck einer lebendigen, grenzüberschreitenden Städtepartnerschaft.



Foto: ©Kreisarchiv

13. SPREEWALDMESSE UND JUBILÄUM SORGTEN FÜR BESUCHERANSTURM

Am 20.05.2006 wurde die Schlossinsel zum Treffpunkt für tausende Besucher*innen. Die 13. Spreewaldmesse bot eine bunte Mischung aus Innovation und Tradition – von Handwerkskunst über Dienstleistungen bis zur regionalen Landwirtschaft. Parallel dazu wurde das 20-jährige Bestehen der Städtepartnerschaft zwischen Lübben und Neunkirchen gefeiert. Gäste aus dem Saarland, darunter der damalige Oberbürgermeister Friedrich Decker, reisten ebenso an wie der ehemalige Gemeindesekretär aus dem polnischen Wolsztyn. Ein gemeinsamer Festakt krönte das Wochenende voller Begegnungen und kultureller Vielfalt.

LÜBBEN WURDE DREHORT ZUM „GG 19“

Anfang Juni 2006 rückte Lübben erneut in den Fokus: Als Patenstadt des Filmprojekts „GG 19“ wurde ein Teil der 17. Episode gedreht. Regisseur Andreas Samland inszenierte in der Spreewaldstadt die Kurzgeschichte „Ladies first“, die sich mit Artikel 3 des Grundgesetzes beschäftigt – dem Gleichstellungsgrundsatz von Männern und Frauen. Für viele Lübbener war der Filmdreh ein spannender Blick hinter die Kulissen.

PUBLIC VIEWING AUF DEM MARKTPLATZ

Am 09.06.2006 fand sich eine große Menschenmenge auf dem neugebauten Marktplatz ein, um gemeinsam das Eröffnungsspiel der Fußballweltmeisterschaft Deutschland gegen Costa Rica zu verfolgen. Auf einer Großbildleinwand wurde das Spiel live übertragen. Die Atmosphäre war ausgelassen, das Gemeinschaftsgefühl spürbar – Lübben zeigte sich als fußballbegeisterte Stadt.

KAHNNACHT UNTER DEM MOTTO „KARNEVAL INTERNATIONAL“

Am 24.06.2006 verwandelte sich die Lübbener Schlossinsel in eine Bühne der besonderen Art. Über 30 festlich beleuchtete Kähne zogen als schwimmende Theaterbühnen durch die Fließe und boten Musik, Theater und Tanz. Unter dem Motto „Karneval International“ erlebten die Besucher*innen eine farbenfrohe Nacht mit Aufführungen aus verschiedenen Kulturen. Das Event war Teil der beliebten KAHNNACHT-Serie – eine eindrucksvolle Verbindung aus Natur, Kultur und Geschichte.

JULI – SEPTEMBER

3. BAUABSCHNITT AN DER MARKTSTRASSE

Am 03.07.2006 begann der dritte Bauabschnitt zur Neugestaltung der östlichen Marktstraße. Die Stadt verfolgte damit ihr Ziel weiter, das Zentrum städtebaulich aufzuwerten und für Anwohner*innen wie auch Gäste gleichermaßen attraktiv zu gestalten. Ein besonderer Fokus lag dabei auf das Umfeld der Paul-Gerhardt-Kirche, das mit etwa 311.000 Euro umfassend neugestaltet wurde – zwei Drittel davon kamen aus den Mitteln der Städtebauförderung. Den Auftrag übernahm die Firma Tieba GmbH. Archäologische Funde wurden nicht ausgeschlossen, weshalb ein flexibler Bauzeitenplan vorgesehen war. Die Maßnahme verband historische Sensibilität mit moderner Stadtraumgestaltung.

Zudem begannen die Bauarbeiten in der Poststraße und der Kirchstraße. Ziel war es, die Erschließung rund um den neu gestalteten Marktplatz zu vervollständigen. Mit neuer Fahrbahndecke, barrierefreien Gehwegen und moderner Beleuchtung wurde ein weiterer Beitrag zur Attraktivität des Stadtkerns geleistet. Die Maßnahme diente nicht nur der Verkehrsführung, sondern unterstrich das neue, moderne Erscheinungsbild Lübbens.

FINALE DER FUSSBALL-WM ELEKTRISIERTE LÜBBEN

Am 09.07.2006 stand Lübben im Fußball-Fieber. Wie schon beim Eröffnungsspiel versammelten sich zahlreiche Fans auf dem Marktplatz, um das Finale der Fußballweltmeisterschaft auf einer Großbildleinwand zu erleben. Die ausgelassene Stimmung, das gemeinsame Mitfiebern und Jubeln machten den Abend zu einem emotionalen Höhepunkt des WM-Sommers – ganz unabhängig davon, wer letztlich den Pokal holte.



Foto: ©Kreisarchiv

EIN DENKMAL GEGEN DAS VERGESSEN

Im Juli 2006 begann zudem die Neugestaltung des Ehrenhains für sowjetische Soldaten, die im Zweiten Weltkrieg gefallen waren. Der Ort, der Jahrzehnte lang als Gedenkstätte diente, sollte nun würdig erneuert und gleichzeitig behutsam modernisiert werden. Die Arbeiten waren bis in den Herbst hinein angesetzt. Ziel war es, den historischen Charakter zu bewahren und gleichzeitig neue Elemente der Erinnerungskultur einzubinden. Der Ehrenhain sollte auch künftigen Generationen ein Ort des stillen Gedenkens und der Versöhnung sein.

AQUAMEDIALE 2 UND SHAKESPEARE

Am 12.08.2006 erlebte Lübben zwei laue Sommerabende voller Theaterfreude im Rahmen des Kunstfestivals Aquamediale 2. Zu Gast war die renommierte Potsdamer Theatergruppe „Poetenpack“ und das Ensemble Georg Büchners Gesellschaftssatire „Leonce und Lena“ mit Witz und Leichtigkeit auf die Bühne. Tags darauf folgte William Shakespeares Komödie „Ende gut, alles gut“ – ein Klassiker über List, Liebe und Lebensmut. Der stimmungsvolle Ehrenhof des Lübbener Ständehauses im Schlossviertel bot die ideale Kulisse für das Open-Air-Theater. Die Besucher*innen erwarteten nicht nur anspruchsvolle Unterhaltung, sondern auch ein unvergessliches Kulturellebnis unter freiem Himmel.



Foto: ©Kreisarchiv

DAMPFZUG BRACHTE FREUNDE AUS WOLSZTYN

Am 16.09.2006 rollte eine historische Dampflok mit vier Eisenbahnwagen und rund 200 Gästen aus der polnischen Partnerstadt Wolsztyn in Lübben ein. Anlass war das traditionelle Spreewaldfest – ein Ereignis, das jährlich Tausende Besucher*innen anlockte. Die Ankunft des Sonderzugs war nicht nur ein nostalgisches Highlight, sondern auch ein starkes Symbol für die lebendige Städtepartnerschaft. In festlicher Atmosphäre wurden die Gäste empfangen, bevor sie gemeinsam mit den Lübbenern ein Wochenende voller Musik, Kulinarik und Begegnung erlebten.

ROSENPFANZUNG FÜR DIE FREUND-SCHAFT

Auf der Roseninsel, noch damals bei Ferdinand Muschik gelegen, wurde am 17.09.2006 ein blühendes Zeichen der Städtepartnerschaft gesetzt. Friedrich Decker, Ex-Oberbürgermeister der saarländischen Stadt Neunkirchen, pflanzte dort eine Rose. Begleitet wurde Decker von Andrzej Rogozinski, ehem. Bürgermeister der polnischen Partnerstadt Wolsztyn, sowie Lübbens damaligen Bürgermeister Lothar Bretterbauer. Für einen poetischen Akzent sorgte Künstlerin Silvana Franke in ihrer Rolle als Liuba. Die Aktion war ein Sinnbild für gewachsene Verbindungen zwischen Partnerstädten – mit Wurzeln, die tief reichen, und Blüten, die hoffnungsvoll in die Zukunft weisen.



Foto: ©Kreisarchiv

OKTOBER – DEZEMBER

PILOTPROJEKT KREISEL

Am 23.10.2006 begannen die Bauarbeiten für den neuen Verkehrskreisel an der Kreuzung Bundesstraße 115 und Parkstraße – und das unter besonderen Vorzeichen: Die Stadt Lübben (Spreewald) hatte als sogenanntes „Pilotprojekt“ vom Landesbetrieb für Straßenwesen die Genehmigung erhalten, die Maßnahme selbst umzusetzen. In einer eigens geschlossenen Kreuzungsvereinbarung wurden nicht nur die Rechte und Pflichten geregelt, sondern auch die Finanzierung – insgesamt 439.700 Euro. Mit dem Kreisel sollte nicht nur die Verkehrssicherheit erhöht, sondern auch die Erreichbarkeit der Innenstadt verbessert werden.

IBA-PROJEKT „WASSERREICH SPREE“

Das Landesumweltamt, die Internationale Bauausstellung (IBA) Fürst-Pückler-Land und die Stadt Lübben (Spreewald) dokumentierten am 26.10.2006 den Vertrag des IBA-Projektes „Wasserreich Spree“ den Aufbau eines zentralen Informations- und Besucherzentrums am Burglehn in Lübben. Unter dem Leitmotiv „Wasser“ sollte

die wechselseitige Verbindung und Abhängigkeit zwischen Spreewald, Lausitzer Bergbaufolgelandschaft und Berlin durch Medien, sinnliche Eindrücke, Experimente und Exkursionen anschaulich erlebbar gemacht werden. Das Projekt verfolgte dabei nicht nur touristische und bildungspolitische Ziele, sondern auch eine regionale und menschliche Verknüpfung.



Foto: ©Kreisarchiv

GRAFIKATUR TRIFFT GLOBALISIERUNG

Am 08.11.2006 eröffnete in Lübben die vierte internationale Cartoon-Biennale GRAFIKATUR. Das Thema lautete „Globalisierung“ – ein hochaktuelles und zugleich vielschichtiges Feld. 67 Künstler*innen aus 21 Ländern beteiligten sich mit insgesamt 156 Cartoons. Die Ausstellung präsentierte sich als scharfsinniger, humorvoller und oft nachdenklicher Spiegel weltweiter Entwicklungen. Für Lübben war die GRAFIKATUR längst mehr als nur ein Kultur-Event – sie war ein fester Bestandteil des internationalen Austauschs und der künstlerischen Auseinandersetzung mit Zeitgeschehen.

LEHNIGKSBERGER WEG VERBINDET STADT UND NATUR

Im November 2006 wurde der Ausbau des Lehnigksberger Wegs weiter vorangetrieben. Dank einer 80-prozentigen Förderung aus dem LEADER+-Programm konnte ein bedeutender Lückenschluss zwischen der Berliner Chaussee und dem Radweg hinter der Ausflugsgaststätte „Lehnigksberg“ realisiert werden. Die neue Strecke, rund 1113 Meter lang, wurde in Teilen asphalt-

tiert, an anderer Stelle schmaler geführt, um der Natur Raum zu lassen. Besonders wichtig war die Umsetzung eines Amphibienschutzes, der entlang der Wiese errichtet wurde – eine Maßnahme, die zeigt, wie Stadtentwicklung und Naturschutz Hand in Hand gehen können.

LESSINGSTRASSE OPTIMIERT VERKEHRSFLUSS

Am 13.11.2006 starteten die Arbeiten zur Anbindung der Lessingstraße an die Parkstraße. Über 70.000 Euro investierte die Stadt, um die Verkehrssituation in diesem Bereich zu entlasten und klarer zu strukturieren. Gleichzeitig wurde der erste Abschnitt des neuen Kreisverkehrs fertiggestellt. Damit war es nun möglich, aus Richtung Freiwald kommend direkt zur B87 zu fahren – ein spürbarer Fortschritt für Pendler und Gäste. Die Maßnahme ergänzte die laufenden Bauarbeiten an der B115/Parkstraße sinnvoll.

STARKES ZEICHEN GEGEN EXTREMISMUS

Am 09.12.2006 setzte Lübben ein starkes Zeichen für Demokratie und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Vertreterinnen der Stadtverwaltung, der evangelischen und katholischen Kirche sowie zahlreiche Bürgerinnen versammelten sich auf dem Marktplatz, um gemeinsam gegen Extremismus zu protestieren. Anlass war der geplante Aufmarsch von rechten und linken Gruppen. Die Kundgebung zeigte eindrucksvoll, wie wichtig es ist, demokratische Werte zu verteidigen – friedlich, geeint und sichtbar im Herzen der Stadt.



Foto: ©Kreisarchiv

600 JAHRE SCHÜTZENGILDE ZU LÜBBEN 1425/1990 E. V.

GESCHICHTE DER SCHÜTZENGILDE

Teil 8: Lübbener Gilde feierte 600-jähriges Jubiläum

Der 14. Juni 2025 war nicht nur für die Schützengilde zu Lübben 1425/1990 ein geschichtsträchtiger Tag. Dieses Datum war darüber hinaus auch für die gesamte Stadt Lübben von historischer Bedeutung. So feierte die Lübbener Schützengilde ihr 600-jähriges Bestehen inmitten der Kreisstadt. Alle Vorbereitungen waren vollzogen, das Königsschießen zwei Wochen zuvor ging ordnungsgemäß über die Bühne, und so stand am besagten Sonntagnachmittag im Juni 2025 nun der abschließende Festakt auf dem Programm.

Folglich führte ein Umzug mit musikalischer Begleitung vom Spielmannszug der AWO Lübbenau die gut 100 Schützen durch die Innenstadt in Richtung Kahnhafen „Flottes Rudel“. Während des Schützenumzuges machten die Marschierenden am Denkmal vom Brandenburgischen Jägerbataillon Nr. 3. im Hain Halt. Das vereinseigene Kranzkommando legte zu Ehren der Lübbener Jäger sowie der gefallenen Soldaten beider Weltkriege einen Kranz nieder. Anschließend ging der Umzug weiter über die Breite Straße zum Kahnhafen. Von dort aus stiegen die zahlreichen Schützenbrüder und -schwestern in die Kähne, um in Richtung Gasthaus „Lehnigksberg“ zu schippern. Eine musikalische Umrahmung bot während der Kahnfahrt auf der Spree neben dem Spielmannszug auch der Männergesangsverein „Liedertafel“ 1827. Nach dem Eintreffen aller Schützen am Ort des Festaktes, stand die Proklamation aller diesjährigen Schützenkönige als nächster Programmpunkt an. Zuvor durften jedoch zahlreiche Glückwünsche nicht fehlen. Auch Lübbens Bürgermeister Jens Richter würdigte das 600-jährige Bestehen der Lübbener Gilde, er wusste um die bedeutungsvolle Historie des Vereins und dank-

te mit lobenden Worten für die geleistete ehrenamtliche Arbeit. Dem schloss sich der Präsident vom Brandenburgischen Schützenbund (BSB), Dr. Gert-Dieter Andreas, an. Zugleich zeichnete er im Namen des BSB gemeinsam mit Jens-Karsten Schmidt, als Vertreter vom Kreisschützenverband Dahme-Spreewald, die Lübbener Schützenschwester Nadine Graßmann-Jeschke und sowie den Schützenbruder Harry Bogula als verdiente Ehrenamtler der Schützengilde zu Lübben 1425/1990 aus. Anschließend folgte die Auszeichnung der neuen Schützenkönige.

Als Kinderschützenkönig im Jubiläumsjahr wurde Friedrich Hampel geehrt. Ferner erhielt Lucas-Leon Timm den Pokal des Jugendschützenkönigs. Karsten Jeschke ergatterte die Scheibe des Volksschützenkönigs. Bernd Reichenbach von der Schützengilde Golßen gewann den Titel des Gästeschützenkönigs. Zum Seniorenschützenkönig der Schützengilde zu Lübben 1425/1990 ließ sich Hans-Jörg Tarnow krönen. Darüber hinaus konnte sich der Lübbener Olaf Feuerherm gleich doppelt freuen. Er gewann die Vereinskönigsscheibe. Ebenso wurde er, anlässlich des Ausschießens eine separate Scheibe zum 600. Jubiläum, als Jubiläumskönig ausgezeichnet. Nach den Ehrungen folgte das gemütliche Beisammensein mit musikalischer Untermalung vom Männergesangsverein sowie den „Spreetaler Blasmusikanten“. Zugleich hatten Besucher des Schützenfestes die Möglichkeit, einen Jubiläumskrug, handgetöpft von der Spreewalddöpferei Sander aus Lübben, zu erwerben. Bei Bier und Schnitzel ließen alle Gäste und Schützen den Abend ausklingen.

Die Schützengilde zu Lübben 1425/1990 dankt allen Unterstützern, Sponsoren und

Helfenden für die Organisation, Durchführung und Nachbereitung dieses Jubiläumsfestes. Ein besonderer Dank geht an die Malerin Sybille Grunert, die auch in diesem Jahr die Königsscheiben malerisch gestaltete. Diese Scheiben wurde im Übrigen von Udo Janke und der Dachdeckerbetrieb Udo Janke GmbH gesponsert. Ein großes Dankeschön geht darüber hinaus an alle Kahnfahrer, die unsere Schützen und Gäste sicher vom Kahnhafen zum Gasthaus beförderten. Weiterhin geht ein Dank an den Freundeskreis für Lübben für die großzügige finanzielle Unterstützung. Einen abschließenden Dank erhält zudem das Gasthaus „Lehnigksberg“ für die Bewirtung aller Gäste. (Wilhelm Tarnow)



Foto: ©Andreas Gensch

STADT & LAND | MĚSTO A KRAJ

WIEDER VIEL LOS IN BÖRNOW

2. Staffel „Die Spreewaldklinik“ gestartet

Die SAT.1-Vorabendserie „Die Spreewaldklinik“ ist am 30. Juni 2025 in SAT.1 und bereits am 27. Juni 2025, auf Joyn in die zweite Staffel gestartet. Die Fans dürfen sich auf insgesamt 126 neue Folgen freuen! Mit dabei sind auch wieder die Hauptdarstellerinnen Sina Valeska Jung, Muriel Baumeister, Isabel Hinz und die Hauptdarsteller Daniel Buder und Karsten Speck. Auch ein paar neue Gesichter sind mit von der Partie: Jan Hartmann als Dr. Mark Engelhardt und Zsa Zsa Hansen als Fiona Wemuth verstärken den Cast von „Die Spreewaldklinik“.

SO GEHT ES WEITER

In der zweiten Staffel stellt der geheimnisvolle Brief von Lea (Sina Valeska Jung) das Leben der angehenden Krankenschwester Nico (Isabel Hinz) komplett auf den Kopf. Doch das ist nicht das Einzige, was Lea Kopfschmerzen bereitet: Das plötzliche Auftauchen von Mona (Maja Lehrer) und ihrem Sohn Timmy (Noam Butzner) fordert ihre noch frische Beziehung zu Erik (Daniel Buder) heraus. Außerdem sorgt der neue Arzt Dr. Mark Engelhardt (Jan Hart-

mann) für Aufregung in der Klinik. Er stellt mit seiner entschlossenen und selbstbewussten Art nicht nur die Belegschaft auf

die Probe, sondern wird auch zur Gefahr für die bestehende Beziehung von Lea und Erik. (pm, joyn)



Foto: ©Joyn/Claudius P

MOBILE AUGENUNTERSUCHUNG IN LÜBBEN

26.08. | 09:00 – 16:00 Uhr | Rathaus | Anmeldung

Das Unternehmen Mirantus ist Anbieter von nicht-ärztlichen Augenuntersuchungen mit Fokus auf Früherkennung ohne Diagnosestellung. Am 26. August bietet das Unternehmen im Rathaus Lübben Augen-Check-Ups an. Diese umfassen umfangreiche und hochmoderne Vorsorgeuntersuchungen, einschließlich:

- Visusprüfung (Sehschärfenbestimmung)

- Refraktion (Brillenglasbestimmung)
- Tonometrie (Augeninnendruckmessung)
- Netzhautaufnahme (inkl. Sehnervkopf und Makula)
- Spaltlampenfotografie (u. a. Hornhaut, Vorderkammer, Iris und Augenlinse)
- Ergebnisbericht (per E-Mail oder Post*)

ANMELDUNG

Eine Voranmeldung ist zwingend erforderlich und für Personen ab 18 Jahren. Termine können über die Telefonzentrale vereinbart werden 030 232 578 130. Weitere Informationen finden sich unter mirantus.com/luebben. Der Selbstkostenpreis liegt bei 69 Euro. (pm)

HORT LIUBA-GRUNDSCHULE

Deutscher Meister Bernd Nehrig zu Gast

Vom 02. bis 04. Juni hatten wir die besondere Ehre, Bernd Nehrig, den ehemaligen Fußballer des VfB Stuttgart und Deutschen Meister von 2007, bei uns zu begrüßen. Drei Tage, die für die Kinder ein unvergessliches Erlebnis wurden.

Der erste Tag begann mit einem sportlichen Highlight: Nehrig trat gemeinsam mit den Mädchen auf dem Fußballplatz an. Mit einem Lächeln und viel Energie zeigte der ehemalige Profi, dass auch im Spaß die Leidenschaft für den Fußball steckt. Die Kinder waren begeistert, ihn so nah zu erleben und mit ihm zu kicken.

Am Dienstag folgte ein sehr persönliches Interview, bei dem Bernd Nehrig Einblicke in seine Jugend und seine Zeit als junger

Fußballer gewährte. Er sprach offen darüber, dass der Weg zum Profi nicht nur von Ruhm und Erfolg geprägt ist, sondern auch von harter Arbeit und viel Glück. „Es braucht nicht nur Talent, sondern auch die richtigen Menschen um sich herum“, sagte er. Geduldig beantwortete er jede Frage der Kinder und nahm sich Zeit für jeden einzelnen von ihnen. Besonders spannend war die PowerPoint-Präsentation, die er vorbereitet hatte. Bilder aus seiner Karriere, spannende Anekdoten und wertvolle Lebensweisheiten – die Kinder staunten immer wieder aufs Neue. Besonders auffällig war Nehrighs Bodenständigkeit und seine Authentizität. Trotz seines Erfolges blieb er stets nahbar und freundlich. Die

Kinder waren beeindruckt, wie viel Zeit er für Autogramme und persönliche Fragen aufbrachte.

Am letzten Tag, dem Mittwoch, gab es erneut eine sportliche Einheit. Bernd Nehrig trainierte mit den Kindern und brachte sie mit seiner Erfahrung und Motivation zu Höchstleistungen. Das Training war von Spaß und Teamgeist geprägt.

Zusammengefasst war es eine unvergessliche Zeit, die nicht nur die Kinder, sondern auch Bernd Nehrig selbst bereicherte. „Es war mir eine Freude, hier zu sein“, sagte er am Ende seines Besuchs. Und die Kinder? Sie werden sicherlich noch lange von den Erlebnissen mit dem ehemaligen VfB-Spieler träumen. (pm)

FRIEDRICH-LUDWIG-JAHN-GRUNDSCHULE LÜBBEN

Großartige Stimmung beim Sponsorenlauf trotz Regen

Trotz strömenden Regens war der Sponsorenlauf auf unserem Sportplatz ein voller Erfolg und ein Ereignis, das sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird!

Organisiert vom engagierten Förderverein unserer Schule, verwandelte sich der Platz in eine fröhliche Laufarena.

Im Vorfeld hatten die Kinder fleißig Sponsoren im Familien- und Freundeskreis gesucht – und wurden zahlreich fündig. Eltern, Großeltern, Tanten, Onkel und Nachbarn erklärten sich bereit, pro gelaufene Runde einen Beitrag zu spenden.

Eine Stunde lang drehten die Schüler*innen unermüdlich ihre Runden – und das bei strömendem Regen! Doch die Laune ließ sich niemand verderben. Mit fetziger Musik und motivierenden Anfeuerungsrufen begleitete der Spreewaldmoderator Martin Würfel den Lauf und sorgte für echte Stadionstimmung.

Besonders beeindruckend: Der beste Läufer, ein Schüler aus der 4. Klasse, schaffte ganze 32 Runden und stellte damit einen neuen Rekord auf! Insgesamt liefen die Kinder im Durchschnitt 18 Runden.

Nach dem sportlichen Teil wartete die verdiente Belohnung. Jedes Kind erhielt eine blinkende Medaille, zur Stärkung gab es Bratwürste, gesponsert vom örtlichen Autohaus Rentsch und leckeres Eis direkt vom Eiswagen. Eltern und Großeltern hatten liebevoll Verpflegungstische vorbereitet und betreut, während unsere Hausarbeiter tatkräftig beim Auf- und Abbau unterstützten.

Die Einnahmen aus dem Sponsorenlauf werden zu gleichen Teilen zwischen dem Förderverein und den Klassenkassen aufgeteilt. Mit dem Geld soll im Schuljahr 2025/2026 ein Tanzprojekt finanziert werden. Ein toller Erfolg für alle Beteiligten und eine große Unterstützung für zukünftige Projekte und Ausflüge.

Ein riesiges Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, Sponsorinnen und Sponsoren und natürlich an unsere kleinen und großen Läuferinnen und Läufer.



Foto: ©Heike Werner

POLIZEILICHE PRÄVENTION

Am 04. Juni 2025 war die Polizeidirektion Süd – Polizeiinspektion Dahme-Spreewald, Bereich Prävention – zu Gast und führte verschiedene Präventionsangebote in mehreren Jahrgangsstufen durch. Im Mittelpunkt stand auch das neue Konzept „Sozialkompetenz im Straßenverkehr“, das speziell für die 6. Klassen entwickelt wurde. Dieses neue Programm wurde ins Leben gerufen, weil es in der Vergangenheit wiederholt zu Verkehrsunfällen mit Schülerinnen und Schülern der 7. Klassen gekommen war. Beobachtungen zeigten, dass viele Jugendliche beim Wechsel auf die weiterführende Schule erlernte Regeln im Straßenverkehr nicht mehr ausreichend beachten. Ziel des neuen Konzepts ist es daher, das Bewusstsein für sicheres Verhalten zu stärken und gezielt Sozialkompetenz im Straßenverkehr zu fördern. Anhand praktischer Beispiele wurden mögliche Risiken besprochen und reflektiert.

Neben dem neuen Verkehrsmodul fanden am selben Tag weitere Präventionsveranstaltungen in anderen Jahrgangsstufen statt:

In den Klassen 2a und 2b drehte sich alles um den sicheren Umgang mit Fremden. In altersgerechter Form wurden Themen wie das Lösen von Konflikten, das Setzen von Grenzen sowie das Erkennen und Formulieren von unangenehmen Gefühlen behandelt. Dabei wurde auch thematisiert,

welche Erwachsenen als Vertrauenspersonen in Frage kommen.

Die Klasse 4b nahm an einem Programm zur Gewaltprävention teil. Ziel war es, ein Bewusstsein für verschiedene Formen von Gewalt zu schaffen – sowohl körperlich als auch seelisch. Die Kinder lernten, wie man Konflikte erkennt und frühzeitig deeskaliert, wie wichtig es ist, sich Hilfe zu holen, und wie sie selbstbewusst und gewaltfrei handeln können.

In den Klassen 5a und 5b stand der Umgang mit digitalen Medien im Mittelpunkt. Die Schülerinnen und Schüler setzten sich mit Themen wie dem sicheren Verhalten in sozialen Netzwerken, Datenschutz, Cybermobbing etc. auseinander.

Wir bedanken uns herzlich bei der Polizeiinspektion Dahme-Spreewald, Prävention, für ihr Engagement und die praxisnahe Vermittlung dieser wichtigen Inhalte.

PUPPENSPIEL BEGEISTERT DIE JÜNGSTEN

Der Freundeskreis für Lübben e. V. organisierte für die jüngsten Klassen unserer Schule ein besonderes kulturelles Erlebnis: Das Puppentheater Klix Klax Klug aus Dresden gastierte mit dem Märchen „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“ in unserer Schule.

Mit liebevoll gestalteten Figuren und einer märchenhaften Inszenierung entführte der Puppenspieler die Kinder in die Welt des Glückskinds, das klug und mutig zahlreiche Prüfungen bestehen muss. Die Schülerinnen und Schüler verfolgten das Stück mit großer Faszination – lebhaft, jedoch interessiert und voller Begeisterung.

Ein herzliches Dankeschön gilt an die Organisatorin Frau Christine Goertz vom Freundeskreis für Lübben, die diesen besonderen Vormittag möglich gemacht hat. Für viele Kinder war es die erste Begegnung mit einem klassischen Puppenspiel – ein Erlebnis, das noch lange nachwirkt. (Heike Werner, Schulleiterin)

PETRI HEIL AM KRUGAUER TEICH

22 Nachwuchsangler beim Kinder- und Jugendangeln des KAV

Der Kreisanglerverband (KAV) lud am 21. Juni 2025 zum 30. Kinder- und Jugendangeln erneut an den idyllischen Angelteich der Fischerei Liebsch in Krugau. Insgesamt 22 junge Anglerinnen und Angler im Alter von 7 bis 17 Jahren folgten der Einladung und bewiesen ihr Können beim sogenannten Hegeangeln – einer Maßnahme zur Pflege des Fischbestandes.

Schon am frühen Morgen herrschte reges Treiben rund um das Gewässer, als die Teilnehmer ihre Plätze einnahmen, Ruten auswarfen und in gespannter Erwartung dem ersten Biss entgegenfieberten. Der Vorsatz des Angelns war es, gezielt Giebel zu entnehmen – eine karpfenartige Fischart, die sich in manchen Teichen rasch stark vermehrt und andere Arten verdrängen kann.

„Mit dieser Aktion schlagen wir zwei Fliegen mit einer Klappe“, erklärte Herr Liebsch zur Eröffnung und gab noch viele hilfreiche Tipps zu den Angelstellen an seinem „Hausgewässer“. Die Jugendlichen sammeln erste oder weitere Erfahrungen im Angeln und gleichzeitig leisten sie einen wichtigen Beitrag zur ökologischen Balance im Gewässer. Besonders erfreulich war die große Altersspanne der Teilnehmenden. Die jüngsten Angler mit gerade einmal 7 Jahren benötigten noch die fachkundige Unterstützung der zahlreich anwesenden Erwachsenen, um ihre ersten Fische zu fangen. Die älteren Jugendlichen aus der Altersklasse 14 bis 18 Jahren sind schon seit Jahren bei ähnlichen Veranstaltungen dabei und engagieren sich aktiv in ihren Vereinen.

Auch die Organisatoren zeigten sich zufriede-

den mit dem Verlauf des Tages. Neben dem eigentlichen Angeln sorgten sie für das leibliche Wohl der Gäste und beantworteten zahlreiche Fragen rund um Gewässerpflege und Fischkunde. Stellvertretend geht der Dank an die Jugendwarte Daniel Neumann und Thomas Ackermann, Heidrun Neumann für das köstliche Mittagessen, dem Angelverein aus Kasel Golzig und dem Sponsor Zoohandlung Muschik aus Lübben.

Am Ende wurde nicht nur der Fang gewogen, sondern auch die Gemeinschaft gefeiert. Der krönende Abschluss war eine kleine Ehrung der erfolgreichsten Jungangler. Alle kleinen Teilnehmer erhielten außerdem ein schönes Startset mit Angelgerät für eine hoffentlich weiterhin erfolgreiche Ausübung ihres Hobbys.

Das Kinder- und Jugendangeln des KAV hat einmal mehr bewiesen, wie wertvoll solche Veranstaltungen für die Umweltbildung und Nachwuchsförderung sind und wie viel Spaß verantwortungsvolles Angeln bereiten kann.

Die erfolgreichsten Angler waren:

Altersklasse 8-13

1. Lukas Kranewitz 4556 g
2. Paul Otto Uth 4256 g
3. Lukas Klauck 3455 g

Altersklasse 14-18

1. Paul Neumann 6508 g
2. Alexander Welkisch 5805 g
3. Philipp Lehmann 2453 g

Insgesamt wurden 54 Giebel mit über 38 kg dem Gewässer entnommen und einer sinnvollen Verwertung zugeführt! (pm)



Foto: ©Eberhard Volkmer

WIRTSCHAFT | GÓSPODAŔSTWO

STADT- UND ÜBERLANDWERKE GMBH LÜBBEN

Infos zur Änderung der Trinkwasserpreise und Änderungen bei Umzugsmeldungen

ANPASSUNG DER TRINKWASSERPREISE

Seit dem 01.06.2025 gelten die neuen Trinkwasserpreise, über die bereits im Vorfeld informiert wurden. Um sicherzustellen, dass wir Ihre Abrechnung auch weiterhin korrekt durchführen können, wird im Rahmen der Preisanpassung darum gebeten, folgende Punkte zu beachten:

- **Melden Sie uns gern Ihren aktuellen Zählerstand.** (Eine Abrechnung am Jahresende kann in jedem Fall auch ohne aktuelle Zählerstandsmeldung erfolgen).
- **Überprüfen Sie Ihren Abschlag** und lassen Sie diesen bei Bedarf durch unseren Kundenservice anpassen.
- **Teilen Sie uns Änderungen bei der Anzahl der Wohneinheiten mit,** um eine korrekte Berechnungsgrundlage zu gewährleisten.

Bei Fragen steht Ihnen unser Kundenservice gerne zur Verfügung.

ÄNDERUNG BEI UMZUGSMELDUNGEN

Seit dem 01.06.2025 gilt eine neue gesetzliche Vorgabe: Rückwirkende Umzugsmeldungen sind nicht mehr zulässig. Ein- oder Auszüge müssen nun spätestens **14 Tage im Voraus** mitgeteilt werden. Dies gilt für alle Energiearten (Gas, Strom, Wasser). Erfolgt eine Meldung zu spät, bleibt der Anschluss weiterhin auf den bisherigen Namen registriert. Dadurch kann es zu ungewollten Kosten kommen, etwa durch den Ener-

gieverbrauch der Nachmieterinnen oder Nachmieter.

Unser Tipp: Melden Sie Ihren Umzug rechtzeitig und übermitteln Sie uns den Endzählerstand nach der Wohnungsübergabe wie gewohnt schriftlich oder per E-Mail. In vielen Fällen kann der bestehende Tarif einfach an die neue Adresse mitgenommen oder ein neuer Tarif gewählt werden. Unser Kundenservice unterstützt Sie gerne dabei, das passende Angebot für Ihr neues Zuhause zu finden.



Foto: ©Adobe Stock

KONTAKT

Stadt- und Überlandwerke GmbH Lübben
Bahnhofstr. 30 15907 Lübben
TEL 03546 277970
MAIL kundenservice@stadtwerke-luebben.de

LWG UND PARTNER LADEN ZUM MIETER-SOMMERFEST EIN

Terminankündigung zum 05.08.

Feste stärken die Gemeinschaft, das ist allgemein bekannt. Als Lübbener Wohnungsbaugesellschaft mbH pflegen auch wir starke Gemeinschaften und richten deshalb zusammen mit Partnern wie dem DRK Kreisverband Fläming-Spreewald e. V. und der Diakonie ein Mieter-Sommerfest aus.

Am Dienstag, den 05. August laden wir Sie von 11:30 Uhr bis 15:00 Uhr herzlich in die

Heinrich-von-Kleist-Straße 20 in Lübben ein. Für einen gesunden Gaumenschmaus und erfrischende Getränke sorgt das Team der SEELENZEIT. Sie haben die Möglichkeit sich über die Angebote des DRK in Lübben zu informieren und Fragen zu sozialen Belangen mit Mitarbeitenden der Diakonie zu besprechen. Die LWG stellt ihr Mieterbüro in der Heinrich-von-Kleist-Straße 20 vor und steht vor Ort für alle Fragen rund um

Mietverträge zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

KONTAKT

Lübbener Wohnungsbaugesellschaft mbH
Bahnhofstr. 37, 15907 Lübben
TEL 03546 27400
MAIL info@luebbener-wbg.de

AUSZEICHNUNG MIT DEM QUALITÄTSSIEGEL „GEWOHNT GUT“

LWG informiert

Am 10.06.2025 erhielt die LWG im Rahmen eines kleinen Festaktes die Auszeichnung für ihr Projekt: „Energieautarke Mehrfamilienhäuser Heinrich-Heine-Straße“. Die Freude bei der LWG über diese Auszeichnung ist groß, denn es ist eine wichtige Anerkennung ihres Engagements für Lübben. Zahlreiche Gäste haben diesen besonderen Anlass mitgefeiert. Unter den Anwesenden waren hochkarätige Vertreter aus Politik und Wirtschaft, darunter Dr. Ina Bartmann, Staatssekretärin im Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg, sowie Maren Kern, Vorständin der BBU (Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e. V.) und Jens Richter, Bürgermeister der Stadt Lübben. Ohne die hervorragende Arbeit des Autarkieteam wäre dieses ambitionierte Projekt nicht möglich gewesen. Darüber hinaus wurden Mitarbeiter der LWG, Anwohner des Objektes sowie Mitglieder unseres Aufsichtsrats als Teil dieser Feier willkommen geheißen. Frau Kern lobte die LWG für ihr zukunftssträchtiges Projekt und beglückwünschte den Bürgermeister zu einer Tochtergesellschaft, auf die die Stadt Lübben mehr als stolz sein kann.

Ganz nach der Devise 'CO₂-freies Wohnen zur Pauschalmiete' hat die LWG ein Wohnungsbaukonzept entwickelt, das auf vielen Ebenen greift. Ziel war es, eine zeitgemäße Version des Mehrfamilienhauses mit klimaneutraler Signalwirkung umzusetzen und damit neue Wege für modernes Mietwohnen zu gehen. Die Auszeichnung ist ein großer Ansporn für die LWG, sich weiterhin für ein klimagerechtes Wohnungsangebot in Lübben einzusetzen.

ZUM PROJEKT

Das Baugebiet in der Lübbener Heinrich-Heine-Straße liegt angrenzend an die nordöstliche Innenstadt in einer verkehrsberuhigten und grünen Wohnlage auf einer bisherigen Brachfläche. Das umgebende Quartier, in DDR-Blockbauweise errichtet, ist in den 1970/80er-Jahren entstanden

und wurde nach dem Abriss von Garagenkomplexen immer wieder durch Einfamilienhäuser erweitert. Innerhalb von rund zwei Jahren (Baustart: August 2020, Fertigstellung: November 2022) wurden Mehrfamilienhäuser in Massivbauweise errichtet, deren ca. 1.140 Quadratmeter Wohnfläche sich auf 14 Wohneinheiten in zwei Gebäuden mit jeweils drei Etagen verteilen. Die Häuser fungieren als Verbindung zwischen Einfamilienhäusern und Blockbauten der Bestandsbebauung. Die Wohnungen sind hell, mit großzügigen Grundrissen sowie qualitativ hochwertigen Materialien gestaltet; sie sind umgeben durch attraktiv angelegte Außenflächen mit neuer Baumbepflanzung.

ENERGETISCHE BAUWEISE AUF DEM NEUESTEN STAND

Wir wollten mit dem Bauprojekt zum einen die Klimaziele erfüllen und die Wartungskosten reduzieren. Der Betrieb sollte sowohl auf Eigentümer- als auch auf

Nutzer*innenseite CO₂-frei möglich sein und möglichst energieautark erfolgen. Dafür haben wir die Stromversorgung aus Photovoltaik (PV) mit Stromspeicher sowie Netzanschluss mit Ökostrom eingerichtet. Installiert wurde eine „Indach-PV-Anlage“, die anders als klassische Aufdach-Anlagen, etwas unauffälliger ist und sich ohne Dachziegel in das Hausdach integriert. Außerdem wurden Fassaden-PV-Elemente im Parallelsystem verbaut. Die Energie für die Wärme- und Warmwasserversorgung wird zu über 50% aus der Nutzung von Solarenergie selbst erzeugt. Überschüssiger Strom aus der PV-Anlage, vor allem im Sommer, wird ins Netz eingespeist. In den Wintermonaten wird bei Bedarf Ökostrom dazugekauft. In den Gebäuden sind dezentrale Warmwasser-Wärmepumpen verbaut. Beheizt werden die Häuser mit Infrarot-Deckenpaneelen und elektrischen Fußbodenheizungen in den Bädern, die wartungsfrei sind. Es gibt keine hydraulische Heizung.



Foto: ©BBU

SORBEN/WENDEN | SERBY

IN VIER TAGEN DURCH DIE NIEDERSORBISCHE WELT

Sprach- und Kulturreise durch das sorbische/wendische Siedlungsgebiet der Niederlausitz

Die Schule für Niedersorbische Sprache und Kultur lädt ein zu einem besonderen Lernerlebnis. Vom 24.09.2025 bis zum 28.09.2025 organisiert die Schule für Niedersorbische Sprache und Kultur eine Reise durch das sorbische/wendische Siedlungsgebiet der Niederlausitz. Die Reise bietet eine Möglichkeit, die niedersorbische Sprache in einem besonderen Rahmen zu hören und zu sprechen aber auch die Besonderheiten des sorbischen/wendischen Siedlungsgebietes kennenzulernen. Die Sprach- und Kulturreise ist für alle geeignet, die Niedersorbisch lernen oder sprechen, sich weiterentwickeln wol-

len und die Sprache in alltäglichen Situationen anwenden möchten. Ein abwechslungsreiches Tagesprogramm mit Sprachpraxis, Museumsbesuchen, Naturerlebnissen und mit persönlichen Begegnungen schafft einen immersiven Sprachraum, wo die Teilnehmenden die sorbische/wendische Sprache üben und die Kultur erleben können. Die Reise beginnt bereits am Abend des 24. Septembers mit dem Serbske blido (sorbischen Stammtisch) des Wendischen Museums in Cottbus/Chóšebuz. Danach widmet sich jeder Tag einem anderen Landkreis des sorbischen/wendischen Siedlungsge-

bietes. So sind zum Beispiel das Besucherbergwerk F60 in Lichterfeld-Schacksdorf, das Speziallager Nr. 6 in Jamlitz oder der Superkokot in Papitz Ziele der Reise. Die Sprach- und Kulturreise wird gefördert mit Mitteln des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg. Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite der Schule für Niedersorbische Sprache und Kultur. Anmeldungen sind unter (0355) 792829 oder post@sorbische-wendische-sprachschule.de möglich. (pm)

KULTUR, SPORT & TOURISMUS | KULTURA, SPORT A TURIZM

JULI & AUGUST

- 12. & 13.07. | 11:00 - 18:00 Uhr | Tourist Information Lübben
Kunstsalon auf der Schlossinsel
- 12.07. | ab 18:38 Uhr | Knaus-Campingpark, Lebenszeit-Lübben
Der Osten rockt
- 17.07. | 19:00 Uhr | Weltladen Lübben
Lokalpolitik und Räume - Gespräch im Wohnzimmer
- 18.07. | 17:00 Uhr | Marktplatz
Generationsübergreifende Sternfahrt des Seniorenbeirats
- 18.07. | 18:00 Uhr | Hafen 1 Schlossinsel

- Unterwegs mit dem Literatenkahn
19.07. | 10:00 Uhr | Kulturbahnhof Lubolz e. V.
Nachhaltig Wände gestalten im Lehm-bau
- 19.07. | 19:00 Uhr | Schlossinsel
62. Lübbener Kahnnacht „Der wilde Osten“
- 21.07.–05.09. | luebben.de/tourismus
Start des 7. Lübbener Kindersommers
- 26.07. | 10:00–13:00 Uhr | Stadtbibliothek
Wir feiern Geburtstag mit Pippi Langstrumpf
- 26.07. | 15:00 Uhr | Feuerwache OT Treppendorf
Sommerfest in Treppendorf

- 01.–03.08. | 10:00–18:00 Uhr | Schlossinsel
Messe LEBENSART
- 02.08. | 10:00 – 18:00 Uhr | Märkische Heide
Spreewälder Gurkentag
- 06.08. & 07.08. 16:30–17:30 Uhr
Schlosswiese
Mitmachkonzert für Familien mit Kess
- 09.08. | ab 18:38 Uhr | Knaus-Campingpark, Lebenszeit-Lübben
Westernstyle
- 16.08. | 19:00 Uhr | Wappensaal
„Mathematik in der Musik“ – Phonola und Violine
- Weitere Veranstaltungen, Märkte, Führungen, Kahnfahrten unter luebben.de/tourismus.

VERANSTALTUNGEN | ZARĚDOWANJA

VERANSTALTUNGEN

12. & 13.07. | 11:00 - 18:00 Uhr | Tourist Information Lübben

KUNSTSALON AUF DER SCHLOSSINSEL
Regionale Künstler und Künstlerinnen laden zum 4. Kunstsalon auf die Schlossinsel nach Lübben ein. Vor und im Gebäude der Tourist Information können Sie Kunstwerke aus den Bereichen Malerei, Fotografie, Druck, Scratchboard und Pappmaché-Objekte entdecken und erwerben. Lassen Sie sich von der Vielfalt regionaler Kunst überraschen und kommen Sie mit den anwesenden Künstlern und Künstlerinnen in lockerer Atmosphäre ins Gespräch.

Infos: annettwagner.de

12.07. | ab 18:38 Uhr | Knaus-Camping-park, Lebenszeit-Lübben
DER OSTEN ROCKT

Mit Livemusik und DJ der Osthits, Oma's Küche – Soli, Jägerschnitzel, BoWu und Kartoffelsalat. Eintritt frei

Infos: knauscamp.de/luebben-spreewald

18.07. | 17:00 Uhr | Marktplatz
GENERATIONSÜBERGREIFENDE STERNFAHRT DES SENIORENBEIRATS

Der Seniorenbeirat lädt herzlich zur Sternfahrt von den Ortsteilen zum Lübbener Marktplatz ein. Freuen Sie sich auf Stände, leckere Verpflegung, mitreißende Musik und schwungvollen Tanz. Lassen Sie uns gemeinsam einige gesellige Stunden verbringen!

Infos: luebben.de

19.07. | 19:00 Uhr | Schlossinsel
62. LÜBBENER KAHNNACHT „DER WILDE OSTEN“

Die Ufer der Spree rund um die Schlossinsel verwandeln sich in eine einzigartige Naturbühne für Musik, Schauspiel, Tanz und viel Show. Auf Kähnen gleiten dann die Gäste durch den abendlichen Spreewald. Unter dem Motto „Der Wilde Osten“ stehen Künstler und Musik, die inzwischen zu beliebten (N)Ostalgie-Ikonen geworden sind im Mittelpunkt und werden entlang der Spree Partystimmung, Dèjà-vu-Momente und Erstaunen mit dem einmaligen Erlebnis des nächtlichen Spreewaldes verbinden. Spreewaldmystik trifft ein Kessel Buntes, Ostrock trifft Sandmännchen. Kommen Sie mit auf eine Zeitreise durch den nächtlichen Spreewald. Petra Zieger, Showballett Berlin, „Big Helga“ mit Dagmar Gelbke, Wild-West im Osten, Aktuelle Kamera, Pittiplatsch & Freunde uvm.

Infos: luebben.de/tourismus

19.07. | 10:00 Uhr | Kulturbahnhof Lubolz e. V.
NACHHALTIG WÄNDE GESTALTEN IM LEHMBAU

Ein Projekt zur Wiederbelebung traditioneller Handwerkstechniken, das ökologisches Bauen fördert und praktisches Wissen zu nachhaltiger Raumgestaltung vermittelt.

Infos: ziegelei-goetz.de/kontaktieren-sie-uns

09.08. | ab 18:38 Uhr | Knaus-Camping-park, Lebenszeit-Lübben
WESTERNSTYLE

Ein BBQ-Abend mit Grill, Smoker und Live-musik.

Infos: knauscamp.de/luebben-spreewald

16.08. | 19:00 Uhr | Wappensaal
„MATHEMATIK IN DER MUSIK“ – PHONO-LA UND VIOLINE

Wie ähnlich sich Mathematik und Musik doch sind! Wolfgang Heisig (Phonola) und Andreas Winkler (Violine) gestalten gemeinsam ein Konzert zum Thema „Mathematik in der Musik“ im Wappensaal. Unterhaltsam kommentiert erklingen sowohl historische als auch moderne Werke.

Infos: museum-luebben.de

Eintritt 8 €

Weitere Veranstaltungen, Märkte, Führungen, Kahnfahrten unter luebben.de/tourismus.

KAHNFahrTEN

Alle Infos und Häfen finden Sie unter luebben.de/tourismus.

HAFEN 1 - FLOTTEs RUDEL

Abfahrtstelle: Ernst-von-Houwald-Damm (Schlossinsel)

TELEFON 03546 7122

WEB flottes-ruedel.de

HAFEN 2 - FLOTTEs RUDEL

Abfahrtstelle: Kreuzung Lindenstraße - Am Spreeufer

TELEFON 03546 7122

WEB flottes-ruedel.de

HAFEN 3 - AN DER STADTMAUER

Parkplatz Berliner Straße

TELEFON 0171 2134265

HAFEN 4 - AM STRANDCAFÉ

TELEFON 03546 7122

TELEFON 0171 9560695

TELEFON 0171 4418662

WEB flottes-ruedel.de

HAFEN 5 - HOTEL STEPHANSHOF

Lehnigksberger Weg 1

TELEFON 0177 8020798

MAIL joergs-kahnfahrten@web.de

tgl | 19:30 Uhr | Bootsverleih Lehnigksberg
ERLEBNISKAHNFahrt BEI LODERNDEM KAMINFEUER DURCH DIE SPREEWALD-STADT LÜBBEN

Erlebniskahnfahrt bei loderndem Kaminfeuer durch die Spreewaldstadt Lübben: Erleben Sie den Spreewald von einer ganz neuen Perspektive. WICHTIG: Eine Anmeldung ist erforderlich!

WEB bootsverleih-lehnigksberg.de

18.07. | 18:00 Uhr | Hafen 1

UNTERWEGS MIT DEM LITERATENKAHN - DUCY Z LITERATOWYM COŁNOM

„Das Leben im Fluss – żywnje w ręce“ – Erleben Sie eine romantische Sommer-Kahnfahrt mit dem Lübbener Autorentreff: Hören Sie auf das Plätschern des Wassers, das traumhafte Wasserwelten entstehen lässt. Sie werden überrascht sein, wie vielfältig, abwechslungsreich und fantasievoll die Mitglieder des Autorentreffs dieses besondere Thema mit eigens dazu geschriebenen Texten betrachten.

WEB spreewald-christl.de

Jun – Okt | auf Anfrage

NACHTWÄCHTER KAHNFahrt

Nachts im Spreewald! Nimm Platz in der Abenddämmerung und gleite dick eingemummelt in Decken auf einem Spreewaldkahn in die Stille der Nacht, begleitet vom Lübbener Nachtwächter, der Dich amüsant und kurzweilig mit seinen Versen in die Historie von Seinerzeit bis ins Heute entführt. Aber auch manchmal frech-frivol vorgehen, mit seiner Hellebarde das Zeitgeschehen auf die Spitze treibt, wobei seine erlebten Abenteuer „Rund um die Liebe“, zu seinem Spiel in der Nacht gehören. (pm)

TERMINE 02.07. | 20:00 Uhr | Hafen Strandcafé

INFOS spreewaldnachtwaechter.de

08.08. | 18:00 Uhr | Hafen 1

UNTERWEGS MIT DEM LITERATENKAHN - DUCY Z LITERATOWYM COŁNOM

Erfahren Sie während einer Kahnfahrt in Lübben vom sorbischen/wendischen Leben in Vergangenheit und Gegenwart. Tauchen Sie ein in die vielfältige Welt der sorbischen Sagenfiguren. Einige Mitglieder des Lübbener Autorentreffs sind für diese besondere Kahnfahrt in niedersorbischer Tracht gekleidet. Moderation: Spreewald-Christl.

WEB spreewald-christl.de

FÜHRUNGEN

April – Oktober | Turm, Paul-Gerhardt-Kirche

TURMAUFSTIEG PAUL-GERHARDT-KIRCHE IM JUBILÄUMSJAHR - 875 JAHRE LÜBBEN

Steigen Sie mit mir, der ersten und einzigen Türmerin von Brandenburg und Berlin auf den Turm an der bekannten Paul-Gerhardt-Kirche in Lübben. Im historischen Gewand führe ich Sie, charmant und unterhaltsam die über 100 Stufen innerhalb der alten, geschichtsträchtigen Mauern hinauf. Erleben Sie die Türmerstube und Kirchturmglöckchen aus nächster Nähe; diese versetzen nicht nur Kinderaugen ins Staunen. Schätz- und Rätselaufgaben laden Groß und Klein zum mitmachen ein. Unter der Kirchturmkuppel endet der Turmaufstieg mit dem imposanten Ausblick über die Dächer der Stadt hinaus auf die einzigartige Spreewaldlandschaft. (pm)

TERMINE 14.07./17.07./21.07./28.07./31.07. | 10:00 Uhr

INFOS stadtfuehrungluebben.de

Jun – Okt | Rathaustruppe NACHTWÄCHTERRUNDGANG

13 nach 9 Uhr abends heißt es auf der Rathaustruppe in Lübben: Licht aus - Laterne an! Begleite den Nachtwächter auf seiner Runde entlang der Spree mit historischen Anekdoten und selbst verfassten Versen. Es geht durch die Gassen und Wirtshäuser der Stadt. Lausche den vergangenen Geschichten der Kirchenliedmusikern Paul Gerhardt oder den Lausbuben von Lübben. (pm)

TERMINE 11.07./26.07./ 01.08./08.08. | 21:10 Uhr

INFOS spreewaldnachtwaechter.de

April – Oktober | Tourist Information Lübben

NATURERLEBNISWANDERUNG MIT DEM STORCHENVATER

Naturerlebniswanderung mit dem Lübbener Storchenvater Arnulf Weingardt – vorbei an der Spreeagune, dem slawischen Rundwall Burglehn, durch Wiesen und an der Spree entlang. Genießen Sie die Natur und erfahren Sie spannendes über den Wandel der Wiesenflora in den verschiedenen Jahreszeiten. Wir beobachten Störche und andere Vögel, lernen verschiedenen Bäume des Spreewaldes kennen. Erfahren Sie aus dem Leben der Biber, sowie über die Bedeutung von Lebensräumen für Insekten und Fische. Hunde sind willkommen. (pm)

TERMINE 30.07. | 10:00 Uhr

INFOS stadtfuehrungluebben.de

April – Oktober | Schlossinsel, Imbiss Gurken Paule

STADTFÜHRUNG IM JUBILÄUMSJAHR - 875 JAHRE LÜBBEN

Von der Hauptstadt der Niederlausitz in die heutige Zeit. Eine unterhaltsame Zeitreise durch die über 800jährige Stadtgeschichte Lübbens. Erfahren Sie, warum Lübben direkt an der Spree entstand, zur Hauptstadt der Niederlausitz aufstieg und sich zu einer modernen Kreisstadt mitten im Spreewald entwickelte. (pm)

TERMINE 17.06./01.07. | 10:30 Uhr

INFOS stadtfuehrungluebben.de

Ganzjährig

STADTRUNDGANG IN NIEDERSORBISCHER TRACHT

Dieser thematische Stadtrundgang mit Spreewald-Christl in Niedersorbischer Tracht führt Sie zu den Spuren der Sorben/Wenden die schon seit über 1000 Jahren hier siedelten, den Spreewald urbar machten und deren Kultur auch heute noch die Lausitz prägt. (pm)

INFOS & TERMINE spreewald-christl.de

15.06. | 11:00 Uhr

PFLANZEN-EXKURSION MIT EXTREMBOTANIKER JÜRGEN FEDER

Der Diplom-Ingenieur für Landespflege, Flora und Vegetationskunde zählt zu den bekanntesten Experten für Botanik in Deutschland

und gleichzeitig zu den außergewöhnlichsten Persönlichkeiten im deutschen Fernsehen. Mit seiner offenen, geradlinigen, begeisternden und vor allem authentischen Art sorgt er bei Jung und Alt für Begeisterungstürme. Selbst Zuschauer ohne eigenen „grünen Daumen“ fesselt der Botaniker im Handumdrehen mit einem unnachahmlichen Wortwitz. Erleben Sie mit Jürgen Feder Live die vielseitige Pflanzenwelt! Bundesweit verteilt bietet der von vielen Extrembotaniker genannte Jürgen Feder Exkursionen an. Der genaue Treffpunkt steht direkt nach dem Kauf im Ticket. (pm)

INFOS juergen-feder.de

Juli – August

SOMMERFERIEN

In den Sommerferien stehen Kinder und Familien im Mittelpunkt der Stadtführerinnen und Stadtführer. Erfährt Interessantes über die Spreewaldstadt Lübben in einer Familien-Stadtführung, steigt auf den Turm an der Paul-Gerhardt-Kirche und lauscht der Geschichte von „Den verschwundenen Kirchenglocken“ und geht auf Wanderung mit dem Lübbener Storchenvater durch die einzigartige Tier- und Pflanzenwelt im Spreewald. (pm)

INFOS & TERMINE stadtfuehrungluebben.de

MÄRKTE

Mi & Fr | 08:00 – 16:00 Uhr

LÜBBENER WOCHENMARKT

Wir laden Sie herzlich ein, auf dem Lübbener Wochenmarkt Spreewälder Lebensart zu entdecken und direkt beim Erzeuger einzukaufen. Händler*innen bieten ein breites Angebot an regionalen Produkten. Bei uns finden Sie Obst und Gemüse, Käse, Milch und Eier, Fleisch und Wurst, Backwaren, Pflanzen, Schnittblumen, Kleidung sowie Schönes aus dem Spreewald.

BESONDERHEIT Fr | 12:00 Uhr | „MOMENT MAL“ – Orgelmusik der Paul-Gerhardt-Kirche

INFOS luebben.de

Di | 08:00 – 14:00 Uhr | Breite Straße (Postsäule)

GRÜNER MARKT

Immer dienstags erhalten Bürgerinnen und Bürger in der Breiten Straße saisonale Produkte, Backwaren und Fleischerzeugnisse.

INFOS luebben.de

AUSSTELLUNGEN

22.05. – 21.09. | Museum Schloss Lübben

STADTHELDEN – LÜBBENER PERSÖNLICHKEITEN HEUTE UND FRÜHER

Die Ausstellung stellt engagierte Menschen vor, die mit unserer Stadt verbunden sind und das Zusammenleben mit ihrem Ehrenamt gestalten. Die Ausstellung bringt auch historische Persönlichkeiten näher, die Lübben „in die Welt“ getragen haben, die als Töchter und Söhne der

Stadt in ganz verschiedenen Bereichen einen Beitrag geleistet haben: Kunst und Wissenschaft, Kultur und Sport, Politik und Theologie – und Mitmenschlichkeit.

ORT Museum Schloss Lübben, Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben

INFOS museum-luebben.de

22.05. – 21.09. | Museum Schloss Lübben

KABINETTAUSSTELLUNG „50 JAHRE SPREEWALD-FRAUENCHOR LÜBBEN E. V.“

Der Spreewald-Frauenchor Lübben e.V. feiert sein 50. Bestehen mit einer Ausstellung im Museum Schloss Lübben.

ORT Museum Schloss Lübben, Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben

INFOS museum-luebben.de

04.06. - 29.08. | Vertikale Galerie

D R E I - K L A N G | MENSCH - STADT - NATUR

Malerei, Skulptur und Fotografie von Monika Haupt aus Heidesee – Mit ihrer Ausstellung: DREI-KLANG Mensch - Stadt - Natur lädt Monika Haupt die BesucherInnen ein, die komplexen Wechselwirkungen zwischen Mensch, urbanem Raum und Natur zu entdecken. Durch drei verschiedene künstlerische Werkgruppen - Malerei, Skulptur und Fotografie - möchte sie verdeutlichen, wie diese Elemente miteinander verbunden sind, sich gegenseitig beeinflussen und einem ständigen Wandel unterliegen. (pm)

ORT Beethovenweg 14, 15907 Lübben (Spreewald)

INFOS dahme-spreewald.de

24.06. - 26.09. | Horizontale Galerie

„KUNST MIT MUT UND LEIDENSCHAFT“ Unter dem Titel „Kunst mit Mut und Leidenschaft“ stellt Sybille Grunert mit ihrem Malkurs der VHS Dahme-Spreewald die Arbeiten der Kursteilnehmenden und einige ihrer eigenen Werke vor. Es erwarten die Besuchenden Bilder zu unterschiedlichen Themen und Techniken. Sie zeigen den individuellen Blickwinkel und das jeweilige Farbempfinden der Kursteilnehmenden sowie ihrer Dozentin. Die Lübbener Künstlerin Sybille Grunert lehrt seit 40 Jahren Malerei und Grafik. (pm)

ORT Reutergasse 12, 1. Etage, 15907 Lübben (Spreewald)

INFOS dahme-spreewald.de

31.05. – 27.09 | Stadtgebiet Lübben

AQUAMEDIALE 16

Die 16. aquamediale verpflichtet sich zur Auseinandersetzung mit den das Zusammenleben der Arten beeinflussenden Faktoren und untersucht die Auswirkungen einer gestörten Balance auf Mensch und Natur. Sie ruft Künstler*innen auf, ihre Erkenntnisse und Visionen im Umgang mit der lebenden und toten Umwelt künstlerisch zu visualisieren. Als Ergebnis ihrer subjektiven Wahrnehmung stellen die Künstler*innen Andrea J. Grote (Deutsch-

land), Anna Mrzyglod (Polen), Bernhard Schurian (Deutschland), Christopher Dahm (Deutschland), Davide Tagliabue (Italien), Gunhild Kreuzer (Deutschland), Jahna Dahms (Deutschland), Helene Heyder (Deutschland), Nicole Schuck (Deutschland) und Samuel Chambi (Peru) unter dem Thema „biodiversity – Alles ist mit Allem verknüpft“ ihre Sichten und Empfindungen als Versuchsanordnungen, als Objekte und Installationen in die Stadlandschaft Lübbens und zur Diskussion. Die Kunstwerke können nur per Spree-waldkahn oder Paddelboot erkundet werden.

Die aquamediale 16 beginnt am 31. Mai um 14:00 Uhr mit einer Vernissage am Kahnhafen 1 in Lübben (Spreewald) und schließt am 27. September 2025 mit einer Finissage.

INFOS aquamediale.dahme-spreewald.info

Mai – Oktober, Mi | 15:00–17:00 Uhr
TRADITIONSHAUS DES FEUERWEHRVEREINS 1863 E. V. LÜBBEN

Im Traditionshaus der Lübbener Feuerwehr haben die Kameraden alte Löschfahrzeuge, Feuerwehrspritzen und tausend Kleinigkeiten zusammengetragen,

mit denen sie selber so manches Mal Hilfe geleistet haben und mit denen sich viele Erinnerungen verbinden.

ORT Brauhausgasse 4, 15907 Lübben

Mai – Oktober | Mo – Sa | 10:00–12:00 Uhr

PAUL-GERHARDT-ZENTRUM

Das Zentrum blickt auf Leben und Werke des großen deutschen Kirchenliederdichters Paul Gerhardt. Führungen sind nach vorheriger Anmeldung möglich

ORT Am kleinen Hain 43, 15907 Lübben

MUSEUM SCHLOSS LÜBBEN | MUZEJ GROD LUBIN



WEITERE INFORMATIONEN

Mi – So 10:00 – 17:00 Uhr

23.07. | geschlossen

ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spree-wald)

TELEFON 03546 187478

MAIL museum@luebben.de

WEB museum-luebben.de

FACEBOOK @Museum.Luebben

INSTAGRAM @museum_luebben

OBJEKT DES MONATS

Marie Moritz – Landschaft bei Nervi

Das Objekt des Monats schickt uns in die Sommerfrische nach Italien, genauer nach Nervi bei Genua. Marie Moritz malte die sommerliche Mittelmeeransicht an der Küste von Ligurien. Auf dem Meer sieht man ein Boot, das weiße Segel spiegelt sich im Wasser, hochgewachsene Bäume lenken den Blick auf die Szene.

Das Original-Gemälde können Sie bis 21.09. in der Sonderausstellung zu unseren Lübbener Persönlichkeiten besuchen. Marie Moritz ist ein eigener Raum gewidmet. Zusätzlich erscheint im Sommer in der Museumsreihe „Kostbarkeiten“ ein Band, der ihr Leben und Wirken in den Mittelpunkt stellt.



Foto: ©MSL, Archiv

LÜBBENER MERKZAHL - 1815

Als Lübben preußisch wurde

Die Kriegszüge des französischen Kaisers Napoléon Bonaparte haben das europäische Staatsgefüge ordentlich durcheinandergebracht. Nach der Niederlage des Franzosen in der Völkerschlacht bei Leipzig und schließlich auch in der Schlacht bei Paris finden sich Vertreter von mehr als 200 europäischen Staaten in Wien zusammen. Beim Wiener Kongress (1814/15) werden neue Staaten geschaffen und die Grenzen bestehender Staaten verändert und verschoben. Da das Königreich Sachsen während Napoleons Niederlage an dessen Seite gekämpft hat, gehört es zu den Verlierern. Der Nachbar Preußen gilt hingegen als Sieger – als Ausgleich zwischen den beiden Nachbarn werden Lübben und die Niederlausitz preußisch. Lübben verliert in der Folge wichtige Einrichtungen und Einwohner*innen, die Stadt sinkt in ihrer Bedeutung. Fortan gehört Lübben zum preußischen Regierungsbezirk Frankfurt / Oder.

SYLVIO KROLL IM MUSEUM ZU GAST

Eine besondere Ehrung mit der Eintragung in das Goldene Buch

Turnlegende Sylvio Kroll besuchte mit seiner Familie am 13.06. unsere Sonderausstellung „Stadthelden. Lübbener Persönlichkeiten heute und früher“, bevor er seinen Eintrag im Goldenen Buch der Stadt signierte. Der gebürtige Lübbener gewann

1988 bei den Olympischen Spielen in Seoul im Geräteturnen zwei Silbermedaillen und nahm auch 1992 in Barcelona an den Wettkämpfen teil. Er wird gemeinsam mit weiteren Sportlern und Sportlerinnen in unserer aktuellen Sonderausstellung ge-

ehrt. Wer selbst mal mit einer Medaille auf einem Siegertreppchen stehen möchte, kann sich gern im Museum fotografieren lassen.

DER SOMMER WIRD BUNT

Pleinair-Malen im Lübbener Kindersommer

Dank dem Förderverein des Stadt- und Regionalmuseums Lübben (Spreewald) e. V. und der finanziellen Unterstützung des Projektfonds Kulturplan Lausitz gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg finden im Lübbener Kindersommer Kunst-Workshops am Museum statt. Immer im Zusammenhang mit Gemälden der Lübbener Landschaftsmalerin Marie Elisabeth Moritz (1860–1925), die ihre Werke oft direkt in der Natur schuf.

Wer mitmachen möchte, kommt einfach am 29.07., 12.08. oder 26.08. jeweils um 14:00 Uhr auf die Wiese zwischen Schloss und Schlangengraben. Die Workshops sind kostenfrei. Der Beeskower Künstler Rostyslav Voronko zeigt an der Staffelei mit Pinsel und Farbe, wie man ein Stück Natur auf die Leinwand zaubert. Wir freuen uns auf das gemeinsame Malen unter freiem Himmel!



Foto: ©MSL

PHONOLA-KONZERT „MATHEMATIK IN DER MUSIK“

Terminankündigung: 16.08. | 19:00 Uhr | Wappensaal

Musik ist klingende Mathematik. Unser Gleichschwebendes Tonsystem basiert auf der 12. Wurzel von 2. Tonhöhe, Notenwert, Taktart, Intervall, Naturton – alles mathematisch exakt darstellbare Größen. Petra Antosch (Gesang), Andreas Winkler (Violine) und Wolfgang Heisig (Phonola) tauchen mit Ihnen ein in die Welt der Musik, mit und ohne direkten mathematischen Bezug, immer aber mit unterhaltsamen Kommentaren. Zu hören sind u. a. Werke von Montsalvatge, Nancarrow, Pärt, Prokofjew und Tenney. Außerdem zwei Uraufführungen: Schleiermacher: „Lübbener Barcarole“ und Heisig: „Spiegelkanon – Geh aus mein Herz“. Das Konzert beginnt im Wappensaal um 19:00 Uhr. Der Eintritt kostet 8,00 EURO. Karten gibt es an der Abendkasse und im Vorverkauf im Museumsshop.



Foto: ©MSL

STADTBIBLIOTHEK | MĚSČAŇSKA BIBLIOTEKA



WEITERE INFORMATIONEN

Di 10:00 – 18:00 Uhr
Do 10:00 – 19:00 Uhr
Fr 10:00 – 16:00 Uhr
ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spree-
wald)
TELEFON 03546 7160
MAIL bibliothek@luebben.de
WEB stadtbibliothek-luebben.de

MEHR BARRIEREFREIHEIT IN DER STADTBIBLIOTHEK LÜBBEN

Neue Kooperation mit dem Deutschen Zentrum für barrierefreies Lesen

Bisher hatte die Stadtbibliothek Lübben keine Angebote für blinde Personen und nur unzureichende Angebote für Personen mit eingeschränkter Sehkraft. Das möchten wir ändern. Wir freuen uns über einen neuen, sehr starken Kooperationspartner auf diesem Gebiet, das Deutsche Zentrum für barrierefreies Lesen in Leipzig.

Das Deutsche Zentrum für barrierefreies Lesen – kurz „dzb lesen“ – ist eine Einrichtung, die Angebote für Menschen schafft, die herkömmlich Gedrucktes nicht oder nur schwer lesen können. Sie bietet blinden, seh- und lesebehinderten Menschen eine große Auswahl an Literatur und Noten in Braille- und Großdruckschrift.

Was verändert sich für Sie durch unsere Kooperation mit der dzb lesen?
Sie können ab sofort Hörbücher im speziellen DAISY-Format in unserer Bibliothek ausleihen.
Wir können für Sie Bücher und Noten von der „dzb lesen“ bestellen.

Sie wollen selbst bei der „dzb lesen“ Nutzer werden? - Wir helfen Ihnen bei der Anmeldung. Bitte sprechen Sie uns an.

WEITERE INFOS
WEB dzblesen.de



Foto: Deutsches Zentrum für barrierefreies Lesen@christophbusse.de

PIPPI LANGSTRUMPF FEIERT GEBURTSTAG

26.07. | 10:00 – 13:00 Uhr | Stadtbibliothek | kostenfrei

In diesem Jahr feiert nicht nur die selbstbewusste Pippi Langstrumpf Geburtstag, sondern auch die Lübbener Stadtbibliothek. Astrid Lindgrens Klassiker wurde 1945 erstmalig bei Rabén und Sjögren publiziert. Fünf Jahre später wurde die Stadtbibliothek in Lübben gegründet. So können wir 2025 ein 80-jähriges und 75-jähriges Jubiläum begehen. Taucht auf unserem Fest in die bunte Welt von Pippi Langstrumpf ein und lauscht ihren Geschichten, reitet auf einem Pony oder streichelt ein besonders kleines, zutrauliches Pferdchen. Euch erwarten außerdem tolle Überraschungen wie Kinderschminken, Spiel und Spaß sowie Leckereien für Groß und Klein! Eine Veranstaltung zum Bibliotheksjubiläum und im Rahmen des Lübbener Kindersommers.



Foto: ©TKS, Nadine Hirte

KALLIGRAFIE-KURS MIT KARIN HERMS

**Kursstart am 05.09.
mit fünf Folgeterminen**

Paul-Gerhardt-Zitate werden kunstvoll in verschiedenen Schriftstilen gestaltet und zu einem Kalender für das Jahr 2026 zusammengestellt. Ein einzigartiges Werk entsteht, das die Worte des Dichters in neuer Form erlebbar macht. Die Originale sollen außerdem in der Bibliothek und im Rathaus ausgestellt werden. Der Kalligrafie-Kurs findet in Kooperation mit dem Paul Gerhardt Verein Lübben e. V. kostenfrei an fünf Terminen statt und umfasst insgesamt 12 Stunden.

KURSSTART

05.09.

FOLGETERMINE

06.09. | 12./13.09. | 26./27.9. | Fr 16:00 - 18:00 Uhr | Sa 10:00 - 12:00 Uhr

ANMELDUNG

MAIL bibliothek@luebben.de

TELEFON 03546 7160

KOSTENFREI Das Material wird gestellt

JUBILÄUMSVERANSTALTUNG ZUM 75. GEBURTSTAG DER STADTBIBLIOTHEK LÜBBEN

10.10. | 17:00–20:00 Uhr | Wappensaal & Stadtbibliothek

In der zurückliegenden Zeit hatte die Stadtbibliothek drei Hauptstandorte, mehrere Bibliotheksleitungen und unterschiedliche Mitarbeiter*innen. Die Bibliothek

musste sich in zwei Gesellschaftssystemen bewähren. Schauen Sie mit uns zurück, begegnen Sie den ehemaligen Mitarbeiter*innen und feiern Sie mit uns!



Foto: Montage ©F. Bröcker

TOURISMUS, KULTUR UND STADTMARKETING LÜBBEN (SPREEWALD) | TURIZM, KULTURA A MĚSČAŇSKI MARKETING LUBIN (BŁOTA)



WEITERE INFORMATIONEN

Mo – Di 09:00 – 17:00 Uhr

Mi geschlossen

Do – Fr 09:00 – 17:00 Uhr

Sa 10:00 – 16:00 Uhr

So geschlossen

ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 15, 15907 Lübben (Spreewald)

TELEFON 03546 3090

MAIL info@tk-luebben.de

WEB luebben.de/tourismus

FACEBOOK @Luebben.Spreewald

INSTAGRAM @halloluebbenspreewald

SPANNENDES, BEGEISTERNDES, ÜBERRASCHENDES UND INSPIRIERENDES

7. Lübbener Kindersommer

Prall gefüllt ist der Terminkalender für den Lübbener Kindersommer 2025. Vom 21. Juli bis 5. September bietet er Mitmach-, Spiel-, Spaß- und Aktivangebote für Ferienkinder und Familien.

Interessantes über die Natur des Spreewaldes erfährt man bei den Spürnasen-Kahnfahrten, Naturerlebnis-Familienwanderungen mit dem Spreewälder Storchenvater und den Walderlebnistouren mit dem Förster und Eichhörnchen Elli. Kreative Besucher probieren sich beim Ostereierverzieren, Töpfern oder bei der Freiluftmalerei auf der Schlosswiese aus. Beim Singen und Basteln im Paul-Gerhardt-Zentrum erfährt man nebenbei auch viele inspirierende Fakten über den bekannten Kirchenliederdichter. Erlebnisse auf dem Wasser bieten die Gute-Nacht-Geschichten-Kahnfahrt durch die Spreewälder Sagenwelt und die Libellen-Zauber-Kahnfahrt mit kreativen und kulinarischen Überraschungen. Rätselfreunde gehen mit Schlossgespenst Lobko und Fledermaus Tilli auf Schatzsuche im Museum und mit der Sorbischen Kulturfee werden beim Mitmach-Musiktheater Instrumente ausprobiert und musiziert. Beim Familien-Kinonachmittag gemütlich im großen Kinossessel einen Film gucken oder alte und neue Technik bestaunen im Feuerwehrmuseum - beim Lübbener Kindersommer ist garantiert für jeden etwas dabei.

Auch in diesem Jahr hat die Tourismus, Kultur und Stadtmarketing Lübben (Spree-

wald) GmbH (TKS) wieder zahlreiche Akteure, Sponsoren und Förderer für den Kindersommer gewinnen können, ohne die so ein umfangreiches Angebot für Gäste und Einwohner nicht möglich wäre. Dafür ein großes und herzliches Dankeschön an alle Unterstützer.

AKTIONSTAGE

Bei den Aktionstagen werden Vogelhäuschen gebastelt, Pippi Langstrumpf lädt zum Geburtstag der Stadtbibliothek ein und die Geheimnisse des Edelmetalls werden in der Erlebniswelt GOLD gelüftet. Höhepunkte sind die Mitmachkonzerte mit KESS am 06. und 07. August auf der Schlosswiese. Ihre Programme mit Herz und Humor liebt die ganze Familie.

HÖHEPUNKT

Höhepunkt des Kindersommers sind wieder die wunderbaren Familien-Mitmachkonzerte auf der Schlosswiese. In diesem Jahr laden die „Abenteuer mit KESS“ laden zum Mitmachen, Mitlachen und Mittanzen ein. Mit Humor und viel Herz wird dabei musikalisch mal laut und mal ganz leise umgesetzt, was den (kleinen) Zuschauern so alles wichtig ist. Was bewegt dich? Wovon träumst du? Was möchtest du werden, wenn du groß bist? Bitte Sitzmöglichkeiten mitbringen.

Das komplette Programm des Lübbener Kindersommers gibt es in der Tourist Information an der Schlossinsel oder online auf www.luebben.de/tourismus.



Foto: ©framerate-media.de

SAMMELAKTION FÜR DEN TIERSCHUTZVEREIN LÜBBEN & UMGEBUNG E. V.

Ein herzliches Dankeschön

Die Tourist Information Lübben, Info-Katze Paula und der Tierschutzverein Lübben sagen Danke an alle Lübbener und Gäste, die sich an der Sammelaktion für Paulas tierische Freunde beteiligt haben.

Insgesamt sind 220,00 Euro zusammengekommen. Diese werden vorrangig für die Kastration von Streunerkatzen in Lübben und den Ortsteilen verwendet. Auf der Internetseite des Vereins wird die Verwendung aller Spenden- und Sammelgelder transparent ausgewiesen. Der Tierschutzverein Lübben & Umgebung e. V. mit aktuell 30 Mitgliedern arbeitet ausschließlich ehrenamtlich und ist auf Unterstützung angewiesen. Neben finanziellen Zuwendungen sind auch Mitarbeit und private Pflegestellen für Katzen und Igel immer willkommen. Die Aufgaben des Vereins sind unter anderem Hilfe und Beratung bei der Unterbringung, Versorgung und Vermittlung von Fundkatzen sowie die Kastration und Betreuung freilebender Streunerkatzen. Außerdem setzt sich der Tierschutzverein für artengerechte Tierhaltung ein, übernimmt Öffentlichkeitsar-

beit zur Sensibilisierung für den Tierschutz sowie Aufklärungsarbeit zur Notwendigkeit der Kastration von Privatkatzen mit Freigang. Für Notfälle sind die Ehrenamtler auch schon mal im ganzen Landkreis un-

terwegs. Auch nach Beendigung der Aktion verbleibt eine kleine Spendenbox in der Tourist Information. Weitere Boxen und Futterspenden-Sammelstellen sind auch in Lübbener Einkaufsmärkten zu finden.



Foto: ©TKS

VEREINE UND VERBÄNDE | TOWARISTWA A ZWĚZKI



DRK-BLUTSPENDE

25.07. | 15:00 – 19:00 Uhr | DRK-Zentrum Lübben

Vor allem in den Sommermonaten kommt es zu Engpässen bei den Blutkonserven. Helfen Sie mit! Blut spenden kann jeder, der volljährig und gesund ist. Bitte reservieren Sie einen Termin für die Blutspende im DRK-Zentrum Lübben, Ostergrund 20.

WEITERE TERMINE

13.08. | 15:00 – 19:00 Uhr | DRK-Zentrum Lübben

RENTENSPRECHSTUNDE

jeden 2. Dienstag | 13:00 – 14:00 Uhr

Seit über 30 Jahren bietet Frau Schiela die Rentnersprechstunde in Lübben an. Die Sprechstunde/ Rentenberatung findet in einem Raum des Mehrgenerationshauses des ASB, Gartengasse 14 in 15907 Lübben

(Spreewald), statt. Die Sprechstunde findet jeden 2. Dienstag im Monat von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr statt. Um Anmeldung wird gebeten.

ANMELDUNG

ANSPRECHPARTNERIN Frau Schiela
ZEIT Mo - Fr | 17:00 -19:00 Uhr
TELEFON 03546 3509

SENIORENBEIRAT DER STADT LÜBBEN

Generationsübergreifende Sternfahrt am 18.07.

Der Seniorenbeirat der Stadt Lübben lädt am Freitag den 18. Juli um 17:00 Uhr zur Generations übergreifenden Sternfahrt ein. Seniorinnen und Senioren aus allen Ortsteilen treffen zu 17:00 Uhr auf dem Markt ein. Anlässlich des 875 jährigen Jubiläums unserer Stadt, sowie im Rahmen der Brandenburgischen Seniorenwoche vom Seniorenbeirat und dem Kulturfonds der Stadt Lübben organisiert und durchgeführt. Es erwarten Sie einige Stände, Musik zum Tanzen, eine Bastelstrasse sowie die Senioren der Freiwilligen Feuerwehr unserer Stadt mit ihren Fahrzeugen. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt.

Ich würde mich freuen Sie begrüßen zu dürfen und mit Ihnen gemeinsam zu feiern. (Gisela Andreas)

START

16:00 Uhr

OT Lubolz, DGH

OT Hartmannsdorf, DGHOT Radensdorf, DGH

16:30 Uhr

OT Neuendorf

OT Steinkirchen, Feuerwehr

individuell
OT Treppendorf

ZIEL

17:00 Uhr | Marktplatz

PROGRAMM AM MARKT

... für das leibliche Wohl, Musik zum Tanzen sowie verschiedene Mitmach-Aktionen ist gesorgt.



Foto: ©MSL_Archiv

ROTARY CLUB LÜBBEN-SPREEWALD

Auf zu neuen Ideen ...

Bereits am 27. Juni 2025 wurde im Restaurant „Haus Burglehn Lübben“ in feierlicher und unterhaltsamer Atmosphäre der neue Präsident des RotaryClub für die Region Lübben, Dr. Rainer Nomine, ins Amt berufen.

Bereits in der letzten Sitzung zuvor gab es Ideen für die weitere Arbeit und für die gesellschaftliche und soziale Unterstützung der Region.

Nun ist es daran, diese Ideen umzusetzen. Die meisten Mitglieder des Clubs sind op-

timistisch und werden alles dazu tun, es konkret umzusetzen.

Wenn Sie Wünsche oder Ideen haben, melden Sie sich gern bei unseren regionalen RotaryClub. (Gisela Damaschke, i. A. des Präsidiums)

JUGENDAKTIONSTEAM LÜBBEN

Jugendfreizeiteinrichtung „die insel“

Hier gibt es neben dem Offenen Treffpunkt mit Billiard, Kicker, Spiele, Tischtennis, Air-hockey usw. spezielle Angebote, Projekte sowie die Schließzeiten des Jugendaktionsteams der Caritas.

Termine für den Offenen Treffpunkt sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Bei Projekten außer Haus können die Zeiten variieren.

ÖFFNUNGSZEITEN „DIE INSEL“

Mo | 13:00 Uhr – 19:00 Uhr
Di | „Teens-Tag“ | 15:00 Uhr – 18:00 Uhr
Mi | 15:00 Uhr – 20:00 Uhr
Do | 15:00 Uhr – 20:00 Uhr
Fr | 13:00 Uhr – 19:00 Uhr

Spezielle Angebote / Projekte / Schließzeiten des Jugendaktionsteams für den Zeitraum 11.07.2025 – 08.08.2025

Fr. 11.07. | 13:00 Uhr – 19:00 Uhr | „die insel“

Offener Treffpunkt*

Fr. 11.07. | 19:00 Uhr – 20:30 Uhr | Turnhalle Am Hirsewinkel

Offenes Sportangebot - Hallenfußball (ab 14 Jahre, Hallenturnschuhe nicht vergessen)

Mo. 14.07. | 13:00 Uhr – 19:00 Uhr | „die insel“

Offener Treffpunkt*

Di. 15.07. | 15:00 Uhr – 18:00 Uhr | „die insel“

Teens-Tag**

Mi. 16.07. | 15:00 Uhr – 20:00 Uhr | „die insel“

Offener Treffpunkt*

Do. 17.07. | 15:00 Uhr – 20:00 Uhr | „die insel“

Offener Treffpunkt* mit Kochaktion ab 16:00 Uhr

Fr. 18.07. | 13:00 Uhr – 19:00 Uhr | „die insel“

Offener Treffpunkt*

Fr. 18.07. | 16:00 Uhr – 18:00 Uhr | „die insel“

Handmade-Meeting*

WollVerliebt. Lust auf eine kreative Auszeit? Komm zu unserem Handarbeitstreff und tausche dich mit anderen kreativen Köpfen aus! Ob Stricken, Häkeln, Sticken oder Nähen – hier ist Platz für alle, die ihre Handarbeitstechniken verbessern oder neue Ideen umsetzen möchten. In gemütlicher Atmosphäre kannst du an deinem Projekt arbeiten, neue Inspiration finden und dich mit Gleichgesinnten austauschen. Ein perfekter Treffpunkt für alle Jugendlichen, die Spaß an Handarbeit haben!

Fr. 18.07. | 19:00 Uhr – 20:30 Uhr | Turnhalle Am Hirsewinkel

Offenes Sportangebot - Hallenfußball (ab 14 Jahre, Hallenturnschuhe nicht vergessen)

Mo. 21.07. | 13:00 Uhr – 19:00 Uhr | „die insel“ | Offener Treffpunkt*

Di. 22.07. | 15:00 Uhr – 18:00 Uhr | „die insel“

Teens-Tag** - LETZTER TEENSTAG VOR DER SOMMERPAUSE

Mi. 23.07. | 15:00 Uhr – 20:00 Uhr | „die insel“

Offener Treffpunkt*

SOMMERFERIEN

Für Angebote und Ausflüge achtet bitte auf aktuelle Aushänge und unsere Social-Media-Kanäle! Die Öffnungszeiten der „insel“ können sich noch ändern!

Ihr habt Wünsche und Ideen für die Sommerferien? Kommt vorbei und wir planen gemeinsam!

Do. 24.07. | 15:00 Uhr – 20:00 Uhr | „die insel“

Offener Treffpunkt* - mit Kochaktion ab 16:00 Uhr

Fr. 25.07. | 13:00 Uhr – 19:00 Uhr | „die insel“

Offener Treffpunkt*

Fr. 25.07. | 19:00 Uhr – 20:30 Uhr | Turnhalle Am Hirsewinkel

Offenes Sportangebot - Hallenfußball (ab 14 Jahre, Hallenturnschuhe nicht vergessen)

Mo. 28.07. | 13:00 Uhr – 19:00 Uhr | „die insel“

Offener Treffpunkt*

Di. 29.07. | KEIN TEENSTAG

Di. 29.07. | ab 15:00 Uhr

MobiTag – Jugend(sozial)arbeiter:innen sind ansprechBAR im Stadtgebiet unterwegs

Mi. 30.07. | 15:00 Uhr – 20:00 Uhr | „die insel“

Offener Treffpunkt*

Do. 31.07. | 15:00 Uhr – 20:00 Uhr | „die insel“

Offener Treffpunkt* - mit Kochaktion ab 16:00 Uhr

Fr. 01.08. | 13:00 Uhr – 19:00 Uhr | „die insel“

Offener Treffpunkt*

Fr. 01.08. | 19:00 Uhr – 20:30 Uhr | Turnhalle Am Hirsewinkel

Offenes Sportangebot - Hallenfußball (ab 14 Jahre, Hallenturnschuhe nicht vergessen)

Mo. 04.08. – Fr. 08.08.

Gedenkstättenfahrt nach Auschwitz mit Jörn und Christian

Voranmeldung nötig!

Mo. 04.08. | 13:00 Uhr – 19:00 Uhr | „die insel“

Offener Treffpunkt*

Di. 05.08. | KEIN TEENSTAG

Di. 05.08. | ab 15:00 Uhr

MobiTag – Jugend(sozial)arbeiter:innen sind ansprechBAR im Stadtgebiet unterwegs

Mi. 06.08. | 15:00 Uhr – 20:00 Uhr | „die insel“

Offener Treffpunkt*

Do. 07.08. | 15:00 Uhr – 20:00 Uhr | „die insel“

Offener Treffpunkt* mit Kochaktion ab 16:00 Uhr

Fr. 08.08. | 13:00 Uhr – 19:00 Uhr | „die insel“

Offener Treffpunkt*

Fr. 08.08. | 19:00 Uhr – 20:30 Uhr | Turnhalle Am Hirsewinkel

Offenes Sportangebot - Hallenfußball (ab 14 Jahre, Hallenturnschuhe nicht vergessen)

AUSBLICK WEITERE SOMMERFERIEN

Coming Soon...

... Graffiti-Aktion

... Mini-Ferienfahrt

... Teenstag-Ausflug ins Erlebnisdorf Einsiedel

... Kleidertauschbörse

*Die Jugendfreizeiteinrichtung „die insel“ heißt alle jungen Menschen ab der 7. Klasse im Offenen Treffpunkt herzlich willkommen!

**Der Teens-Tag am Dienstag findet ebenfalls auf der „insel“ statt.

Hier stehen Kids der 5. und 6. Klasse im Mittelpunkt!

Alle Angebote der offenen Jugendarbeit werden finanziell durch den Landkreis Dahme-Spreewald, Amt für Kinder, Jugend und Familie, durch die Stadt Lübben und der Caritas Region Cottbus unterstützt.

KONTAKT

Jugend(sozial)arbeit Lübben
Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung „die insel“

Wassergasse 3, 15907 Lübben

TELEFON 03546 / 3040

FACEBOOK @jugendteamLn

INSTAGRAM @jugendaktionsteamLuebben

Dana: 0173 54 14 900, Mail: dana.tschoepel@caritas-goerlitz.de

Ulli: 01525 699 01 56, Mail: ulrike.rippa@caritas-goerlitz.de

Anja: 0173 20 75 679, Mail: anja.dettelmann@caritas-goerlitz.de

Jörn: 0172 37 36 345, Mail: joern.lehmann@caritas-goerlitz.de

SV ORTSGRUPPE LÜBBEN 1896 E. V.

Kurzbericht zum Kinder- und Jugendangeln der Ortsgruppe Lübben

Ende Mai fand das traditionelle Kinder- und Jugendangeln der Ortsgruppe Lübben statt. Insgesamt nahmen 20 junge Anglerinnen und Angler in zwei Altersklassen – bis 12 Jahre und bis 16 Jahre – an der Veranstaltung teil. Die Teilnehmenden kamen aus insgesamt sechs verschiedenen Angelvereinen der Region.

Bei bestem Angelwetter zeigten die Kinder und Jugendlichen großes Enga-

gement und Können am Wasser. Insgesamt wurden beeindruckende 14,365 Kilogramm Fisch gefangen. Die waidgerechte Behandlung der Fänge sowie der faire Umgang miteinander standen wie immer im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Neben dem Angelerfolg kam auch das Gemeinschaftserlebnis nicht zu kurz. Für Verpflegung war gesorgt, und am Ran-

de des Angelns blieb genügend Zeit zum Austausch und Kennenlernen unter den Vereinen.

Die Ortsgruppe Lübben bedankt sich bei allen Teilnehmenden, Betreuern und Unterstützern, wie dem „Angelspezi“ und der Zoohandlung Muschick aus Lübben für ein gelungenes Angelwochenende und freut sich bereits auf das nächste Jahr. (Vorstand)

JUDOVEREIN KUZUSHI LÜBBEN E. V.

Erfolgreiche Teilnahme an der Bezirkseinzelseisterschaft Ost

Am 21. Juni 2025 fand in Petershagen die Bezirkseinzelseisterschaft Ost im Judo statt. Bei sommerlichen Temperaturen um die 30 Grad traten zehn Nachwuchssportlerinnen und -sportler der Altersklassen U11 und U13 an, betreut von zwei engagierten Trainern. Ziel war die Qualifikation für die Landeseinzelseisterschaften am 5. Juli in Spremberg.

In der U11 überzeugten vor allem die Mädchen: Eine Judoka sicherte sich in der Klasse bis 28 kg souverän den ersten Platz, eine weitere erreichte bis 30 kg den zweiten Rang. Auch in der stark besetzten Klasse bis 33 kg wurden engagierte Leistungen gezeigt, auch wenn das Weiterkommen letztlich verwehrt blieb.

Bei den Jungen der U11 zeigten die Judoka ebenfalls starke Leistungen. In der Gewichtsklasse bis 46 kg konnte sich ein Kämpfer den zweiten Platz sichern. Ein weiterer Judoka erreichte in der gut besetzten Klasse bis 31 kg nach einem Sieg und einer Niederlage im kleinen Finale ei-

nen respektablen fünften Platz. In anderen Gewichtsklassen sammelten die jungen Kämpfer wichtige Wettkampferfahrungen, auch wenn es für das Weiterkommen nicht ganz reichte.

Am Nachmittag gingen die U13-Judoka auf die Matte. Eine Kämpferin errang trotz langer Wettkampfpause in der Klasse bis 40 kg den dritten Platz, ebenso ein Judoka in der Klasse über 55 kg, der nach einer unglücklichen Auftaktniederlage mit drei Siegen stark zurückkam. Weitere Starterinnen und Starter mussten sich trotz guter Ansätze geschlagen geben.

Mit mehreren Podestplatzierungen war der Tag insgesamt erfolgreich. Für alle Judoka, die sich unter den besten fünf platzierten, geht es nun zur Landeseinzelseisterschaft am 5. Juli in Spremberg.

Haben wir das Interesse am Judo Sport geweckt? Komm gern zu unserem Training montags und donnerstags ab 17:00 Uhr in der Turnhalle Gartengasse/Am Haintor, oder schau auf unsere Internetseite judo-lubben.de vorbei. (pm)

HOFFNUNGSTALER STIFTUNG LOBETAL

Tagesstätte „Zum Schober“

14.07. | 13:00 - 15:00 Uhr
Stickrunde
3,00€

17.07. | 09:00 - 11:00 Uhr
Seidenmalerei
3,00€

21.07. | 13:00 - 15:00 Uhr
Stickrunde
3,00€

28.07. | 13:00 - 15:00 Uhr
Stickrunde
3,00€

31.07. | 09:00 - 11:00 Uhr
Frühstück der Begegnung
3,00€

07.08. | 09:00 - 11:00 Uhr
Basteln mit Draht und Papier
3,00€

11.08. | 13:00 - 15:00 Uhr
Stickrunde
3,00€

FÖRDERVEREIN LÜBBENER MUSIKSCHÜLER E. V.

Der Sommer ist da, auch musikalisch ...

Nachdem schon der erste Teil der Aktion „Musikschulen öffnen Kirchen“ in der Neuapostolischen Kirche am 1. Juni 2025 in Lübben ein Erfolg war, wurde unsererseits natürlich auch der zweite Teil in Lübben am 29. Juni 2025 in der Paul-Gerhardt-Kirche mit Speis und Trank begleitet. Und so wurde es auch ein sehr schöner Nachmittag.

Bereits am Wochenende davor hatten wir mit dem Enviam-Musikwettbewerb im Lübbener Neuhaus als Vertragspartner gut zu tun. Sowohl die Akteure von 15 Musikensembles, die von unserem Verein natürlich alle ein kleines Präsent erhielten,

als auch die Besucher und Begleiter, aber auch die Jurymitglieder wurden ganztags mit Speisen und Getränken versorgt. Ebenso kümmerten wir uns um die kompletten Anmeldemodalitäten, um die individuelle Bühnenausstattung und auch um den Druck der Siegerurkunden. Alles klappte sehr gut, sodass bei der Abschluss- und Auszeichnungsveranstaltung im Garten des Neuhaus gute Atmosphäre herrschte. Das Gitarrenquartettensemble der Kreismusikschule Dahme-Spreewald erhielt einen Sonderpreis und konnte sich neben viel Applaus auch über 300€ freuen.

Nun geht es mit großen Schritten zur letzten Musizierstunde des Schuljahres am 14. Juli 2025, zur Zeugnisübergabe aller Prüflinge und Teilnehmer bei „Jugend musiziert 2025“ am 16. Juli 2025 im Neuhaus, und zum Schuljahresabschlusskonzert im Innenhof des Paul-Gerhardt-Gymnasiums am 20. Juli 2025. Natürlich gibt es Getränke bei hoffentlich gutem Wetter, und natürlich erhalten alle Akteure mit bestandener Prüfung ein Präsent unseres Vereins. Kommen Sie gern zu allen Veranstaltungen. Der Eintritt ist natürlich frei. (Gisela Damaschke)

KREISMUSIKSCHULE DAHME-SPREEWALD

Landeswettbewerb enviaM – Musik aus Kommunen 2025

Am 21. Juni erlebten die Besucherinnen und Besucher des Neuhauses der Kreismusikschule Dahme-Spreewald in Lübben hochkarätige Klassik aus ganz Brandenburg.

Lübben war zum zweiten Mal Gastgeber für den Ensemblewettbewerb „enviaM – Musik aus Kommunen“, der zeitgleich auch in Sachsen und Sachsen-Anhalt ausgetragen wurde. 16 Ensembles hatten sich in den unterschiedlichsten Besetzungen für den Klassikwettbewerb, der in diesem Jahr unter dem Motto „Triangel sucht Trompete“ steht, angemeldet.

Die Jury, die sich u. a. aus Vertreterinnen und Vertretern des MDR-Sinfonieorchesters und der Deutschen Streicherphilharmonie zusammensetzte, war vom hohen Niveau der Ensembles beeindruckt und vergab daher auch neben den jeweils 1. bis 3. Preis in beiden Altersgruppen Sonder- und Förderprojektpreise. Bei herrlichem Sommerwetter wurden die Preise im Innenhof des Neuhauses von Vertretern des Verbands der Musik- und Kunstschohlen Brandenburgs und enviaM vergeben.

Der erste Preis in der Altersgruppe 2 ging an das Duo „Die Spreelinge“ mit Gustav Oliver Schenck (Horn) und Jonathan Scheibner (Klavier) vom Konservatorium Cottbus. In der Altersgruppe 1 vergab die Jury den ersten Preis an das Gitarrenquartett „Los Gittarreros“ mit Elias Otto, Bruno Kaufmann, Janne Prüß, Leonas Ewald von der Musik- und Kunstschohle Havelland.

Das Quartett wurde auch für das Finale am 22. November 2025 in der Oper Chemnitz nominiert. Es tritt dann in den musika-

sehen Wettstreit mit den Finalisten aus Sachsen und Sachsen-Anhalt und hat die Chance, ein Preisgeld von bis zu 2.000 Euro zu gewinnen. Außerdem erhalten alle Ensembles des Finales die Möglichkeit, an Workshops mit Musikern des MDR-Sinfonieorchesters teilnehmen.

Der Musikwettbewerb „enviaM – MUSIK AUS KOMMUNEN“ ist eine gemeinsame Initiative von enviaM, dem Verband deutscher Musikschulen, den Landesverbänden der Musikschulen in Sachsen und Brandenburg sowie den Musikschulen in Sachsen-Anhalt. Mit dem mehrstufigen Ensemblewettbewerb fördert enviaM seit 2007 den musikalischen Nachwuchs in Ostdeutschland. (pm)

Ergebnisse Altersgruppe I (Jahrgänge ab 2011)

1. Preis, Delegation zum Finale Los Gitarros:

Elias Otto, Gitarre; Bruno Kaufmann, Gitarre; Janne Prüß, Gitarre; Leonas Ewald, Gitarre

(Musik- und Kunstschohle Havelland)

2. Preis (750,- Euro), Quartotto biscotto:

Silas Heiermann, Horn Paul Dudeck, Violoncello; Merle Nöther, Querflöte; Eleonore Schenck, Klavier

(Musik- und Kunstschohle Havelland)

3. Preis (500,- Euro) Harp-Girls:

Milena Grütze, Harfe; Hannah Staske, Harfe;

(Konservatorium Cottbus)

Förderpreis „Ensembleprojekt“ (300,- Euro)

Cuarenta Dedos:

Helmut Albrecht, Gitarre; Florian Schäfrig,

Gitarre; Maria Clara Angel Pinzon, Gitarre; Emil Schiller, Gitarre

(Kreismusikschule Dahme-Spreewald)

Sonderpreis (300,- Euro) Les Petites:

Lena Mauermann, Klavier; Nova Lindner, Blockflöte

(Musik- und Kunstschohle „Johann Theodor Römhold“)

Ergebnisse Altersgruppe II (Jahrgänge 2005 bis 2010)

1. Preis (1000,- Euro) Die Spreelinge:

Gustav Oliver Schenck, Horn; Jonathan Scheibner, Klavier

(Konservatorium Cottbus)

2. Preis (300,- Euro) Künstler ihrer Zeit:

Tabea Ruegenberg, Gitarre; Jakob Scholz, Gitarre; Josephine Faß, Gitarre; Mette Prüß, Gitarre

(Musik- und Kunstschohle Havelland)

3. Preis (300,- Euro) Aurora:

Feodora Krawatzek, Violoncello; Arthur Senger, Klavier

(Städtische Musikschule „Johann Sebastian Bach“ Potsdam)

Sonderpreis Gesang (300,- Euro) Duo Klavier & Gesang:

Sonja Merting, Gesang; Felix Wetzel, Klavier

(Konservatorium Cottbus)

Förderpreis „Ensembleprojekt“ (300,- Euro) Corniclaviv:

Stella Pulsack, Klavier; Theresa Höbig, Horn; Edda Axthelm, Horn; Frida Maria Ullrich, Horn; Philipp Haase, Horn

(Musik- und Kunstschohle Havelland)

GEFLÜGELZUCHTVEREIN LÜBBEN UND UMGEBUNG 1896 E. V.

Rückblick

Schön war das Hoffest der Agrargenossenschaft „Unterspreewald e. G. in Dürrenhofe“ am 14. Juni.

Der Vorstand bedankt sich bei den Lübbener Züchtern für die rege Teilnahme und Präsentation ihrer Tiere am Hoffest. Ein großer Dank geht auch an die Agrargenossenschaft Unterspreewald eG. für die Einladung zum Fest und die dortige Unterstützung.

Viele Besucher haben die Gelegenheit genutzt, mit den Züchtern ins Gespräch zu kommen.

Ein angebotenes Eier Quiz wurde von den jungen Besucher gerne gespielt. Eltern und Grosseltern wurden als Joker heran gezogen. Mit viel Spass wurde dann gemeinschaftlich das Quiz gelöst. Bei richtiger Lösung konnte sich ein, vom GZV gesponserter, Preis ausgesucht werden.

Am Ende der Veranstaltung durften die Kinder noch weisse Breiftauben in den Himmel starten lassen.

IN EIGENER SACHE

Mit dem letzten Freitag im August, starten die Versammlungen wieder. Beginn ist 19:30 Uhr. Wir treffen uns, wie gehabt, in den Räumen der Deichschänke. Liebhaber der Geflügelhaltung sind herzlich eingeladen, an den Versammlungen teilzunehmen.

Bei evtl. Fragen kontaktieren Sie bitte den 1. Vorsitzenden des Vereins:

Ingo Bauz, Telefon Nr. 0160 8028883. (Der Vorstand)

K&S SENIORENRESIDENZ LÜBBEN - HAUS SPREEWALD

Termine

HAUSÜBERGREIFENDE VERANSTALTUNGEN

Di | 05.08. | 09:30 Uhr | Kahnfahrt Wohnbereich 1 und 2
 Do | 07.08. | 15:00 Uhr | Geburtstagsgala für geladene Gäste
 Di | 12.08. | 09:30 Uhr | Kahnfahrt Wohnbereiche 3 und 4
 Di | 19.08. | 09:30 Uhr | Kahnfahrten Wohnbereiche 5 und 6
 Mo | 25.08. | 09:30 Uhr | Chorstunde mit Annett

HAUS 1 - WOHNBEREICH 1

jeden Mo | 10:00 Uhr | Sportrunde
 jeden Di | 10:00 Uhr | Leserunde
 jeden Mi | 10:00 Uhr | Gesellige Spielerunden
 jeden Do | 10:00 Uhr | Wäsche legen
 jeden Fr | 10:00 Uhr | Singen /Musik hören
 Fr | 01.08. | 15:00 Uhr | Gesellige Spielerunde
 Fr | 08.08. | 15:00 Uhr | Eis essen bei Plaudereien
 Do | 14.08. | 10:00 Uhr | Obsttag
 Do | 28.08. | 15:00 Uhr | Tiergeschichten auf der Terrasse

HAUS 1 - WOHNBEREICH 2

jeden Mo | 10:00 Uhr | Gedächtnistraining
 jeden Di | 10:00 Uhr | Bewegungstraining
 jeden Mi | 10:00 Uhr | Bergfest
 jeden Do | 10:00 Uhr | Wäsche legen
 jeden Fr | 10:00 Uhr | Singen /Musik hören
 Mi | 13.08. | 10:00 Uhr | Eisdiele
 Mi | 20.08. | 15:30 Uhr | Grillnachmittag
 Mi | 27.08. | 08:30 Uhr | Bewohnerfrühstück

HAUS 1 - WOHNBEREICH 3

jeden Mo | 10:00 Uhr | Sportrunde /Wäsche legen
 jeden Di | 10:00 Uhr | Bingo
 jeden Mi | 10:00 Uhr | Rommé und Brettspiele
 jeden Do | 10:00 Uhr | Märchen und Geschichten
 jeden Fr | 10:00 Uhr | Kochen, Backen, Wünsch dir was

Mi | 06.08. | 15:30 Uhr | Cocktails selber zubereiten
 Mo | 11.08. | 10:00 Uhr | Obsttag
 Mi | 20.08. | 10:00 Uhr | Lebenselixier „Leinöl“ mit Verkostung
 Fr | 29.08. | 10:00 Uhr | Tee-Verkostung

HAUS 1 - WOHNBEREICH 4

jeden Mo | 10:00 Uhr | Sportrunde /Wäsche legen
 jeden Di | 10:00 Uhr | Bingo
 jeden Mi | 10:00 Uhr | Rommé und Brettspiele
 jeden Do | 10:00 Uhr | Märchen und Geschichten
 jeden Fr | 10:00 Uhr | Kochen, Backen, Wünsch dir was
 Mi | 06.08. | 15:30 Uhr | Cocktails selber zubereiten
 Mo | 11.08. | 10:00 Uhr | Obsttag
 Mi | 20.08. | 10:00 Uhr | Lebenselixier „Leinöl“ mit Verkostung
 Fr | 29.08. | 10:00 Uhr | Tee-Verkostung

HAUS 2 - WOHNBEREICH 5/6

jeden 1. und 3. Mo | VM/NM | Einkaufstraining
 jeden Di | VM/NM | Wäsche legen
 jeden 2. und 4. Di | 09:30 Uhr | Salate zubereiten oder Kuchen backen
 jeden Mi | 09:30 Uhr | musikalische Bewegungsrunde
 jeden Do | 09:30 Uhr | Einzelangebote nach Wunsch
 jeden Do | 15:30 Uhr | Einzelangebote nach Wunsch
 jeden Fr | 09:30 Uhr | Sturzprävention
 jeden Sa und So | Familienzeit /Einzelangebote nach Wunsch
 Mo | 05.-09.08. | 09:30 Uhr | Instrumentalwoche
 Mo | 04.-08.08. | 09:30 Uhr | Gesangswochen
 Mi | 13.08. | 09:30 Uhr | Rund ums Eis Runde 1
 Do | 14.08. | 09:30 Uhr | Rund ums Eis Runde 2
 Mo | 18.08. | 09:30 Uhr | Rund ums Eis Runde 3

HAUS 3 - WOHNBEREICH 7

jeden Mo | 10:00 Uhr | Zeitungsschau, Lesen, Vorlesen
 jeden Di | 10:00 Uhr | Hauswirtschaft, Wäsche legen, Backen/Kochen
 jeden Mi | 10:00 Uhr | Singen, Tanzen, Musizieren
 jeden Do | 10:00 Uhr | Sport und Bewegung, Angebote für Rollstuhlfahrer
 jeden Fr | 10:00 Uhr | Kreatives Gestalten
 Fr | 01.08. | 10:00 Uhr | Urlaubsmode mit Wicky
 Di | 05.08. | 10:00 Uhr | Rund um den Apfel
 Mi | 20.08. | 10:00 Uhr | Wahre Schätze aus der Natur
 Do | 28.08. | 15:30 Uhr | Lachparade im Garten

HAUS 3 - WOHNBEREICH 8

jeden Mo | 09:30 Uhr | Beschäftigung nach Wunsch
 jeden Di | 09:30 Uhr | Gedächtnistraining
 jeden Mi | 09:30 Uhr | Hauswirtschaft
 jeden Do | 09:30 Uhr | Bewegungstraining
 jeden Fr | 09:30 Uhr | Musikrunde
 Mo | 04.08. | 15:00 Uhr | Kaffeerunde im Zelt
 Di | 05.08. | 15:30 Uhr | Märchenrunde
 Mo | 11.08. | 09:30 Uhr | Musikrunde
 Di | 12.08. | 09:45 Uhr | Ausflug in die Eisdiele
 Do | 14.08. | 09:30 Uhr | Gedächtnistraining
 Mo | 18.08. | 09:30 Uhr | Spaziergänge
 Do | 21.08. | 15:30 Uhr | Maltherapie
 Mo | 25.08. | 09:30 Uhr | Chorstunde Hausübergreifend
 Di | 26.08. | 09:30 Uhr | Kim-Spiele

KONTAKT

K&S Seniorenresidenz Lübben - Haus Spreewald
 Parkstraße 3, 15907 Lübben
 TELEFON 03546 / 279-0
 MAIL luebben@ks-residenz.de

MEHRGENERATIONENHAUS (MGH) „BERSTETREFF“ LÜBBEN

Termine

Willkommen im Mehrgenerationenhaus (MGH) „Berstetreff“. Hier finden sie unsere Termine:

OFFENER TREFF

Montag – Freitag von 8:00 – 12:00 Uhr

REGELMÄSSIG STATTFINDENDE GRUPPEN

jeden Montag

09:00 Uhr | Rheumaliga/Sturzprophylaxe im MGH

10:00 Uhr | Herzsport Spreewaldklinik Lübben

13:15 Uhr | Tanz AG der ev. Grundschule Lübben

15:15 Uhr | Reha Sport in der Turnhalle Am Haintor/ MGH

16:00 Uhr | Herzsport im MGH/ Turnhalle Am Haintor

17:15 Uhr | Reha Sport im MGH

19:30 Uhr | Frauengymnastik im MGH

jeden Dienstag

09:00 Uhr | Reha Sport in Groß Leuthen

10:15 Uhr | Seniorensport/ MGH

13:15 Uhr | Tanz AG der ev. Grundschule Lübben

13:45 Uhr | Reha Sport in Niewitz

14:00 Uhr | Handarbeit „Flotte Masche“ (um Anmeldung wird gebeten)

15:00 Uhr | Reha Sport in Schönwalde

15:30 Uhr | „Tanz hält fit mit Erika“ RL im MGH

17:30 Uhr | Männergesangverein Liedertafel 1827 Lübben e. V.

jeden Mittwoch

09:15 Uhr | Sitzhockergymnastik

10:15 Uhr | Sitzhockergymnastik

18:45 Uhr | Spreewaldfrauenchor Lübben im MGH

jeden Freitag

09:00 Uhr | Reha Sport in der Turnhalle, Am Haintor

10:00 Uhr | Herzsport Turnhalle in Lübben, Am Haintor

13:00 Uhr | Spielenachmittag (Karten)

16:30 – 18:00 Uhr | SHG „Die Insel“ (Suchterkrankung) im MGH

19:00 – 21:00 Uhr | Tanzclub

SCHWANGERENFRÜHSTÜCK UND KRABBELGRUPPE

Leit.: Schwester Birgit (Säugl.-Krankenschw.) vom Netzwerk gesunde Kinder (um Anmeldung wird gebeten)

WEITERE TERMINE

jeden 1. Mittwoch im Monat

15:00 Uhr | Treffpunkt Helferkreis im MGH

jeden 2. Mittwoch im Monat

15:30 Uhr | Selbsthilfegruppe RLS (Restless Legs Syndrom) im MGH

„Wenn die Beine nicht zur Ruhe kommen“ Ansprechpartnerin Frau Köhler

jeden 2. Dienstag im Monat

13:00 – 15:00 Uhr | Rentenberatung

jeden 3. Dienstag im Monat

14:00 Uhr | Töpferkurs* beim ASB, Berliner Chaussee 3 (Anmeldung nötig!)

jeden 4. Dienstag im Monat

14:00 Uhr | Beratung Selbsthilfegruppe (SHG) Rheuma –RL im MGH

jeden 3. Donnerstag im Monat

Seniorenberatung

jeden Freitag im Monat

16:30 – 18:00 Uhr | SHG „Die Insel“ (Suchterkrankung) im MGH

jeden letzten Samstag im Monat

14:00 Uhr | SHG Endometriose im MGH

ANKÜNDIGUNG

Konzerte Schülervorspiel Musikschule „Miertsch“ im MGH:

17.07. | 16:00Uhr & 17:30 Uhr

18.07. | 16:00 Uhr

07.10. | 14:00 Uhr | Flotte Maschen (um Anmeldung wird gebeten.)

Selbsthilfegruppe Defibrillator im MGH:

17.09. | 15:00 Uhr

17.12. | 15:00 Uhr (um Anmeldung wird gebeten.)

Bei Fragen oder für Hinweise sind Ihre Ansprechpartner: Olaf Stobernack, Anja Hansel

(Tel. 03546 4084 oder 0151/14454966)

Aktuelle Termine für den 1. Hilfskurs finden sie auf der Internetseite oder kontaktieren Sie uns telefonisch.

KONTAKT

Mehrgenerationenhaus (MGH) „Berstetreff“ Lübben

Gartengasse 14

Olaf Stobernack, Kathrin Ulrich

TELEFON 03546 4084

HANDY 0175 9883181

HORIZONTE E. V.

Termine

Mo & Do | 8:30 – 16:00 Uhr

Di | 8:30 – 14:00 Uhr

Mi | 11:00 – 16:00 Uhr

Fr | 8:30 – 14:00 Uhr

JULI

01.07. | 08:30 Uhr | Handarbeiten und gemeinsame Vormittagsgestaltung

02.07. | 11:00 Uhr | Offenes Angebot

02.07. | 13:30 Uhr | Selbsthilfegruppe „Depression“

03.07. | 09:00 Uhr | Kochtraining und Spiele als Tagesangebot

04.07. | 09:30 Uhr | Kegeln in Neu Zauche

07.07. | 09:00 Uhr | Problemlösegruppe

07.07. | 14:00 Uhr | Singenachmittag

08.07. | 08:30 Uhr | Handarbeiten und gemeinsame Vormittagsgestaltung

09.07. | Geschlossen

10.07. | 09:00 Uhr | Kochtraining und Spiele als Tagesangebot

11.07. | 08:30 Uhr | Ausflug zum „Rosen-garten Forst“

14.07. | 09:00 Uhr | Kreatives Gestalten

14.07. | 13:30 Uhr | Literaturnachmittag

15.07. | 08:30 Uhr | Handarbeiten und gemeinsame Vormittagsgestaltung

16.07. | 13:00 Uhr | Rommeturnier

17.07. | 09:00 Uhr | Kochtraining und kreatives Gestalten als Tagesangebot

18.07. | 09:00 Uhr | Hauswirtschaftstraining und Imbiss

21.07. | 09:00 Uhr | Spielevormittag

21.07. | 13:30 Uhr | Entspannung

22.07. | 08:30 Uhr | Handarbeiten und gemeinsame Vormittagsgestaltung

23.07. | 11:00 Uhr | Ausflug nach Dürrenho-

fe mit Mittagessen

24.07. | 09:00 Uhr | Kochtraining

24.07. | 13:00 Uhr | Vereinsversammlung

25.07. | 10:00 Uhr | Radfahrt mit Einkehr

28.07. | 09:00 Uhr | Kreatives Gestalten

28.07. | 13:30 Uhr | Gedächtnistraining

29.07. | 08:30 Uhr | Handarbeiten und gemeinsame Vormittagsgestaltung

30.07. | 11:00 Uhr | Salat zubereiten und Enkaustik

31.07. | 09:00 Uhr | Kochtraining und kreatives Gestalten als Tagesgang

KONTAKT

Psychosoziale Kontakt- & Beratungsstelle

Logenstraße 25, 15907 Lübben

KIRCHENNACHRICHTEN | CERKWINE POWĚŚĆI

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. TRINITAS

Termine

GRUNDORDNUNG

Di | Gröditsch | 08:30 Uhr | Wortgottesfeier
 Mi | Lübben | 08:30 Uhr | Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit, anschl. Heilige Messe
 Fr | Lübben | 18:30 Uhr | Anbetung
 Fr | Lübben | 19:00 Uhr | Heilige Messe
 Sa | Schwerin | 17:00 Uhr | Heilige Messe
 So | Gröditsch | 08:30 Uhr | Gottesdienst
 So | Lübben | 10:00 Uhr | Heilige Messe

SONSTIGES

So | 27.07. | Lübben | 10:30 Uhr | Heilige Messe
 So | 03.08. | Lübben | 10:30 Uhr | Heilige Messe

KONTAKT

Am kleinen Hain 28, 15907 Lübben
 Pfarrer Anish
 TELEFON 03546 7322
 Mobil 015203815555

MAIL pfarrer.anish@kath-luebben.de
 Gemeindereferentin Susanne Nomine
 TELEFON 03546 7322
 MAIL Susanne.Nomine@kath-luebben.de
 Gemeindereferentin Dr. Monika Polanski (Schwerin)
 TELEFON 033766 62319
 MAIL Monika.Polanski@kath-luebben.de
 Pfarrsekretärin Mechthild Eigl
 TELEFON 03546 7322
 MAIL pfarrbuero@kath-luebben.de

EV. PAUL-GERHARDT-KIRCHENGEMEINDE LÜBBEN UND UMLAND

Termine

GOTTESDIENSTE

So 13.07. | 4. Sonntag nach Trinitatis
 Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30 Uhr
 So 20.07. | 5. Sonntag nach Trinitatis
 Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30 Uhr
 Mi 23.07. | Schuljahresendgottesdienst
 Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30 Uhr | ev. Grundschule Lübben
 So 27.07. | 6. Sonntag nach Trinitatis
 Dorfkirche Niewitz | 12:00 Uhr | Taufgottesdienst
 Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30 Uhr | Taufenirnerungsgottesdienst
 Sa 02.08. | Dorfkirche Niewitz | 10:00 Uhr | Hochzeit und Taufe
 So 03.08. | 7. Sonntag nach Trinitatis
 Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30 Uhr
 So 10.08. | 8. Sonntag nach Trinitatis
 Dorfkirche Niewitz | 09:00 Uhr
 Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30 Uhr
 So 17.08. | 9. Sonntag nach Trinitatis
 Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30 Uhr
 So 24.08. | 10. Sonntag nach Trinitatis
 Dorfkirche Niewitz | 09:00 Uhr
 Paul-Gerhardt-Kirche | 10:30 Uhr
 Ev. Seniorenzentrum „Am Spreeufer“, Hinter der Mauer 20, Lübben
 Gottesdienste immer freitags um 10:00 Uhr
 K&S Seniorenresidenz, Parkstr. 3, Lübben
 Gottesdienste 14-tägig donnerstags um 10:00 Uhr
 19.06., 03.07., 17.07., 31.07., 14.08., 28.08., 11.09. 25.09.

OFFENE KREISE

Mi 09.07. | 14:30 Uhr | St. Pankratiuskirche Lübben
 Seniorennachmittag
 Dorfgemeinschaftshaus Niewitz
 Do 24.07. | 15:00 Uhr | R.-Raabe-Haus, Paul-Gerhardt-Str. 2, Lübben
 Seniorennachmittag
 Do | 24.07. | 14:00 Uhr | Kirchenbungalow Treppendorf
 Gottesdienst, anschl. Kaffeetrinken

Di 09.09. | 15:00 Uhr | Gottesdienst, anschl. Kaffeetrinken
 Mi 24.09. | 14:00 Uhr | Dorfgemeinschaftshaus Hartmannsdorf
 Seniorennachmittag

KONZERTE

Mi 16.07. | 14:00 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche
 „Die unglaubliche Hochzeit“ Kindermusical von Frank Kampmann Schülerinnen und Schüler der Evangelischen Grundschule Lübben singen, tanzen und spielen unter der Leitung von Heidrun Liebsch. Eintritt frei – Spende am Ausgang erbeten
 Do 17.07. | 10:00 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche
 „Die unglaubliche Hochzeit“ Wiederholung der Aufführung vom Vortag Eintritt frei – Spende am Ausgang erbeten
 Fr 25.07. | 19:30 Uhr | Paul-Gerhardt-Kirche
 Bläserkonzert der Sächsischen Posaunenmission Leitung: Landesposaunenwarte Tommy Schab & Ulrich Meier Eintritt frei – Spende am Ausgang erbeten

WELTLADEN LÜBBEN & LADENCAFÉ

Fair&Mehr - Verkauf fairgehandelter Waren und Begegnungsort der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde
 Öffnungszeiten
 Mi-Fr | 10:00 - 18:00 Uhr
 Sa | 10:00 - 13:00 Uhr
 Angebote LadenCafé (auf Spendenbasis)
 Do | 14:00 - 18:00 Uhr | RepairCafé und StricklieselTreff
 Fr | 12:00 - 14:00 Uhr | „Tischlein deck dich“ – mittags tafeln im Weltladen
 Sa | 10:00 - 12:00 Uhr | „Faires Frühstück“
 Ab vier Personen und eine vorherige Anmeldung.

JUNGE GEMEINDE - TREFFEN

Donnerstags | 17:30 Uhr | Kinder- und Jugendhaus, Gartengasse 7, LN
 Ansprechpartnerin Lisa Lohrmann

CHRISTENLEHRE

(nach den Sommerferien)

Klasse 1 & 2 | Do | 15:30 - 16:30 Uhr
 Klasse 3 & 6 | Mi | 15:30 - 16:30 Uhr
 Ort Kinder- und Jugendhaus, Gartengasse 7, Lübben
 Anmeldungen Ann Sophia Reiß s. u.

KINDERBIBELTAGE

wieder am 16.09.2023
 Anmeldungen Petra Böhnke, s. u.

PFADFINDER - TREFFEN

Freitags | 16:00 bis 18:00 Uhr | Hauptstr. 101, 15910 Krausnick
 Anmeldungen Lisa Lohrmann, s. u.

GEMEINDEBÜRO

Di & Do | 13:00 - 17:00 Uhr
 Antworten auf ihre Fragen, Hinweise und Informationen erhalten sie:

KONTAKT

Büro und Pfarrämter finden Sie in der Hauptstr. 12C, 15907 Lübben (Eingang neben dem Eingang zur AOK)
 WEB paul-gerhardt-luebben.de
 PFARRAMT (Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde)
 Pfr. Martin A. Liedtke
 TELEFON 03546/7347
 FAX 03546/220101
 MAIL pfarramt@paul-gerhardt-luebben.de
 IM PFARRAMT (Lübben-Land und Niewitz)
 Pfn. Annett Weinbrenner
 TELEFON 0175/9401235
 FAX 03546/220101
 MAIL a.weinbrenner@ekbo.de
 GEMEINDEBÜRO
 Marlies Siegert
 TELEFON 03546/225509
 FAX 03546/220101
 MAIL gemeindebuero@paul-gerhardt-luebben.de
 Ann Sophia Reiß, Gemeindepädagogin
 MAIL s.reiss@ekbo.de
 Lisa Lohrmann, Jugendmitarbeiterin
 TELEFON 0163 4968932
 MAIL l.lohrmann@ekbo.de

JEHOVAS ZEUGEN

Termine

Zweimal wöchentlich treffen sich Jehovas Zeugen zum Gottesdienst (Hebräer 10:24,25) in einem Königreichssaal. Im Mittelpunkt dieser öffentlichen Zusammenkünfte steht die Bibel und wie man sie im Alltag lebendig werden lässt. An den meisten Programmpunkten kann man sich beteiligen, wenn man möchte. Das Programm beginnt und endet mit Lied und Gebet.

Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um unsere Gottesdienste zu besuchen. Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt

keine Kollekte.

Besuchen Sie doch auch gern unsere Webseite jw.org. Sie finden dort viel Interessantes rund um das Thema Bibel in mehr als 1000 Sprachen. Die Themen richten sich an Ehepaare, Eltern, Ledige, Jugendliche, Kinder und alle, die mehr über die Bibel erfahren möchten.

Mi | 19:00 Uhr

Leben - und Dienst – Zusammenkunft

So | 10:00 Uhr

Öffentlicher Vortrag

13.07. | Eine gute Botschaft in einer gewalttätigen Welt

20.07. | Ist es später, als wir denken?

27.07. | Woran erkennt man echte Christen?

03.08. | Werde ich das Zeichen zum Überleben bekommen?

KONTAKT & INFORMATIONEN

Versammlung Lübben im Königreichssaal
An der Spreewaldbahn 31, 15907 Lübben
Andreas & Katrin Junge
TELEFON 03546/220255
TELEFON 03542/9399383
MAIL akbibel@web.de
WEB jw.org

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE - GEMEINDE SPREEWALD

Termine

Wir laden Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten mit musikalischer Umrahmung ein.

Gottesdienste finden jeden Sonntag 10:00 Uhr und jeden Mittwoch um 19:30 Uhr statt.

KONTAKT

Neuapostolische Kirche - Gemeinde Spreewald
Parkstraße 6, 15907 Lübben (Spreewald)
MAIL nak.spreewald@gmail.com
WEB spreewald.nak-bbrb.de

SERVICE | SERWIS

STADT LÜBBEN (SPREEWALD)/LUBIN (BŁOTA)

Di 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 18:00 Uhr
Do 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 15:00 Uhr
Fr 09:00 – 12:00 Uhr

Zusätzlich zu den Öffnungszeiten finden jeden Montag und Mittwoch individuelle Terminsprechstunden statt. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch oder per Mail.

ADRESSE Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)
WEB luebben.de

RATHAUS

TELEFON 03546 79-0
MAIL info@luebben.de

BÜRGERBÜRO

MAIL buergerbuero@luebben.de
TELEFON 03546 79-2505; -2506; -2507; -2508

STANDESAMT

MAIL standesamt@luebben.de
TELEFON 03546 79-2513; -2515

MAERKER LÜBBEN (SPREEWALD)

Sie haben ein Infrastrukturproblem entdeckt wie z. B. gefährliche Schlaglöcher, wilde Mülldeponien, unnötige Barrieren? Richten Sie Ihre Hinweise an die Verwaltung:



WEB maerker.brandenburg.de/bb/luebben

STADTBIBLIOTHEK

Di 10:00 – 18:00 Uhr
Do 10:00 – 19:00 Uhr
Fr 10:00 – 16:00 Uhr
ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 7160
MAIL bibliothek@luebben.de
WEB stadtbibliothek-luebben.de

MUSEUM SCHLOSS LÜBBEN

Mi – So 10:00 – 17:00 Uhr
ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 14, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 187478
MAIL museum@luebben.de
WEB museum-luebben.de
FACEBOOK @Museum.Luebben
INSTAGRAM @museum_luebben

TKS | TOURIST INFORMATION LÜBBEN

Mo – Di 09:00 – 17:00 Uhr
Mi geschlossen
Do – Fr 09:00 – 17:00 Uhr
Sa 10:00 – 16:00 Uhr
So geschlossen
ADRESSE Ernst-von-Houwald-Damm 15, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 3090, MAIL info@tk-luebben.de
WEB luebben.de/tourismus, FACEBOOK @Luebben.Spreewald
INSTAGRAM @halloluebbenspreewald

AMTSGERICHT LÜBBEN (SPREEWALD)

Mo 09:00 – 12:00 Uhr
Di 13:00 – 17:00 Uhr
Do 13:00 – 16:00 Uhr
Bitte beachten Sie, dass weiterhin vorher Termine vereinbart werden müssen!

ADRESSE Gerichtsstraße 2-3, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 22 10, MAIL verwaltung@agln.brandenburg.de
WEB ag-luebben.brandenburg.de

MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM SPREEWALD GMBH

Infektsprechstunde Allgemeinmedizin

Patienten mit Fieber, Erkältungssymptomen, Erbrechen/Durchfall
Mo – Fr | 11:30 – 12:30 Uhr

Offene Sprechstunde Allgemeinmedizin

Mo | 08:00 – 11:00 Uhr, 14:00 – 16:00 Uhr
Di | 08:00 – 11:00 Uhr, 14:00 – 16:00 Uhr
Mi | 08:00 – 11:00 Uhr
Do | 08:00 – 11:00 Uhr, 14:00 – 16:00 Uhr
Fr | 08:00 – 11:00 Uhr

Sprechstunde Gynäkologie

Mo | 09:00 – 16:00 Uhr

Di | 08:30 – 16:00 Uhr

Mi | 13:00 – 18:00 Uhr

Do | 08:30 – 15:30 Uhr

Fr | nach Vereinbarung

ADRESSE Schillerstraße 6 A, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 17897-0, MAIL info@mvz-spreewald.de
WEB mvz-spreewald.de

EIGENBETRIEB STADTENTWÄSSERUNG LÜBBEN (SPREEWALD)

Di 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 18:00 Uhr
Do 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 15:00 Uhr
Fr 09:00 – 12:00 Uhr

ADRESSE Puschkinstraße 5a, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 79 2601, MAIL sel@luebben.de
BEREITSCHAFT 0170 9118385

LÜBBENER WOHNUNGSBAU-GESELLSCHAFT MBH

Di 09:00 – 12:00, 13:00 – 17:00 Uhr
Do 13:00 – 15:00 Uhr
ADRESSE Bahnhofstraße 37, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 27 40 0
MAIL info@luebbener-wbg.de, WEB luebbener-wbg.de

STADT- UND ÜBERLANDWERKE LÜBBEN GMBH

Di 09:00 – 12:00, 13:00 – 17:30 Uhr
Do 09:00 – 12:00, 13:00 – 15:30 Uhr
ADRESSE Bahnhofstraße 30, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03546 27 79 0, MAIL info@stadtwerke-luebben.de
STÖRUNG Gas: 03546 277930, Wasser: 03546 277920

INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER COTTBUS

TERMINE 24.04., ZEIT 09:00 – 12:00 Uhr
ADRESSE Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)
WEB cottbus.ihk.de

HANDWERKSKAMMER COTTBUS

BERATERTAGE IN LÜBBEN
ANSPRECHPARTNERIN Heike Dettmann
TERMINE 08.07.; 09.09., ZEIT 10:00 – 14:00 Uhr
ADRESSE Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)
TELEFON 03375 25 25 63, MOBIL 0151 72 04 34 84
MAIL dettmann@hkw-cottbus.de

PAUL-GERHARDT-ZENTRUM

Mai bis Oktober: Mo–Sa | 10:00 – 12:00 Uhr
ADRESSE Am kleinen Hain 43, 15907 Lübben (Spreewald)

TRADITIONSHAUS DES FEUERWEHR-VEREINS 1863 E. V. LÜBBEN

Mai bis Oktober: Mi | 15:00 – 17:00 Uhr
ADRESSE Brauhausgasse 4, 15907 Lübben (Spreewald)